

61. JAHRGANG

DER REINBEKER

eMail: redaktion@derReinbeker.de · Tel: (040) 727 30 -117 · Fax: -118

Flüchtlingsinitiative Reinbek (FIR) feiert ihr 10-jähriges Bestehen



FOTO: FIR

Reinbek – Die Flüchtlingsinitiative Reinbek (FIR) – ein Netzwerk von Reinbeker Bürgerinnen und Bürgern, die seit 2015 zum Gelingen der Integration Geflüchteter beitragen – blickt auf 10 Jahre erfolgreichen Wirkens zurück. Aus diesem Grund findet am Freitag, 20. Juni, im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, eine Jubiläumsfeier statt. »Hier werden sich die Ehrenamtler der ersten Stunde sowie die heutigen Aktiven mit betreuten Geflüchteten und

Ehrgästen treffen, um gemeinsam zurückzuschauen und einen Blick in die Zukunft zu werfen«, umreißt Klaus Köhn vom Organisationsteam den Charakter der Veranstaltung. »Unter dem Motto ‚Miteinander‘ wird das Gespräch in kleinen Gruppen im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen – begleitet von einer Bilderschau, die den Bogen in die Zeit von 2015 schlägt und die Vielfalt der FIR-Aktivitäten im letzten Jahrzehnt vor Augen

führt. Auch ein gesammeltes Presse-Echo soll zu einer Zeitreise anregen. Die Kinder werden sich unterdessen bei hoffentlich gutem Wetter draußen mit einer Hüpfburg, Dosenwerfen und Seilspringen vergnügen.«

Lesen Sie weiter auf Seite 9

HEUTE:

Solarpark für Reinbek S. 13

Demokratie von unten S. 15

Digitale Steuerberatung

Tahmina Khostwal-Özdilek, LL.M.
Steuerberaterin, Wirtschaftsjuristin

0157 532 994 25
info@oezdilek-steuerberatung.de
www.oezdilek-steuerberatung.de



Ihr Haus- u. Gartenservice schnell – preiswert – zuverlässig

Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr:
Bäume, Büsche, Hecken schneiden,
Baumfällen (mit Seilkletterertechnik),
Platten- und Pflasterarbeiten,
Zäune aufstellen, Bepflanzungen,
Rasenpflege & -schnitt

Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70

TAXI

T. Zapf
Boten- und Einkaufsfahrten
Kranken- und Bestrafungsfahrten

722 4411
710 1144

KONSTANT
IMMOBILIEN
VERKAUF · VERMIETUNG · VERWALTUNG

IHR PARTNER FÜR IMMOBILIEN

- Persönliche Beratung
- Regionale Expertise
- Sorgloser Verkauf

Kostenlose Bewertung
Ihrer Immobilie!

☎ 040 725 84 80
✉ info@konstant-immo.de
🌐 konstant-immo.de



NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT: Goldpreis weiter auf hohem Niveau

**KOSTENLOSE BEWERTUNG
BARGELD SOFORT**

GOLD & SILBER ANKAUF

Alexander Dau

- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Zahngold**
- Silberbestecke*
- Uhren
- Diamanten
- Zinn

* 90, 100, 800, 835, 925 etc.
** auch mit Zähnen!

Neu: Verkauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr · Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de



Club 60 Plus Reinbek e.V sucht neuen Vorstand

Reinbek – Seit mehr als 15 Jahren besteht der Club. Der Vorstand möchte sich in den Ruhestand begeben und seinen ehrenamtlichen »Job« an eine jüngere Generation übergeben. In Laufe der Jahre haben sich Freundschaften entwickelt und Kontakte aufgebaut. Vielleicht haben Sie Lust und Ihre Freizeit lässt es zu, sich zu engagieren und dem Club neue Impulse, mit Ihren Ideen, zu geben. Die Aufgaben machen Freude, bringen Spaß und sind vielfältig: Sitzungsvorbereitungen, Organisation der Kaffeenachmittage, Fachvorträge, Events, Ausfahrten und Verhandlungen mit der Stadt. Seniorenarbeit und Soziales.

Der gesamte Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Vorstandsvorsitzender, Kassenwart, Schriftführer und Beisitzer. Kontakt und Information: Gotthard Kalkbrenner ☎ 0173-9037601 oder Ingrid Klaver ☎ 040-7229388

Trauer-Treff in Reinbek

Austausch für Trauernde

Reinbek – Der AMBULANTE HOSPIZDIENST REINBEK e.V. lädt wieder zum monatlichen Trauer-Treffen ein. Das Angebot richtet sich an alle, die einen geliebten Menschen verloren haben und sich in geschützter Atmosphäre mit anderen Betroffenen austauschen möchten. Die Treffen finden statt einmal im Monat donnerstags von 16 bis 17.30 Uhr im Gemeindehaus der Kath. Herz Jesu-Gemeinde, Niels-Stensen-Weg 3. Der Nachmittag wird von erfahrenen Trauerbegleiterinnen begleitet und bietet Raum für Gespräche, Austausch und gemeinsames Erinnern. Getränke und Kekse tragen zu einer einladenden Atmosphäre bei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Termine in diesem Jahr sind: 19.6., 24.7, 25.9., 16.10., 20.11. und 18.12.. Imke Kuhlmann

BÜRGERVEREIN WENTORF

Besuch beim Energieberg Georgswerder

Wentorf – Der Bürgerverein Wentorf lädt am Donnerstag, 12. Juni, 11 Uhr, zu einer Halbtagsfahrt nach Hamburg ein. Die etwa 40 Meter hohe Erhebung der ehemaligen Mülldeponie in Georgswerder auf der Elbinsel Wilhelmsburg ist in der nahezu flachen Umgebung kaum zu übersehen und war jahrzehntelang für die Öffentlichkeit gesperrt. Die Gefahren für die Gesundheit waren hoch und nicht einschätzbar. Heute können interessierte Besucher das Plateau entweder über eine Treppe oder einen barrierefreien Weg erreichen. Oben angekommen führt ein rund 900 Meter langer Horizontweg um die Hügelkuppe und ermöglicht eine weite Sicht in alle Himmelsrichtungen. Ungewöhnlich ist der Blick über die Elbe bis zur Innenstadt. Am Fuß des Energieberges befindet sich ein Informationszentrum. In einer Ausstellung wird die Geschichte der Anlage von der Mülldeponie zum Ausflugsziel dokumentiert. Ein 15-minütiger Multimedia-Film zeigt anschaulich die Entwicklung des Ortes.

Im Anschluss ist ein gemeinsames Essen im Restaurant »Zur Kupfermühle« mit gut bürgerlicher Küche vorgesehen.

Die Anreise erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit privatem PKW. Um Anmeldung bei Frau Saborowski unter ☎ 040-7229778 wird gebeten.

Wenn der Nachbar zum Retter wird

22. Juni: Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Aumühle

Aumühle – Die Freiwillige Feuerwehr Aumühle lädt ein zum TAG DER OFFENEN TÜR am Sonntag, 22. Juni, von 11 bis 16 Uhr im Feuerwehr-Gerätehaus in der Bergstraße 9 in Aumühle. Damit haben Besucherinnen und Besucher erstmals seit sieben Jahren wieder die Chance, sich Fahrzeuge, Technik und Gerätehaus anzusehen. »Unser letzter »Tag der offenen Tür« hat 2018 stattgefunden, dann kam Corona«, erklärt Joachim Miro, Sprecher der FF-Aumühle.

In diesem Jahr steht die Aktion unter dem Motto »Im Alltag Nachbar, im Notfall Retter« und die Mitglieder der Feuerwehr haben dazu eine Plakatkampagne gestartet, die die Feuerwehrleute im Alltag und im Einsatz zeigt. Wer im Notfall die 112 ruft, merkt, dass es der eigene Nachbar sein kann, der als Feuerwehrmann im Einsatz ist.

»Wir wollen für das Ehrenamt werben, denn wir sind keine Berufsfeuerwehr und brauchen Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren«, betont Miro.

Aktuell zählt die Freiwillige Feuerwehr Aumühle 37 aktive Mitglieder in der Einsatzabteilung. Besonders, wenn tagsüber ein Notruf eingeht, sei es schwierig, genügend einsatzbereite Kräfte zu finden, denn viele der Kameradinnen und Kameraden arbeiten nicht vor Ort und sind deshalb tagsüber nicht verfügbar.

Mit im Schnitt 40 aktiven Einsatzkräften ist die Freiwillige



Stefan Daus, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Aumühle, hat für die Plakatkampagne Modell gestanden.

Feuerwehr Aumühle seit Jahren aufgestellt. Dazu kommen aktuell noch 15 Jugendliche in der Jugendwehr und acht Kinder im Alter zwischen sechs und zehn Jahren bei den Blaulicht-Minis. Weitere Kräfte und Nachwuchs sind wichtig. In Aumühle gibt es wenig Zuzug und keine Neubaugebiete, deshalb gewinnt die Feuerwehr weniger neue Mitglieder als Wehren in anderen Orten.

»Wir haben festgestellt, dass die

Neuerwerbung über Beziehungen gut funktioniert«, erklärt Joachim Miro. Wenn jemand im Freundeskreis erzählt, dass er sich bei der Feuerwehr engagiert, lassen sich andere ebenfalls begeistern. Es dauert aber mehrere Jahre, bis jemand voll einsatzfähig ist, weiß Joachim Miro. »Nach dem letzten »Tag der offenen Tür« haben wir neue Mitglieder gewonnen«, sagt er.

Am 22. Juni gibt es jede Menge Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr: Das neue Löschfahrzeug wird vorgestellt, auf der Freifläche vor dem Gerätehaus wird ein Wasserwerfer mit großem Strahlrohr stehen, den dürfen die Besucher ausprobieren. Außerdem wird ein Hydroschild gezeigt: Aus einem Strahlrohr schießt Wasser auf eine Stahlplatte. So wird im Brandfall verhindert, dass Feuer auf andere Objekte übergeht.

Wer einmal selbst technische Hilfsmittel wie Schere, Spreizer oder Seilwinde ausprobieren möchte, hat an diesem Tag Gelegenheit dazu. »Außerdem gibt es Infos zu Erster Hilfe, Einblicke in die Planung zum Neubau des Gerätehauses, Infos zu den besonderen Einsatzorten im Sachsenwald und entlang der Bahnstrecke und eine Wärmebildkamera darf getestet werden«, erklärt der FF-Sprecher.

Der Nachwuchs der Jugendwehr und die Blaulicht-Minis sind ebenfalls dabei mit eigenen Stationen. Die Kinder können sich auf ein Glücksrad mit kleinen und großen Preisen freuen. Für Currywurst und Pommes, Getränke und Kuchen sorgen die Kameraden. »Wir freuen uns auf viele Gäste an diesem Tag«, lädt Joachim Miro ein.

Stephanie Rutke



ZIMMEREI GLANG
Meisterbetrieb



ZIMMERER- UND HOLZBAUARBEITEN • DACHARBEITEN
ENERGETISCHE SANIERUNG • FASSADEN • CARPORTS
DACHFLÄCHENFENSTER • TERRASSEN UND TERRASSENDÄCHER
VORDÄCHER • FENSTER UND TÜREN • ANBAUTEN
INNENAUSBAU

Kiefernweg 18 • 21465 Reinbek • 0152-22982326
kontakt@zimmerei-glang.de • www.zimmerei-glang.de



**Reinbeker
Rohrservice**

Inhaber RIT GmbH

- Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohrrichtung
- grabenlose Rohrsanierung
- Kamerainspektion
- Saugwagen
- Hochdruckspülen

24 Stunden Notdienst

Kinauweg 6 • 21465 Reinbek
Tel. 040 / 728 13 540

Kindernachmittag und Schützenfest am 28. und 29. Juni

Modernisierung der Kleinkaliberhalle abgeschlossen – Schießwoche im September

Reinbek – Am letzten Juni-Wochenende, 28. und 29. Juni, lädt der Reinbeker Schützenverein zu seinem diesjährigen Schützenfest. Aufgrund der seit September letzten Jahres andauernden Modernisierung und Digitalisierung der 50m-Schießanlage für Kleinkaliberwaffen fällt das Schützenfest in diesem Jahr etwas kleiner aus.

Am ersten Tag, dem Sonnabend, findet von 14 bis 18 Uhr in der Loddentallee 4 auf dem Parkplatz und in den Räumlichkeiten des Schützenvereins ein spannender Kindernachmittag statt unter dem Motto »Von der Jugend für die Jugend«. Die Schützenjugend richtet die Veranstaltung aus und

organisiert sogar eine große Tombola mit tollen Preisen.

Für Kinder und Jugendliche werden an dem Nachmittag mehrere Spielstationen angeboten. Zu den Highlights gehören sicherlich die 30 Meter langen Rollbahnen, eine Hüpfburg und das Lichtschießen für Kinder. Die Jugendlichen (ab 12 Jahre) können das Schießen mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole ausprobieren. Das Sportschießen für Kinder und Jugendliche fördert die Konzentration, das Körpergefühl und die Koordinationsfähigkeit. Im Team werden mit viel Spaß Erfolge erzielt, aber auch das



strikte Einhalten von Sicherheitsregeln und Verantwortungsbewusstsein vermittelt.

Für das leibliche Wohl wird auch gesorgt sein. Es gibt Kaffee und Kuchen sowie Grillwurst und einen Getränke-

ausschank. Eine gute Gelegenheit, als Familie zu verweilen, sich mit Freunden zu treffen und einen schönen Nachmittag bei hoffentlich gutem Wetter zu verbringen.

Die Modernisierungs- und Umbauarbeiten in der Kleinkaliberhalle konnten Anfang Juni erfolgreich abgeschlossen werden. Da die behördliche Betriebserlaubnis aber noch aussteht, kann die beliebte Schießwoche in diesem Jahr erst im September, in der Woche vom 8. bis zum 13.9., stattfinden. Den Termin bitte schon mal vormerken.

Wer möchte, kann am Sonnabend die Gelegenheit nutzen und sich die Räumlichkeiten und Schießstände ansehen und zeigen lassen. Alle drei Schießstände sind jetzt modernisiert und zwei Stände konnten sogar auf eine elektroni-

sche Schießanlage umgestellt werden.

Der Sonntag gehört dann ganz den Schützinnen und Schützen. Der Tag beginnt mit dem Königsfrühstück im Sportpark Reinbek. Von dort startet dann um 13 Uhr der Schützenumzug mit Spielmanszug und mehreren Schützenvereinen. Der Umzug verläuft über die Straßen *Arthur-Goldschmidt-Weg, Mühlenredder, Holsteiner Straße, Eichenbusch, Berliner Straße, Hamburger Straße, Loddentallee* und endet ca. 14 Uhr am Schützenhaus. Der Verein, der Spielmanszug und die Gäste würden sich sehr freuen, wenn viele Bürgerinnen und Bürger am Straßenrand den Umzug begleiten würden. Nach dem Umzug findet im Schützenhaus das Schützenfest mit geladenen Gästen und Schützenvereinen statt.

Um 16 Uhr erfolgt als abschließender Höhepunkt die Proklamation des neuen Hofstaats.

Weitere Informationen sind auf der Homepage www.reinbeker-schutzenverein.de zu finden.

Springfeld & Oelkers Immobilien

hanseatisch • professionell • exzellent bewertet

GUTSCHEIN

für eine **kostenfreie und marktgerechte** Bewertung Ihrer Immobilie.

Rufen Sie uns an!



Alte Holstenstraße 61 • 21029 Hamburg
www.springfeld-oelkers.de • Tel. 040 - 46 99 69 39

euronics
HAUSGERÄTE
Römhild

EURONICS Römhild GmbH
Humboldtstr. 3 • 21465 Reinbek
www.elektroeroemhild.de



Wir sind für Sie da: 040 7281420

Öffnungszeiten / E-Mail

Mo – Fr 9.30 – 17 Uhr / info@elektroeroemhild.de

LANTZ 88

Energiespar- und Sicherheitsfenster
RC2 geprüft

Jetzt 15% Zuschuss sichern*

Direkt vom Hersteller bei J. Lantz Fenster und Türen GmbH

Hamburger Str. 80 • 22946 Trittau
Tel. 04154 - 84 300 • Fax - 843099
www.lantz.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 8-12.30 u 14-16, Fr. 8-12.30 Uhr

* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KfW

Radtourenprogramm Juni 2025

ADFC Reinbek und ADFC Wentorf/Börnsen

Feierabendrunde: Do., 12.6., 18 - 20 Uhr, 20-30 km, Durchschnitt 16 km/h. Treffpunkt Am Casinopark, Wentorf

Feierabendrunde: Do., 19.6., 18 - 20 Uhr, 20-30km, Durchschnitt 16 km/h. Treffpunkt Am Casinopark, Wentorf

MoA - Mobil ohne Auto, Großdemo nach Hamburg: Sonntag, 22.6., 12.30 - 17 Uhr, 45 km, Durchschnitt 15 km/h. Treffpunkt Kirche am Täbyplatz, Reinbek. Gefahren wird aus allen Richtungen sternförmig nach Hamburg. Eine beeindruckende Demonstration von tausenden radfahrenden Menschen.

Feierabendrunde: Do., 26.6., 18 - 20 Uhr, 20-30km, Durchschnitt 16 km/h. Treffpunkt Am Casinopark, Wentorf

Radtour in das NSG Duvenstedter Brook: Sonntag, 29.6., 10 - 18 Uhr, 70 km, Durchschnitt 18 km/h. Treffpunkt Kirche am Täbyplatz, Reinbek. Die Tour geht über Ahrensburg durch die wunderschöne Natur des Duvenstedter Brooks. Bruchwälder wechseln sich mit Mooren und weiten Wiesen ab. Ziel ist der Wohldorfer Mühlen- teich mit Halt an der alten Mühle für eine Pause (ggf. auch im Café, sollten noch Plätze frei sein). Durch das Wohldorfer Naturschutzgebiet geht es über Ahrensburg wieder zurück nach Reinbek.

Infos und Anmeldungen zu den Touren: touren-termine.adfc.de

Stammtisch Reinbek

Montag, 16.6., 19 - 21 Uhr, ist Stammtisch im Clubhaus der TSV Reinbek, Theodor-Storm-Straße 22. Auch Nichtmitglieder willkommen.

Herzlich willkommen in der Praxis für moderne Zahnheilkunde

Implantate • Kinderzahnheilkunde • Laser • Vollkeramik
und hochwertige Prothetik • Ästhetische Zahnheilkunde
• Kinder- und Erwachsenenprophylaxe • Wurzelbehandlungen
• Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie

Dr. med. dent. Frauke Reichert

Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek

Telefon: 040 - 727 95 97 | www.dr-frauke-reichert.de



»Ich glaube an den Menschen.«

Ilona Akopjan ist Migrationsberaterin

Reinbek – Im Jahr 2004 ist Ilona Akopjan aus Bergkarabach nach Deutschland geflohen. Die Region im Südosten des Kaukasus war mehrheitlich von Armeniern bewohnt. Seit Jahren besteht ein Konflikt zwischen Armenien und Aserbaidschan um das Gebiet. Ilona Akopjan wollte nicht, dass ihre Kinder in diesem Krisengebiet aufwachsen. Zusammen mit ihrem Mann David und dem damals zweijährigen Sohn floh sie nach Deutschland. Heute hilft sie als Migrationsberaterin erwachsenen Zuwanderern, hier Fuß zu fassen.

Seit 21 Jahren lebt Ilona Akopjan inzwischen in Deutschland. Sie sagt, sie habe hier eine neue Heimat gefunden und wisse das sehr zu schätzen. Die 45-Jährige hat zwei Kinder: einen Sohn, der heute 23 Jahre alt ist, und eine 17-jährige Tochter. Seit zehn Jahren gehört auch der Border Collie Ekko zur Familie. Der Konflikt in ihrer Heimat vertrieb sie aus ihrem Geburtsland. Nach acht Monaten in Erstunterkünften zog die Familie nach Reinbek – ein Glücksfall, denn ihre Schwester lebte bereits dort. Inzwischen sind auch ihr Bruder und ihre Mutter nachgezogen.

Drei Jahre lang wartete sie auf die Entscheidung über ihren Asylantrag, eine belastende Zeit. »Ich wollte immer arbeiten«, sagt die studierte Germanistin, durfte es aber nicht, da ihr Antrag noch nicht bewilligt war. Die Familie war auf Sozialhilfe angewiesen, was Ilona Akopjan schwer akzeptieren konnte. Damals sei die Situation noch schwieriger als heute gewesen. Ihr Mann konnte keinen Sprachkurs besuchen, kostenlose Angebote gab es nicht. Mit deutschen Kinderbüchern, die er seinem Sohn vorlas, machte er erste Schritte in der Sprache. Ilona Akopjan sprach durch ihr Studium bereits fließend Deutsch. Da sie es nur schwer aushalten konnte auf Staatskosten zu leben, nahm sie einen Ein-Euro-Job beim DRK für Übersetzungen an.

Nach der Anerkennung als Asylberechtigte ging Akopjan zum Jobcenter, doch dort bot man ihr nur Stellen in der Reinigung oder Pflege an. Sie wollte ihre Kompetenzen einsetzen und suchte selbst nach Möglichkeiten. Schließlich entstand ein Kontakt zur Universität Hamburg, und sie schrieb sich für ein Masterstudium in Germanistik ein. Doch die Familie brauchte Einkommen. Sie fand eine Anstellung in einem Übersetzungsbüro. Inzwischen war ihr zweites Kind geboren. Ihr Mann, aus einer Künstlerfamilie stammend, ist heute selbstständiger Gärtner.

Als 2014 viele Geflüchtete nach Deutschland kamen, engagierte sie sich ehrenamtlich in Reinbek. Als die Stadt 2015 Ehrenamtliche suchte, die Neuankommende unterstützen sollten, war sie sofort dabei – eine Entscheidung, die ihren weiteren Weg maßgeblich beeinflusste. Ilona Akopjan engagierte sich mit großer Leidenschaft. »Ich wollte der Stadt etwas zurückgeben«, sagt sie. Gemeinsam mit einer Gruppe Ehrenamtlicher organisierte sie Deutschunterricht. Das Maschinenbauunternehmen AMANDUS KAHL stellte Räume zur Verfügung, Akopjan übernahm die Organisation. Bald war jedoch klar, rein ehrenamtlich war das auf Dauer nicht tragbar. Die Gruppe suchte einen Träger, der durch die Agentur für Arbeit unterstützt werden konnte

FOTO: IMKE KUHLMANN



Ilona Akopjan hilft Geflüchteten

und fand ihn in der Arbeiterwohlfahrt, die von der Idee begeistert war. »Unser Ziel war und ist es auch, die Menschen in Arbeit zu bringen«, so Akopjan.

2015 erhielt sie eine Festanstellung bei der AWO. Heute ist sie Einrichtungsleiterin. Sie leitet das Integrationscenter Südostmarn und ist für die Projekte Sprachkurse, Flüchtlingsbetreuung, Migrationsberatung zuständig und unterstützt bei der Integration in den Arbeitsmarkt. »Die meisten Menschen sind sehr dankbar«, sagt sie. Doch es gebe auch schwierige Fälle. Zweimal musste sie bereits Hausverbot erteilen. Und ihr Ein-

druck sei, dass es auch Menschen gibt, die sich nicht in die Gesellschaft integrieren wollen und die deutschen Werte nicht tolerieren. »Es enttäuscht mich, wenn sich Menschen nicht engagieren. Mein Ziel ist die langfristige Integration weg von Transferleistungen.« Hilfe zur Selbsthilfe ist ihr wichtig. Sie lehnt es strikt ab, Menschen zu dulden, die die Freiheit anderer gefährden.

Ilona Akopjan hat längst in Deutschland eine neue Heimat gefunden. Sie ist unendlich dankbar, hier leben zu dürfen, und kann nicht nachvollziehen, wenn Geflüchtete ihre Chancen nicht nut-

Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, ☎ 040-72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@derReinbeker.de

zen. Um eine gute Integration zu ermöglichen, schaut sie bei jedem Geflüchteten genau auf Kompetenzen, Stärken und Berufsabschlüsse. Ziel müsse es für jeden sein, den Alltag eigenständig zu bewältigen. »Ich glaube an den Menschen«, sagt sie. »Wir können Dinge zum Guten oder zum Schlechten lenken, wir müssen nur rechtzeitig richtig abbiegen.« Sie liebt ihren Beruf: »Es ist eine Arbeit in einem Netzwerk – zwischen Kindergärten, Schule, Arbeitsamt, Jobcenter, Sozialämtern, der Südostmarn Vereinigung für Sozialarbeit (SVS), Sportverein und Stiftungen.« Reinbek sei in puncto Integration vorbildlich.

Privat ist Ilona Akopjan eine leidenschaftliche Köchin, ob traditionell armenisch, mediterran oder deutsche Küche. Auch das Backen gehört zu ihren Hobbys. In ruhigen Momenten zieht sie sich gern mit Fachliteratur zurück.

»Ich möchte nicht noch einmal meine Heimat verlieren«, sagt sie. Deshalb sei es ihr wichtig, dieses Land in seinen Grundfesten zu bewahren.

Imke Kuhlmann

Ihre IT in sicheren Händen – itsysteme wentorf GmbH

Moderne Unternehmen brauchen eine zuverlässige IT-Infrastruktur – wir sorgen dafür! Als Ihr regionaler IT-Experte bieten wir maßgeschneiderte Lösungen in den Bereichen:

- ✓ Cloud-Telefonie – Flexibel und standortunabhängig kommunizieren
- ✓ E-Mail-Sicherheit – Schutz vor Spam, Phishing & Cyberangriffen
- ✓ Office 365 – Produktivität und Zusammenarbeit optimieren
- ✓ IT-Infrastruktur & Beratung – Zukunftssichere Netzwerke & individuelle Strategien
- ✓ Datensicherung & Managed Services – Ihre Daten stets geschützt & Ihre IT reibungslos im Betrieb

♦ Persönlich. Kompetent. Zuverlässig.

Mit unserer langjährigen Erfahrung und innovativen Lösungen machen wir Ihre IT zukunftssicher. Lassen Sie uns gemeinsam die optimale Strategie für Ihr Unternehmen entwickeln!

☎ **Jetzt unverbindlich beraten lassen:**

📍 itsysteme wentorf GmbH | ✉ p.hagedorn@itsysteme-wentorf.de | ☎ 040 5379913 33

Ihre IT – einfach sicher & effizient!

**ELEKTROBAU
HENRY KAULFUß**

Ihr Partner im Bereich E-Mobilität,
Elektro-, Kran- und Hebeteknik

+49 40 - 728 169 0 • kaulfuss-elektrobau.de
Scholtzstraße 8, 21465 Reinbek

Fußball: Unsere Frauen suchen dich!

Für die kommende Saison 2025/2026 sind wir auf der Suche nach motivierten Spielerinnen, die Lust haben unsere 1. Frauen (Bezirksliga) und eine geplante 2. Frauen (7er Feld Sonderklasse) zu verstärken. Dafür brauchen wir dich! Gesucht wird auf allen Positionen.

- DU bist Jahrgang 2008 oder älter?
- DU bist auf der Suche nach einem geilen Team?
- DU hast Lust auf eine neue Herausforderung?
- DU bist ehrgeizig und möchtest immer 100% geben?
- DU hast schon Erfahrung im Fußball sammeln können?
- DU bist ein Teamplayer und möchtest dich in die Mannschaft einbringen und weiterentwickeln?
- DU möchtest zusammen mit



unsere Erfolge feiern!
Überzeuge Dich selbst vom Team und schau bei einem Probetraining vorbei. Wir trainieren 2x die Woche auf Kunstrasen. Du triffst uns dienstags (19.30 - 21 Uhr) und donnerstags (18 - 19.30

Uhr) im Paul-Luckow-Stadion (Theodor-Storm-Str. 22, 21465 Reinbek). Melde dich für dein kostenloses Probetraining gerne bei unserem Trainer Etienne unter 0176/20419827. Wir freuen uns auf dich!

Handball – Holstebro 2025

Bereits zum dritten Mal war die SG Glinde-Reinbek zu Gast beim traditionellen Handballturnier in Holstebro/Dänemark. Das Wachstum der SG wird in der Anzahl der Teilnehmer deutlich, 120 Spieler und Trainer starteten am 17.4. mit 2 Reisebussen in Richtung Norden. Aufgeregte Handballer konnten bereits am Tag vorher kaum schlafen und so waren alle froh, als gegen 10.30 Uhr die Tour losging. Um 17 Uhr trafen die Busse ein und sofort wurde das Quartier in Beschlag genommen, die Teams wurden in Klassenräumen untergebracht und als alles eingerichtet war, startete der gemeinsame Grill- und Spieleabend. Das Grillteam um Nobbi verrichtete Schwerstarbeit und in der Aula wurde die Theaterbühne aufgebaut. Das Improvisationstheater war ein Riesen-Spaß für alle und Höhepunkt war die Tanz Choreografie der E und D-Jugend.

Freitag starteten die Spiele und alle Teams verteilten sich in Holstebro und Umgebung. Die Mädels der D-Jugend kamen in den A-Pokal, eine kleine Sensation. Stolz wurden die Gruppensieger Shirts getragen, die Mädels der C-Jugend durften im Halbfinale B-Pokal sogar in der 3500 Zuschauer



fassenden Graekjer Arena spielen.

Die Jungs der A-Jugend hatten das Vergnügen gegen Handballinternate zu spielen, sie zahlten viel Lehrgeld, verkauften sich allerdings teuer. Die Teams der B und C kamen in die Viertelfinals im B-Pokal, aufgrund der ungewohnten Backe war allerdings ebenfalls Endstation. Höhepunkt war das vereinsinterne Finale der Jugend im C Pokal. Beide Teams hatten im Halbfinale wahre Krimis zu überstehen, die D2 zog in der letzten Sekunde ins Finale ein, durch einen gehaltenen 7m. Im Finale waren die Reserven allerdings aufgebraucht und somit gewann die D3 mit 22:13 Toren.

Am Samstagabend stand dann

die Turnier Disco auf dem Programm, schnell wurden Kontakte zu anderen Teams geknüpft und das Tanzbein geschwungen. Um 24 Uhr wurde tatsächlich geschlafen, es standen am Sonntag ja einige Spiele an. Beim Endspiel der D-Jugend waren dann alle Teilnehmer und Eltern anwesend und so gab es eine große Kulisse. Am Ende wurde eine gemeinsame Polonaise quer durch die Halle vollzogen und dann ging es in die Busse.

Für alle Teilnehmer war es ein Erlebnis und die Handballfamilie der SG Glinde-Reinbek wird immer größer, denn der Empfang bei der Rückkehr war wieder mal großartig.

ÜbungsleiterIn Schulk Kooperation gesucht

Wir suchen zum kommenden Schuljahr Übungsleiter/innen für Sportangebote an unseren Kooperationschulen. Die Angebote finden montags bis freitags zwischen 14 und 16 Uhr statt, und warten darauf, von dir mit Leben gefüllt zu werden. Aktuell führen wir Angebote wie z.B.: Fußball, Einführung in Ballsportarten und allgemeine Sport- / Fitnessspiele, sowie akrobatisches Turnen, Karate oder Hockey an unseren Partnerschulen: Grundschule Mühlenredder, Grundschule Schönningstedt, der Gertrud Lege Schule und der

Gemeinschaftsschule in Reinbek durch und freuen uns auf dich und dein Angebotsvorschlag, um unser Angebot zu erweitern, um noch mehr Kindern den so dringend benötigten Sport ermöglichen zu können. Das Beste daran? Du gestaltest aktiv mit! Hier entscheidest du, was du anbieten möchtest.

An welchem Tag du kannst, mit welchen Kindern (Altersgruppe) du arbeiten möchtest und in welcher Schule es dir gegebenenfalls am besten passt. Die einzigen Voraussetzungen, die du erfüllen musst, sind, dass du zum Start der

Angebote ab dem 15. September 2025 mindestens 18 Jahre alt bist und das Angebot das komplette Schuljahr (in den Schulferien in S-H finden die Angebote nicht statt) anbieten kannst.

Und besitzt du noch keine Lizenz, helfen wir dir beim Erwerb einer Übungsleiterlizenz. Du hast Interesse und Spaß mit Kindern zusammenzuarbeiten? Dann bist du hier genau richtig! Lasse Paulsen (paulsen@tsv-reinbek.de / 040 - 40 11 326-19) freut sich darauf, dich kennenzulernen.



133 Jahre

TSV REINBEK



Tanzen: 2 Vizelandesmeister Titel für Thomas + Birgit Schuldt

Mit 2 Silbermedaillen kamen Thomas & Birgit Schuldt von den gemeinsamen Landesmeisterschaften der Masters in den lateinamerikanischen Tänzen nach Hause. Delmenhorst war in diesem Jahr der Austragungsort für die gemeinsamen Landesmeisterschaften der Nordtanzsportverbände Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein u. a. für die Klassen Masters I, II + III D bis A. Für die Tanzsportabteilung der TSV Reinbek gingen Thomas und Birgit Schuldt sowohl in der Klasse Masters III B-Latein als auch in der jüngeren Klasse Masters II B-Latein an den Start. Von Nürnberg, wo sie am Samstag noch ein Ranglistenturnier in den Standard-Tänzen absolvierten, ging es für die Beiden mit einem kleinen Abstecher zu Hause, um die Turnier-Outfits zu tauschen, fast direkt weiter nach Delmenhorst. In den kleinen, aber feinen Startfeldern in beiden Klassen belegten Thomas & Birgit den 5. Platz in der Klasse Masters III B-Latein und den 6. Platz in der Klasse Masters II B-Latein. Dies bedeutete in beiden Turnieren die Silbermedaille des Tanzsportverbandes Schleswig-Holstein. Herzlichen Glückwunsch!

Dein Sport. Deine TSV.

- Step Coreo, mittwochs 10-10.45 Uhr, TSV Halle Saal 2
- Arthrosegymnastik und Rückenschule, freitags 10.30-11.30 Uhr, TSV Halle Saal 2
- Einführung in die Ballsportarten, mittwochs 15.30-16.30, Uwe-Plog-Halle
- Trampolin-Fitness, mittwochs 17-17.45 Uhr, Uwe-Plog-Halle
- Spiel dich fit, freitags 14-15 Uhr, Uwe-Plog-Halle
- Seniorenwandern, Mittwoch, 25. Juni, Start: 15 Uhr, Treffpunkt: TSV Geschäftsstelle. Ca. 8 km lange Wanderung nach Bergedorf und wieder zurück.

Mehr unter www.tsv-reinbek.de

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19 Uhr, sowie mi + do von 15-17.30 Uhr
EMAIL: info@tsv-reinbek.de
INTERNET: www.tsv-reinbek.de
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 10.6.25

Fest am Wentorfer Rathaus

Wentorf – Auch in diesem Jahr lädt die Gemeinde Wentorf am Sonnabend, 14. Juni, wieder zum beliebten Wentorfer Fest am Rathaus ein. Rund um den Rathausvorplatz und das Jugendzentrum PRISMA erwartet die Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm für die ganze Familie mit Musik, Unterhaltung und kulinarischen Angeboten.

Die Veranstaltung startet bereits um 15.30 Uhr mit einem vielfältigen Kinderprogramm auf der Wiese vor dem PRISMA. Höhepunkt für die kleinen Gäste ist ein Mitmachkonzert mit dem Kindermusiker Olli Ehmsen, das in Kooperation mit der Initiative »Kultur auf Dorf-Tour« der Stiftung Herzogtum Lauenburg veranstaltet wird. Zusätzlich sorgen eine Hüpfburg und weitere Mitmachaktionen für Spiel, Spaß und gute Laune bei den Kindern.

Um 17 Uhr eröffnet Bürgermeisterin Kathrin Schöning gemeinsam mit dem Feuerwehr-Musikzug Wentorf-Börnßen offiziell das Fest auf dem Rathausvor-



Am 14.6. wird der Rathausplatz zur Partymeile

platz. Ab 19 Uhr startet das Abendprogramm mit einem DJ, der für beste Partylaune sorgt. Tanzbare Musik und sommerliche Atmosphäre laden dazu ein, gemeinsam mit Nachbarn und Freunden zu feiern und den Abend

ausklingen zu lassen. Auch für Speisen und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Imke Kuhlmann

Penny begrenzt Parkzeit auf 90 Minuten

Bei Überschreitung droht Strafe von 29,90 Euro

Wohltorf/Aumühle – Nächste Einschränkung für Parker: Auf dem Penny-Parkplatz beträgt die maximale Parkzeit nur noch 90 Minuten. Bei Überschreitung droht eine Strafe in Höhe von 29,90 Euro. Der Parkplatz wird durch das Unternehmen »Fair parken« überwacht. Kameras erfassen die Kennzeichen und große Schilder weisen auf die neue Regelung hin.

Aufgrund eines Bauvorhabens entfallen weitere Parkmöglichkeiten in der

Großen Straße: Bis zum 1. September gilt in Höhe der Hausnummer 9 ein Halteverbot und der Fußweg vor dem Grundstück Große Straße 9 wird voll gesperrt. Fußgänger müssen die andere Straßenseite nutzen. Außerdem gilt in diesem Bereich für den Straßenverkehr eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 Stundenkilometer.

Stephanie Rutke

Auf dem Penny-Parkplatz ist die maximale Parkdauer jetzt auf 90 Minuten begrenzt.



FOTO: STEPHANIE RUTKE

Gartenbau Kirsch
Alles aus einer Hand

Termine frei...

Pflasterarbeiten-Zaunbau-Rollrasen-
Gartenarbeiten-Baumfällung-
Baumpflege-Abriß-Demontage-
Entrümpelung, Festpreis, Besichtigung &
Beratung Kostenlos ☎ 040 74 21 46 28

David Böhme Maklerbüro

IMMOBILIEN?
Wir haben die Lösung!

VERKAUF, VERMIETUNG & FINANZIERUNG

Langenhege 8 ■ 21465 Reinbek
Tel. 040 - 2851 7313

reinbek-makler.de

Saika
Traditionelle Thai Massage

Wellness- und Entspannungsmassagen

Hamburger Str. 4-8 (2. Ebene)
21465 Reinbek · Tel. 7810 2505
www.saikamthaimassage.de

Frisurenland
Meisterbetrieb

Inh. Angela Obenland · Ostlandring 37 · Reinbek
Tel. 72 73 02 03 · www.frisurenland.com
Di. – Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 8 – 13 Uhr · Mo. geschlossen
barrierefrei erreichbar

Termine online buchbar

Neue Öffnungszeiten!

Margrit Hein IMMOBILIEN

Ihr Ansprechpartner für Reinbek und Umgebung

Verkauf · Vermietung · Verwaltung

www.hein-immobilien.de
Tel. 040 - 722 14 56 info@hein-immobilien.de
Störmerweg 16, 21465 Reinbek

Carsten Tautz Malermeister

Wärmedämmung und Malerarbeiten aller Art

Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek
Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231
Mobil 01 72 / 40 17 516

Salon Wirkus
Damen- und Herrensalon

Mühlenredder 3
Tel. 7900 7780
Mi.-Fr. 9-18 Uhr

Deutsche Bahn verschiebt Arbeiten an der Bahnbrücke in Reinbek Krabbenkamp

Reinbek – Im August 2025 startet die Generalsanierung der Bahnstrecke Hamburg-Berlin durch die Deutsche Bahn. Über diese Maßnahme haben die Medien berichtet. Die Stadt Reinbek ist von diesen Sanierungsmaßnahmen ebenfalls betroffen.

Im Stadtteil Krabbenkamp ist eine Vollsperrung der Straße unter der Bahnbrücke erforderlich. Diese Straße stellt die einzige Zufahrt zum Stadtteil dar. Die Sperrung wird etwa zwölf Stunden dauern und ist notwendig, um einen Kran für Arbeiten an der Brücke aufzustellen.

Die Deutsche Bahn hat nun mitgeteilt, dass die Arbeiten an der Bahnbrücke im Bereich der Zufahrt zum Krabbenkamp verschoben werden. Der Einbau der Lärmschutzwände soll voraussichtlich im Januar 2026 erfolgen.

Zwischen der Deutschen Bahn, den Rettungsdiensten, der Feuerwehr, der Polizei und der örtlichen Ordnungsbehörde hat eine Abstimmung stattgefunden. Für die Zeit der Vollsperrung ist die Notfallversorgung des Stadtteils durch Rettungsdienste, Polizei und Feuerwehr sichergestellt.

Sobald ein konkreter Termin für die Arbeiten im Bereich Krabbenkamp feststeht, wird die Deutsche Bahn die Anwohnerinnen und Anwohner über alle geplanten Maßnahmen informieren.

Manjana's FRISIERSALON

Kreutzkamp 33 · 21465 Reinbek
Termin u. Hausbesuche unter: 040/722 45 53

BODE & MAI IMMOBILIEN

Verkauf · Vermietung
Bewertung · Beratung

040 55 61 49 30
info@bode-mai.de
bode-mai.de

Ostlandring 37 · 21465 Reinbek

Diese Anzeige 37.⁵³ + MwSt

6 x im Jahr jeweils

Anzeigenannahme
727 30 117

Pferd verunglückt am 24. Mai

Brücke über die Bille zurzeit gesperrt

Wohltorf – Es war ein ungewöhnlicher Rettungseinsatz, zu dem die Freiwillige Feuerwehr Wohltorf am Morgen des 24. Mai gerufen wurde: Beim Überqueren der Brücke über die Bille zwischen Grundschule und Krabbenkamp ist ein Pferd in die Brücke eingebrochen und mit beiden Hinterläufen stecken geblieben. Zur Rettung des Tieres wurde zunächst eine Bergeschlinge benötigt. Später wurde noch ein Kran der Spedition Jan Bode dazu geholt.

»Wir haben das Pferd zur Rettung seitlich gedreht und vorher eine weitere Bohle entfernt und konnten das Tier so retten«, erklärte Joachim Miro, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Aumühle, die ebenfalls an der Tierrettung beteiligt war. Trotz der erfolgreichen Rettung hat das Pferd den Unfall nicht überlebt, es musste eingeschläfert werden.

Wohltorfs Bürgermeisterin Susann Kröger, die ebenfalls vor Ort war, hat die Brücke sperren lassen. Mit der Reparatur wurde die Zimmerei Boysen beauftragt. Die Instandsetzung soll innerhalb der nächsten zwei Wochen erfolgen, teilt die Stadt Reinbek mit. Ziel sei



Am 24. Mai ist ein Pferd in die Brücke über die Bille eingebrochen.

eine schnelle Wiederfreigabe, insbesondere mit Blick auf den Schul-

weg zur Grundschule in Wohltorf.
Stephanie Rutke

Privater Garagen- und Vorgarten-Flohmarkt



Reinbek – Die Anwohner des Großen Scharnhorst und Brunsbusch laden am Sonntag, 15. Juni, von 10-16 Uhr zum Flohmarktbummel durch ihre Straßen ein. In diesem Jahr haben sich noch mehr Stände angekündigt als im letzten Jahr. Bitte möglichst nicht mit dem Auto kommen.



KÖCHLING

HÖRSYSTEME

Alle Töne wieder richtig Hören.

Erleben Sie Musik in einer neuen Dimension mit dem HD-Musik-Programm von Köchling Hörsysteme. Lassen Sie Ihre Lieblingslieder durch ein spezielles Programm von uns individualisieren und genießen Sie einen High Definition Musikgenuss, egal ob bei einem Konzert, im Auto oder Zuhause.

Köchling hat die Lösung.

Köchling Hörsysteme GmbH
 Am Rosenplatz 17 | 21465 Reinbek
 Telefon: 040 - 80 01 03 01

Mo-Fr: 9.00-13.00 Uhr & 14.00-18.00 Uhr
 Weitere Filialen in der Metropolregion
 Hamburg finden sie unter:

www.koechling-hoersysteme.de

**Klangwelten
der Musik neu
empfinden.**

Klimaschutz-
Initiative
SachsenwaldNützliche Adressen
für den Klimaschutz

Wir wissen es alle: der Klimawandel ist ein Riesenproblem, das sich Jahr um Jahr vergrößert, solange unsere CO₂-Emissionen steigen. Wir müssen dringend etwas dagegen unternehmen. Doch wo anfangen, was kann man als Einzelperson tun? Genau genommen fehlt es manchmal an Wissen oder Infos über das Thema. Kurz: wir können Hilfe gebrauchen.

Ein mögliches Helferlein ist z.B. die App „Earth Hero“. Sie ist kostenlos im Google Play Store und Apple App Store erhältlich. In Form von Aktionen und Challenges von leicht (z.B. „Wasserhahn zu beim Zähneputzen“) bis ehrgeizig („Nutze eine Solaranlage“) werden eine ganze Reihe von wertvollen, alltagstauglichen Tipps und Infos präsentiert, die den Klimaschutz voranbringen. Also einfach mal herunterladen und ein wenig stöbern. Da lässt sich sicher einiges finden, was gar nicht so schwer umzusetzen ist.



Auch die **Verbraucherzentrale** – ebenfalls eine gute Adresse für Tipps zum Thema Klimaschutz – findet lobende Worte für die App. verbraucherzentrale.de

Das **Umweltbundesamt** bietet viele Daten und Informationen für Mensch und Umwelt, unter anderem kann man den eigenen CO₂-Fußabdruck ermitteln uba.co2-rechner.de/de_DE/



Gut recherchierte Hintergründe über die Klimakrise und wie es dazu kommen konnte liefert auch das 2024 erschienene Buch „**Männer, die die Welt verbrennen**“ von Spiegel-Autor Christian Stöcker.

Bei **solarkataster-sh.de** finden Sie überall in Schleswig-Holstein in wenigen Augenblicken kostenlos und unverbindlich heraus, ob sich Ihr Dach für eine Solaranlage eignet.

Die **Klimaschutzmanagerinnen** unserer Gemeinden **Reinbek** (Marie Lachmann, klimaschutz@reinbek.de), **Glinde** (Lisa Schill, klimaschutz@glinde.de) und **Wentorf** (Yvonne Hargita, klimaschutz@wentorf.de) bieten Ihnen hier vor Ort Hilfe und Tipps zu den Themen des Klimaschutzes wie z.B. zur Wärmeplanung ganz lokal vor Ort.

Nicht zu vergessen: die **Klimaschutz-Initiative Sachsenwald** steht Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Jetzt beim Klimaschutz vor Ort mitmachen:
E-Mail: info@klimaschutz-sachsenwald.de
www.klimaschutz-sachsenwald.de

Bei starker Hitze bietet
Reinbek »kühle Orte«

Hitzeaktionstag am 4. Juni: Infos auf dem Wochenmarkt

Reinbek – Der 4. Juni war bundesweit als »Hitzeaktionstag« ausgerufen. Städte und Gemeinden informierten rund um das Thema »Hitze«. Reinbecks Klimaschutz-Managerin Marie Lachmann und ihre Kollegin Sarah Hartwig, Klimaanpassungs-Managerin in Bad Oldesloe, nutzten den Wochenmarkt auf dem Täbyplatz, um über das wichtige Thema zu informieren. Auch wenn Reinbek in Deutschlands Norden liegt, steigt – durch den Klimawandel bedingt – die Zahl der Hitzetage von Jahr zu Jahr.

Passend zum Tag war es am Mittwoch, 4. Juni, schon vormittags schwül-warm. Auf dem Wochenmarkt waren viele Senioren unterwegs, um ihren Einkauf zu erledigen. Für die Älteren ist es besonders wichtig, sich bei Hitze entsprechend zu verhalten: Aktivitäten in die Morgen- oder Abendstunden verlegen, Schatten aufsuchen und genügend trinken gehören dazu.

»Wir erstellen gerade eine interaktive Karte, in der die Orte in Reinbek und den Stadtteilen verzeichnet sind, die an heißen Tagen als »kühle Oasen« genutzt werden können«, erklärt Marie Lachmann vor der Infowand. Besucher am Stand konnten ihre Tipps markieren. Als »kühle Tipps« sind zum Beispiel Völckers Park, die Wildkoppel und das Areal rund um das Adolf-Stift verzeichnet. Hier stehen viele Bäume und bietet bei großer Hitze Schatten. Aber auch auf dem Friedhof gibt es schattige Bereiche, in denen man sich ausruhen kann.

Die Reinbeker Kirchen sollen für die Aktion ebenfalls mit ins Boot geholt werden. Die Bereitschaft,

FOTO: STEFANIE RUTKE



Klimaschutz-Managerin Marie Lachmann nimmt Anregungen für die neue interaktive Karte entgegen, in der die »kühlen Orte« verzeichnet werden, die bei großer Hitze Schutz bieten.

die Kirchen zu öffnen, sei vorhanden, allerdings müsse geklärt werden, wie die Kirchen beaufsichtigt werden können.

»Viele Gebäude in der Stadt sind zwischen 1955 und 1970 gebaut worden und schlecht gedämmt«, erklärt die Klimaschutz-Managerin. Entsprechend heiß sind sie im Sommer und oft kalt im Winter. Das betrifft sowohl Wohngebäude als auch Geschäfte, Büros oder Praxen. Hier kann es hilfreich sein, die Räume gut zu lüften und tagsüber für Schatten zu sorgen.

Das Team am Infostand war mit einer kleinen Wärmebildkamera ausgerüstet und konnte so ganz praktisch zeigen, wie stark der Temperaturunterschied an einem Ort sein kann. »Wir haben hier auf dem Markt im Schatten vormittags 17 Grad gemessen und

zur gleichen Zeit an einer roten Klinkerwand 32 Grad«, erklärt Lachmann. »Es müssen mehr Beschattungsflächen geschaffen werden«, sagt die Fachfrau. Das kann zum Beispiel durch Überdachungen erreicht werden oder indem mehr Bäume gepflanzt werden. Auch stark versiegelte Flächen in der Stadt tragen dazu bei, dass sich bei Hitze die Wärme staut.

Bei großer Hitze ist es wichtig, genügend zu trinken. »In Reinbek gibt es keinen Trinkwasserbrunnen«, sagt Marie Lachmann. Aber es gibt mehrere Stationen in der Stadt, an denen kostenlos mitgebrachte Flaschen mit Wasser gefüllt werden können. Die Aktion läuft unter dem Motto »Refill Station« und es sind verschiedene Geschäfte beteiligt. Dazu gehören die Stadtbibliothek, die Buchhandlung Erdmann, die Fürst Bismarck Apotheke, die Hirsch-Apotheke in Neuschönningstedt und der Friedhof Reinbek. Auf dem Friedhof gibt es in der Friedhofsverwaltung frisches Wasser. Voraussetzung ist aber, dass man eine eigene Flasche dabei hat. Und das ist anscheinend bei der älteren Generation selten der Fall. »Bis 11.30 Uhr hat hier am Stand noch niemand die Gelegenheit genutzt, seine Wasserflasche zu füllen«, erklärte Marie Lachmann. Denn auch am Info-Stand gab es Wasser für alle Durstigen.

Hilfreich ist auch der Hitze-warner-Aufkleber, den der Kreis Stormarn entwickelt hat. Wenn die Raumtemperatur die Marke von 28 Grad übersteigt, erscheint in der Mitte des Aufklebers als Warnung ein Thermometer und der Schriftzug »Achtung Hitze«. Den Aufkleber und weiteres Infomaterial verteilt das Team am Stand. Weitere Infos zum Thema gibt es unter www.kreis-stormarn.de/go/hitzeschutz. *Stephanie Rutke*

OLLROGGE
KLEINERT
REINBEK

gehört
zum Leben
seit 1912.

Jederzeit für Sie da
(040) 721 30 12
www.ollrogge.de



FÜR DAS GUTE GEFÜHL,
ALLES GEREGET ZU HABEN.

BESTATTUNGSVORSORGE

Der sichere Weg, um im Hier und
Jetzt eigenverantwortlich zu handeln.
Für Sie und Ihre Liebsten.

Elektro Itzerott

24-Std.-Service 0171/434 99 97

Meisterbetrieb – seit über
60 Jahren im Dienst der E-Technik
Schulstr. 38a · 21465 Reinbek
www.elektro-itzerott.de

Flüchtlingsinitiative Reinbek feiert ihr 10-jähriges Bestehen

Fortsetzung von Seite 1

Anlässlich des Jubiläums wird außerdem eine Ausstellung erarbeitet, die unter dem Titel »Angekommen!« ab dem 12. Oktober im Schloss Reinbek zu sehen sein wird. In Texten, Bildern und Videoportraits werden Beispiele gelungener Integration von geflüchteten Menschen gezeigt.

Die Flüchtlingsinitiative Reinbek (FIR) ist aus der 2014 entstandenen Bürgerinitiative »Wir sind Reinbek – Unsere Stadt mit Flüchtlingen« hervorgegangen. Seit 2015 trägt die FIR – in Kooperation mit der Stadt und Institutionen wie der AWO, der SVS und dem St.-Adolf-Stift – zum Gelingen der Integration Geflüchteter bei. Die Gruppe ist kein Verein, aber viele der Aktiven haben einen Ehrenamtsvertrag mit der Stadt Reinbek.

Die FIR hat sich zum Ziel gesetzt, »Geflüchteten bei der Integration in eine neue Kultur, Sprache und Arbeitswelt zu helfen, damit sie hier ein neues Zuhause finden und Teil unserer Gesellschaft werden. Wir wollen durch unsere Aktivitäten Ängste und Vorurteile gegenüber Geflüchteten abbauen und ein gesellschaftliches Klima des solidarischen Miteinanders fördern.«

Die Aktiven der FIR treffen sich monatlich zum Austausch, zur Koordination der Aufgaben und zur Gemeinschaftspflege. »Wir sind gleichgesinnte, engagierte Ehrenamtler, die untereinander einen respektvollen und netten Umgang pflegen«, sagt Bernhild Ziehm. Sie und ihr Mann Roderich haben seit den Anfängen die informelle Leitung der FIR übernommen. Ihr außerordentliches Engagement wurde 2020 durch die Verleihung des Bürgerpreises der Stadt Reinbek gewürdigt.

Die Aktivitäten der FIR sind sehr vielfältig. Die Hilfeleistungen beginnen, wenn die Geflüchteten in der zugewiesenen Unterkunft eintreffen. Die Menschen haben meist den ganzen Tag noch nichts gegessen oder getrunken und sitzen in einer leeren Unterkunft an einem völlig fremden Ort. Sie erhalten dann Lebensmittel und Hygieneartikel, um in den ersten Stunden und Tagen zurecht zu kommen. Auch an ein Kuscheltier für die Jüngsten wird dabei gedacht. Außerdem erhalten sie einen mehrsprachigen Wegweiser mit den nötigsten Informationen: Wo kann man einkaufen? Wo bekomme ich Kleidung? Wo gibt es Ärzte und wer kann mich begleiten? Welche Anträge kann man stellen und wie geht das?

In einem Beratungsbüro wird Geflüchteten geholfen, ihren Weg

durch den Dschungel der Behörden zu finden und Amtsdeutsch zu verstehen. Die Ehrenamtler unterstützen beim Kontakt mit den Behörden, beim Stellen von Anträgen, beim Ausfüllen von Formularen, durch das Vermitteln von Kontakten u.v.m.

Ergänzend zu den Kursen der Volkshochschule und der AWO bietet die FIR Möglichkeiten zum Deutsch-Lernen an, z.B. durch die Vermittlung von Sprachpatenschaften oder ein Angebot, in lockeren Gesprächsrunden das gelernte Deutsch anzuwenden und zu verbessern. – Zu den Angeboten der FIR zählen außerdem ein »Internationales Frauencafé«, Fahrrad-Kurse für Frauen, eine Fahrradwerkstatt sowie jährliche Ausflüge oder Veranstaltungen, die dem besseren Kennenlernen dienen.

Zu den größeren Projekten der FIR zählt ein sehr berührendes Theaterstück, das 2023 mit Geflüchteten aus Afghanistan und der Ukraine erarbeitet wurde. Unter

dem Titel »Im Wartesaal der Hoffnung« haben sie ihre Erlebnisse selbst dargestellt – ein Beitrag zur Traumabewältigung.

»Die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit ruht inzwischen auf immer weniger Schultern«, sagt Roderich Ziehm. »Umso wichtiger ist es, dass dieser kleine Kreis von Unermüdeten durch neue Ehrenamtler erweitert wird. Ebenso wichtig ist es, dass die Aktiven über die notwendigen finanziellen Mittel für ihr Engagement verfügen können. Deshalb geht unser Appell an die Menschen in Reinbek wie auch an Unternehmen, durch Spenden die Fortsetzung der Flüchtlingsarbeit in vollem Umfang zu ermöglichen.«

Spenden werden erbeten an das Spendenkonto der Stadt Reinbek, Stichwort »Flüchtlinge«, IBAN DE56 2135 2240 0020 0802 80, BIC NOLADE21HOL.

Spender erhalten eine Spendenquittung.



Sie wollen beim cruisen mindestens genauso cool aussehen?

Dann haben wir genau das Richtige für Sie:

VERRÜCKTE PREISE!



SCAN ME!



DELLO Reinbek
Senefelder-Ring 1
21465 Reinbek
Tel.: 040 727606-0

Ernst Dello GmbH & Co. KG,
Sitz: Nedderfeld 91, 22529 Hamburg.

DELLO
Leistung von Mensch zu Mensch



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Freiwilliges Ökologisches Jahr beim BUND in Reinbek

... mit Kindern Natur erleben

Du hast - Interesse an der Arbeit mit Kindern in der Natur? ... Lust auf Abwechslung? ... keine Scheu vor körperlicher Arbeit im Freien? – Dann bist du hier genau richtig!

In unserer FÖJ-Einsatzstelle in Reinbek kannst du deine umweltpädagogischen Fähigkeiten bei Kinder- bzw. Schülergruppen erproben bzw. erweitern, kannst dich im Naturkindergarten aktiv beteiligen und die Arbeit einer Stiftung u.a. für Umweltbildungsprojekte kennenlernen. Daneben erlebst du aktiv die Arbeit unseres BUND mit der Unterstützung der Kindergruppe, Sitzungen, Arbeitseinsätzen und sonstigen Aktivitäten rund um den Umwelt- und Naturschutz. So kann deine Woche beim BUND in Reinbek aussehen: Am Montag startest du im Naturkindergarten in Reinbek-Ohe, dort kannst du mit netten Erziehern und Kindern draußen die Natur erleben. Dienstag und Donnerstag sind im Wilden Garten des BUND bzw. in der Naturwerkstatt geplant. Dorthin kommen Schulklassen und Kindertagesstätten, die Naturerlebnisse zu bestimmten Themen gebucht haben. Am Donnerstagnachmittag betreust du zusammen mit zwei engagierten Menschen die BUND-Kindergruppe (6 - 12 Jahre). Der Mittwoch ist ein reiner Bürotag, dann bist du mit der Koordination verschiedenster Natur- und Umweltprojekte beschäftigt. Der Ausklang der Woche wird im Naturkindergarten stattfinden.

Das Besondere an unserer Einsatzstelle ist die Vielfältigkeit, und das macht die Arbeit auch so interessant und abwechslungsreich.

Deine Tätigkeiten als FÖJler*in:

- handwerkliche Arbeiten zur Instandhaltung im Wilden Garten oder im BUND-Biotop in Glinde
- Unterstützung bei der Planung und Durchführung von umweltpädagogischen Führungen mit Kinder- und Schülergruppen
- Planung und Betreuung der BUND-Kindergruppe
- Unterstützung des Teams vom Naturkindergarten Reinbek
- Entwicklung eines oder mehrerer eigener Projekte

Wenn du Interesse hast, freuen wir uns, wenn du dich bei uns meldest: christiane-sturm@gmx.de

INTERNET: www.bund-stormarn.de

KONTAKTE: BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf, Schulstraße 15, Reinbek
E-Mail: reinbek@bund-stormarn.de
Renate Sturm, ☎ 040-72813241

Erfolgreich Unterstützer mobilisiert

KSK-Vereins Preis: Geldsegen für den TuS Aumühle-Wohltorf und die DLRG Sachsenwald

Aumühle/Wohltorf – Für zwei Vereine in der Sachsenwaldregion hat sich die Teilnahme beim diesjährigen KSK-VereinsPreis, der von der Kreissparkasse ausgeschrieben wird, gelohnt: Der TuS Aumühle-Wohltorf konnte 1336 Unterstützer mobilisieren und landete damit auf dem zweiten Platz und die DLRG Sachsenwald erreichte mit 707 Stimmen Platz fünf. Die meisten Stimmen (1391) hat der Verein der Helfer und Förderer des THW Lauenburg erhalten und damit 4.000 Euro Fördergeld gewonnen.

In Aumühle freut sich der TuS Aumühle-Wohltorf über 3.500 Euro, die für die Innenausstattung des neuen Sport- und Jugendheimes verwendet werden.

Für die Mitglieder der DLRG Bezirk Sachsenwald bedeutet der fünfte Platz einen Gewinn in Höhe von 2.500 Euro. Das Geld soll für die Ausstattung des Wach- und Jugendraumes im Tonteich-Bad verwendet werden.

Die Preisverleihung findet am 21. Juni statt. Mit Glück können sich die Vereine dann über weitere Gewinne freuen, denn zusätzlich zu den Publikumspreisen vergibt eine unabhängige Jury unter allen teilnehmenden Organisationen noch Jurypreise im Gesamtwert von 50.000 Euro.

Stephanie Rutke

Inkontinenz verstehen



(v.l.n.r.): Michael Linbecker, Dr. Mira Baumstark und Gynäkologie Wael Zarour.

Reinbek – Im Rahmen der Welt-Kontinenz-Woche 2025 lädt das Krankenhaus Reinbek am Dienstag, 17. Juni, von 16.30 bis 18.30 Uhr zu einer Vortragsveranstaltung ein über die neuesten Behandlungen zum Thema Harninkontinenz.

Gynäkologe Wael Zarour referiert zum Thema »Behandlungsmöglichkeiten der weiblichen Harnbelastungsinkontinenz«, Urologe Michael Linbecker zum Thema »Wenn die Blase in Bedrängnis kommt – Symptome und Therapieoptionen der Beckenbodensenkung« und Urologin Dr. Mira Baumstark zum Thema »Vom Blasen-schrittmacher bis zum künstlichen Schließmuskel – wie urologische Implantate Lebensqualität schenken«.

Um 18 Uhr besteht die Möglichkeit mit den Experten ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltung findet statt in der Pflegeschule. Mehr Infos unter: www.krankenhaus-reinbek.de > Veranstaltungen.

Miteinander von Jung und Alt

Schülerinnen und Schüler der »Sozial AG« vom Gymnasium Lohbrügge gestalteten für die Seniorinnen und Senioren in der Kursana Villa Reinbek einen bunten Nachmittag.

Reinbek/Lohbrügge – Die Acht- und Neuntklässler, die sich am Gymnasium Lohbrügge zur »Sozial AG« zusammengeschlossen haben, möchten sich für andere Menschen engagieren und hilfsbedürftige Gruppen mit Aktionstagen unterstützen. Um Senioren eine Freude zu machen, veranstalteten die 14 Jugendlichen einen bunten Nachmittag für die Bewohnerinnen und Bewohner in der KURSANA VILLA REINBEK. Für das Treffen betraten die meisten Teenager zum ersten Mal eine Pflegeeinrichtung. »Die Villa hat die Schülerinnen und Schüler beeindruckt«, sagt ihr Lehrer Dirk Reinke. »Sie hatten sich unter einem Seniorenheim wohl eher ein Krankenhaus als ein gemütliches Zuhause vorgestellt.«

Bei einer Kennenlernrunde stellten sich Jung und Alt gegenseitig vor, dann teilte sich die Gruppe: Einige Jugendliche veranstalteten mit den fitteren Senioren ein Quiz, für das sie im Vorwege Schätzfragen und Merkspiele zusammengestellt hatten. »Sie staunten nicht schlecht darüber, wie die Senioren beim Spiel mit Lebenserfahrung

FOTO: ©KURSANA



Am Beginn des Aktionstages gab es eine lockere Kennenlernrunde

punkten konnten«, erzählt Dirk Reinke. Andere Schülerinnen und Schüler besuchten die Seniorinnen im geschützten Pflegebereich, um gemeinsam zwei Kuchen zu backen. »Die Atmosphäre war von beiden Seiten sehr offen, und alle haben sich gegenseitig geholfen«, sagt Dirk Reinke. »Die Schülerinnen und Schüler hätten sich sogar noch mehr Zeit für den persönlichen Austausch gewünscht.«

Auch die Bewohnerinnen und Bewohner freuten sich über die

engagierten Jugendlichen, die frischen Wind ins Haus brachten. Bewohner Friedrich Dittmar, der vor einem Jahr in die Villa gezogen ist, erlebte beim Treffen eine besondere Überraschung: Der pensionierte Lehrer für Politik und Physik traf mit Sport-, Geografie- und Tanzlehrer Dirk Reinke auf einen ehemaligen Kollegen von der Stadteilschule Horn. Jung und Alt planen jetzt sogar ein Wiedersehen: Die Senioren luden die Schülerinnen und Schüler zum Sommerfest in der Villa ein.

Die Feuerwehr sagt Danke

Reinbek – Das zweite Maifest an der neuen Wache ist Geschichte. Wie die letzten Jahre hat es allen, sowohl Gästen als auch Mitgliedern, wieder sehr gut gefallen. Viel positive Resonanz erhielten wir

aufgrund der Tatsache, dass die Veranstaltung dieses Jahr auf der Vorderseite der Wache, einschließlich Nutzung der Fahrzeughalle zum Verweilen, Feiern oder Klönen stattfand. Die zahlreichen Besucher

hatten die Gelegenheit, sich – je nach Belieben – witterungsbedingt auch in den Schatten zurückzuziehen. Nach dem Maifest ist vor dem Maifest und so planen wir schon jetzt neue Ideen für das Maifest 2026.

Joachim Stanisch, Pressesprecher der Freiwilligen Feuerwehr Reinbek: »In diesem Jahr erhielten wir personelle Unterstützung durch Kameradinnen und Kameraden der FF Ohe, die unter anderem den an ihrer Wache beheimateten Einsatzleitwagen präsentierten, der im Stadtgebiet für den Bevölkerungsschutz eingesetzt wird. Dafür ein kameradschaftlicher Dank an die 92er.«

Ebenfalls bedanken möchten sich die Organisatoren auf diesem Weg aber auch für umfangreiche Unterstützung Reinbeker Firmen in Form von »Hardware« und Equipment. Genannt seien hier Tommy Antonczyk (Clubwirt TSV Reinbek), Adnan Cinar Obst & Gemüse, Spedition Jan Bode, Famila, E-Werk Sachsenwald, Fa. Schickling-Grill und der Obsthof von Bremen.

»Ein weiterer Dank geht an die Nachbarfeuerwehren Wentorf und Schöningstedt für die Beistellung von Gastronomiegerätschaften. Wir hoffen, es hat unseren Gästen so gut gefallen, dass wir Sie auch 2026 wieder am Mühlenredder begrüßen können«, so Joachim Stanisch.

Jörg Stöber
Sanitärtechnik
Inh. Rogerio Afonso

- Klempnerei
- Bad-Sanierung
- Dach- und Schornsteinsanierung
- Kernbohrungen
- Gasheizungen
- Brennwertechnik
- Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
- Notdienst: 0177-722 48 15

Herrengraben 4 · 21465 Reinbek
Tel. 040-722 48 15 · eMail auftrag@stoeber-sanitaertechnik.de

TELEFON 040-728 12 567

HEIZUNG · SANITÄR · TECHNIK

MEISTERBETRIEB

Bernd Mühlmann

MOBIL 0177-722 66 66

Klaus-Groth-Str. 11

Kundendienst Wartung Notdienst

21465 REINBEK

FAST UNSICHTBAR!

Erleben Sie es selbst während der
IM-OHR-TESTWOCHEN.



Für alle, die unauffällig hören möchten!

Moderne Im-Ohr-Hörgeräte sind heute so klein und passgenau, dass sie tief im Gehörgang sitzen und im Alltag kaum auffallen. Ihre maßgeschneiderte Form sorgt für sicheren Sitz und hohen Tragekomfort – ideal für alle, die Wert auf eine diskrete Hörlösung legen.

Trotz ihrer dezenten Bauweise bieten sie eine erstaunlich natürliche Klangqualität. Stimmen klingen klar, Umgebungsgeräusche werden differenziert wiedergegeben und das Sprachverstehen bleibt auch bei Lärm erhalten – für ein klangvolles Hörerlebnis.

Viele Modelle lassen sich bequem per App steuern: Lautstärke, Klang oder Programme können individuell angepasst werden. Geräte mit wiederaufladbarem Akku machen den Batteriewechsel überflüssig – einfach über Nacht laden und den ganzen Tag hören.

Alle Im-Ohr-Hörgeräte werden individuell angepasst, sind leicht zu bedienen und bieten auch bei langem Tragen höchsten Komfort. So einfach und unauffällig kann gutes Hören heute sein.

Lassen Sie sich in Ruhe beraten, testen Sie verschiedene Modelle und erleben Sie, wie einfach und unauffällig gutes Hören sein kann!

DIE SCHMELZER GARANTIE*

- ★ 4 Jahre Garantie
- ★ 2 Jahre Garantie auf IDO's
- ★ 3 Jahre 50% Verlustschutz
- ★ Bestpreis-Garantie

Reinbek | Glinde | Barsbüttel

☎ 040 - 711 415 89 🌐 schmelzer-hoersysteme.de

Schmelzer Hörsysteme GmbH (Glinde, Barsbüttel) und Schmelzer Hörsysteme in Reinbek GmbH werben gemeinschaftlich.

* Beim Kauf eines Hörgerätes erhalten Sie die Schmelzer Garantie. Diese beinhaltet vier Jahre Garantie, auf Optimus Hearing Hörsysteme 5 Jahre Garantie (davon ausgeschlossen sind Hörer, Otoplastiken und Ladestationen). Auf Im-Ohr Hörsysteme 2 Jahre Garantie, sowie drei Jahre 50% Verlustschutz für alle Hörsysteme. Das heißt, dass Sie bei Verlust eines Hörgerätes in den ersten drei Jahren nach Kaufabschluss nur 50% Ihres privaten Eigenanteils bezahlen.

** Anmeldefrist ist bis zum 30.06.2025 und das Angebot dann gültig bis zum 30.09.2025. Bei Kaufabschluß ist die Schale, die für Sie maßgefertigt wird, inklusive.

Fußpflege nach medizinischen Richtlinien

Alexandre's Atelier bietet mehr als nur eine Fußpflege



Reinbek – Seit über 25 Jahren kümmert sich Bettina Alexandre (Foto) in Reinbek um die Schönheit und das Wohlbefinden ihrer Kundinnen. Das Kosmetikstudio ist seit 10 Jahren im Schmiedesberg 8 zu finden. **Alexandre's Atelier** bietet zwar keine medizinische Fußpflege durch einen

Podologen, aber dafür eine Pflege der Füße nach medizinischen Richtlinien. »Dazu gehört u.a. das Abtragen von Hornhaut und überschüssiger Hornhautschuppen, das Beseitigen von Hühneraugen, das Abschleifen der Nägel bei Pilzbefall und Hilfe bei eingewachsenen Nägeln«, so die Kosmetik-Fachfrau.

In **Alexandre's Atelier** können sich die Kundinnen mit einer Vielzahl unterschiedlicher Wellnessbehandlungen von Kopf bis Fuß verschönern und entspannen lassen – ob bei Hautproblemen im Gesicht, spröder Haut an den Händen, pflegebedürftigen Füßen oder verspanntem Rücken.

Weitere Infos und Termine gibt es unter ☺ 040-72813222. www.alexandres-atelier.de

»Landträume« auf Schloss Lauenburg



Lauenburg – Am Wochenende 14. und 15. Juni, von 10 – 18 Uhr, lädt das Schloss Lauenburg, Amtsplatz 6, 21481 Lauenburg/Elbe, zur Ausstellung »Landträume« und verspricht Markttreiben und Genuss für alle Sinne: Von traditionellem Kunsthandwerk über moderne Dekorationsobjekte bis hin zu nachhaltigen Produkten sowie Unterhaltung für die ganze Familie. Und das Ganze oberhalb der Elbe gelegen vor einmaliger Kulisse. Ca. 100 Aussteller aus Nah und Fern bieten ihre Waren an und laden zum Stöbern, Sich-inspirieren lassen und Shoppen ein.

Die Blumen am Eingang wetteifern mit Garten-Dekorationen und verwöhnen das Auge mit ihrer Farbenpracht. Stände mit Delikatessen, Wurst und Käse, Wein und Spirituosen sowie Schokoladiges verführen zum Naschen und zum Verweilen. Lauschen Sie der Chillout-Musik oder gehen Sie mit Ihren Kindern auf Schatzsuche! – Eintritt: € 5,- / Kinder bis 16 J. frei. Kostenlose Parkplätze
Mehr: www.selekt-veranstaltungen.de



THOMAS VON HACHT

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GmbH

- Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen
- Pflanz- und Ansaatarbeiten
- Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen
- Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten
- Pflege- und Gehölzschnittarbeiten

Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:

Tel. (040) 723 35 76 • Fax (040) 735 03 887

Fersenweg 548 • 21037 Hamburg • Mail: info@thomasonhacht.de

12 geschäftsleben

10. Juni 2025

GOLF-CLUB AM SACHSENWALD E.V.

— Anzeige —

Schnuppergolfen und mächtig was los bei unserer Jugend

Dassendorf – Lust mal etwas Neues auszuprobieren? Der GOLF-CLUB AM SACHSENWALD bietet Spaß mit Freunden und der ganzen Familie, Sport inmitten der herrlichen Natur des Golfplatzes sowie das zischende Geräusch eines perfekt getroffenen Balles. Golfspielen ist ein Glücksgefühl – ein Schnupperkurs macht's möglich. Ganz gleich ob Kinder oder Erwachsene, alle erleben hautnah die Faszination des Golfsports mit garantiertem Spaßfaktor. Nach dem Empfang auf unserem Trainingsareal, gibt es Tipps von unserem professionellen Trainerteam und gemeinsam können verschiedenen Spielsituationen im Golfsport ausprobiert werden. Geschnuppert wird in kleinen Gruppen für nur € 10,- Gebühr. Jeweils Samstag von 14 – 16 Uhr am 14.6./28.6. und 5.7.2025. Unbedingt ausprobieren und anmelden.

Bei uns ist viel los, Turniere mit Spaß und vielen Formaten. Unsere Jugend wird besonders gefördert. Am Sonntag, 18. Mai, erlebten alle Teilnehmer ein Turnier mit Herz, Drive & jeder Menge Action: den legendären Jugend-Förder-Cup. Organisiert von unserer Jugend, gespielt von den Erwachsenen und gefeiert von allen! Das Erfolgsrezept bleibt: coole Preise, starke Sponsoren und ein großartiger Zweck – alle Einnahmen fließen direkt in unsere Jugendarbeit.

Es gab Startgeschenke, Sonderwertungen, und prall gefüllte Tische

Dassendorfer Hofflohmmarkt

Dassendorf – Am Sonntag, 22. Juni, findet in der Zeit von 10 – 15 Uhr wieder in Dassendorf der beliebte Hofflohmmarkt mit rund 100 Ständen statt. Hier wird neben Trödel, Kleidung, Spielsachen, Möbel und Deko auch Kaffee und Kuchen, Waffeln und Limo und andere Getränke unter den Carports und in den Garagen angeboten. Ebenso gibt es Kunsthandwerkerstände.

Die Organisatoren freuen sich auch dieses Jahr wieder auf Gäste aus der Nachbarschaft, insbeson-



Jugend-Förder-Cup im Golf-Club am Sachsenwald e.V.: ein Turnier mit hohem Spaßfaktor und Einnahmen für die Jugendarbeit

voller Preise, dazu eine von den Eltern liebevoll organisierte Verpflegung und ganz viel Spaß bei vielen lustigen Aktionen. Ein Highlight an diesem Tag war sicherlich die Sonderaktion »Triff das Planschbäcken«. Wer schafft es, aus knapp 20 Metern ein kleines Planschbäcken mitten im See zu treffen? Gar nicht so einfach – aber mega witzig!

Welcher Jugendliche hat auch Lust mal mitzumachen? Komm einfach sonntags ab 12 Uhr zu unserem Jugendtraining vorbei! Fragen? Das Sekretariat hilft gern weiter: 04104-6120 oder online unter gc-sachsenwald.de/Sport/Jugend.

Save the Date: Jugend-Sommer-Camp 2025: 26.– 29. August, täglich 10–17 Uhr! Egal ob Anfänger

dere, wenn sie mit den Fahrrad kommen und die Gelegenheit nutzen, Dassendorf per Pedale zu erkunden. Ansonsten stehen beim TUS-Sportplatz ausreichend Parkplätze zur Verfügung um dann anschließend zu Fuß durch die Straßen zu bummeln.

BERATUNGSZENTRUM SVS

Reinbek • Völckers Park 8
Tel. 040-72738450

Trennungsjahr und -unterhalt

Reinbek – Die Rechtsanwältin Alexandra Husing informiert bei der SVS, Völckers Park 8, am Donnerstag, 12. Juni, 18.30 Uhr, zu den Themen Trennungsjahr und -unterhalt, Scheidung, Kindesunterhalt, Zugewinn u.v.m.

Cordula Wenzel von der Frauen- und Mädchenberatung der SVS gibt bei Bedarf Auskunft über soziale Leistungen, die ggf. beantragt werden können. Weitere Informationen finden Sie auf www.svs-stormarn.de/beratungszentrum/frauen-und-maedchenberatung.html. Anmelden können Sie sich per eMail bz@svs-stormarn.de oder unter ☺ 040-72738450.

SPARGEL

jetzt täglich frisch genießen

Ab sofort
täglich frische
Erdbeeren!

Hof Soltau
Gut zu wissen,
was man isst!



Meienfelde 2
Stemwarde/Barsbüttel
Telefon 040-710 65 34
www.Hof-Soltau.com

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9 – 18 Uhr
Sa 9 – 16 Uhr
So 9 – 13 Uhr



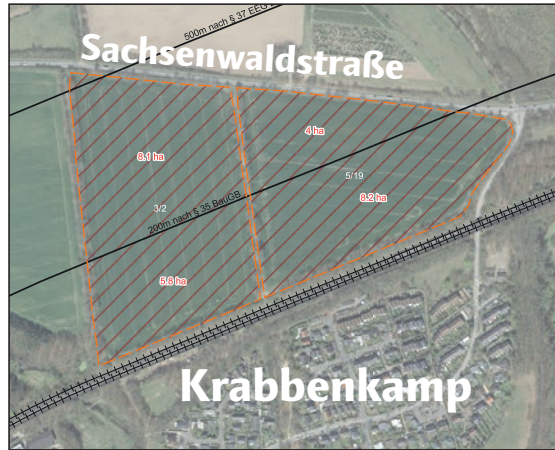
Solarpark für Reinbek

Stadt stellt Vorentwurf vor

Reinbek – Rund 50 Bürgerinnen und Bürger waren am 4. Juni ins Reinbeker Rathaus gekommen, um sich die Vorstellung des Vorentwurfs für die geplante Photovoltaik-Freiflächenanlage durch Andreas Nagel vom zuständigen PLANUNGSBÜRO OSTHOLSTEIN anzuhören. Das Projektgebiet befindet sich südlich der Sachsenwaldstraße und nördlich der Bahnstrecke Hamburg–Berlin. Da die Fläche außerhalb des privilegierten 200-Meter-Streifens entlang der Bahnlinie liegt, ist ein reguläres Bauleitplanverfahren erforderlich. Ziel der Planung ist es, einen Beitrag zur lokalen Energieversorgung aus erneuerbaren Quellen zu leisten. Im Rahmen eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans verpflichtet sich der Vorhabenträger, die Gutsverwaltung Schönau, zur Übernahme aller

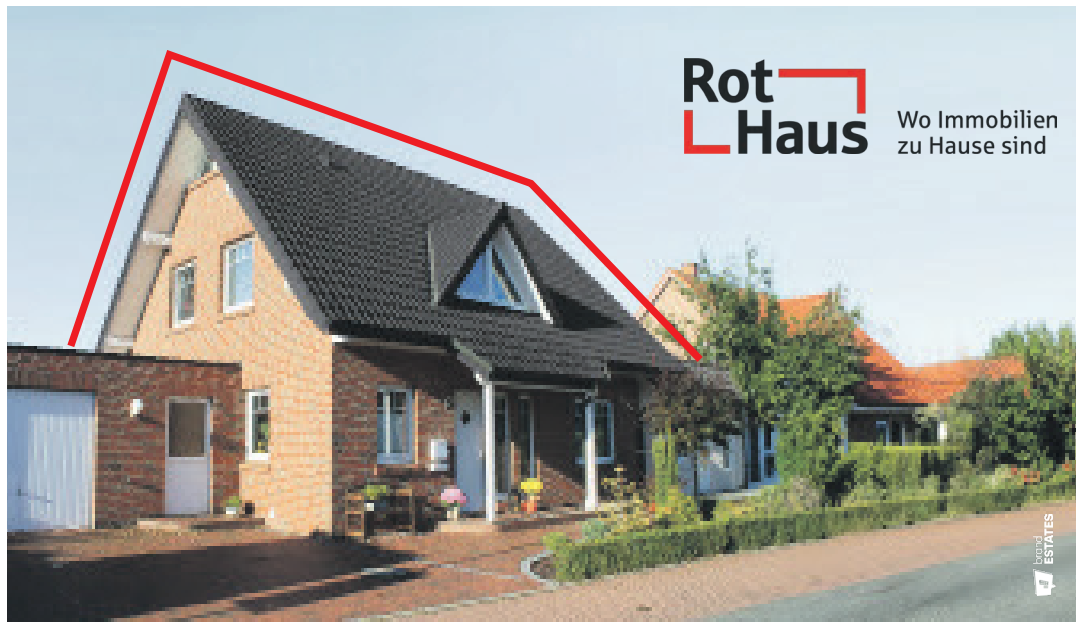
Planungs- und Erschließungskosten sowie zur Vorlage eines verbindlichen Vorhaben- und Erschließungsplans.

Ein Baustein der Planung war auch die Öffentlichkeitsbeteiligung. Die Bürgerinnen und Bürger hatten an diesem Abend die Möglichkeit, Anregungen und Bedenken zu äußern. Der Aufstellungsbeschluss wurde bereits im März 2023 gefasst. Laut dem Planungsbüro



verstärken die aktuellen Klima- und Energiekrise sowie die geopolitische Lage in Osteuropa die Dringlichkeit solcher lokaler Energieprojekte.

Lesen Sie weiter auf Seite 14



Ihr Partner für Immobilien im Herzogtum Lauenburg

Entdecken Sie die Vorteile von **RotHaus Immobilien**. Mit jahrzehntelanger Erfahrung und einem tiefen Verständnis für den regionalen Immobilienmarkt sind wir Ihre zuverlässigen Ansprechpartner.

04541 – 88 10 40 40
info@rothaus-immobilien.de
rothaus-immobilien.de

Eine Marke der
Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg



Stadtradeln!?

Am 7. Juni ging es wieder los. Die Stadtradel-Kampagne 2025 des Kreises Stormarn läuft drei Wochen, in denen die Radfahrenden in den teilnehmenden 25 Städten und Gemeinden möglichst viele Kilometer sammeln sollen. Diese Aktion soll wie viele mit gleicher Zielsetzung die Menschen aller Altersgruppen für das Radfahren begeistern, das gut für die Gesundheit, die Umwelt und das Klima ist. Deshalb betreut der Kreisverband des ADFC die Kampagne seit acht Jahren mit der Organisation der Sternfahrt zu Beginn der drei Wochen und mit weiteren Angeboten im Verlauf.

Eine Übersicht erhalten Interessierte auf der Homepage des Vereins <https://touren-termine.adfc.de/>

Der Landrat des Kreises Stormarn ist der Meinung: »Seit der ersten Stadtradel-Kampagne machen jedes Jahr mehr Menschen mit, beteiligen sich jedes Jahr mehr Städte und Gemeinden und setzen ein Zeichen für lebens- und liebenswerte Wohnorte, Radfahren und Klimaschutz«.

Soweit die offizielle Darstellung. Für uns ist klar, dass jeder mit dem Fahrrad oder zu Fuß anstelle mit dem Auto zurück gelegte Weg ein Gewinn für die Umwelt und die Gesundheit ist.

Obwohl wir die Kampagne begrüßen und voll hinter ihren Zielen stehen, seien einige kritische Fragen und Anmerkungen erlaubt.

- Fahren während der Aktion andere Personen mit dem Rad als die, die sowieso Rad fahren?
- Werden während des Zeitraums vielleicht mehr Kilometer gefahren als in der übrigen Zeit, weil man seinen persönlichen Rekord aus dem Vorjahr überbieten und das Ganze auch dokumentiert sehen will?
- Werden Strecken mit dem Rad zurückgelegt, die man sonst mit dem Auto gefahren wäre?
- Ist es nicht vielmehr die Infrastruktur, der Zustand und die Sicherheit der Wege und Straßen, die Menschen zum Umstieg auf das Rad animieren?

Wir von der ADFC-Ortsgruppe Reinbek haben in den letzten beiden Jahren keine Tour zur Eröffnung des Stadtradelns für die Stadt angeboten, weil wir keine wesentlichen Fortschritte beim Ausbau der Infrastruktur für Radfahrende in der Stadt feststellen konnten.

Diese Entscheidung wird jährlich überprüft und wir hoffen nun auf die Umsetzung von Maßnahmen aus dem neuen Radverkehrskonzept der Stadt. Dann werden auch wir uns wieder engagieren.

Hinweis: Am 22. Juni findet die diesjährige Fahrradsternfahrt »Mobil ohne Auto« nach Hamburg statt. Start ist um 12.35 Uhr am Täbyplatz. Wir fahren nach Bergedorf (Platz vor CCB) und schließen uns dort der DEMO nach Hamburg an.

Internet: www.stormarn.adfc.de
eMail: reinbek@adfc-stormarn.de

Neuer Vorstand Grüne Jugend



FOTO: PRIVAT

Stormarns Grüne Jugend hat einen neuen Vorstand gewählt. Valentina Großklaus (21) aus Oststeinbek und Eric Husmann (22) aus Reinbek führen die Jugendorganisation künftig als Doppelspitze. Milla Väterlein (19) aus Reinbek übernimmt das Amt der Schatzmeisterin. Valentina bringt kommunalpolitische Erfahrung mit: Sie sitzt im Kultur-, Sozial- und Jugendausschuss von Oststeinbek und schreibt an ihrem Psychologie-Bachelor. Eric Husmann ist Software Consultant, während Milla Väterlein ein Freiwilliges Soziales Jahr in der Tagespflege absolviert.

Der neue Vorstand der Grünen Jugend Stormarn will »einen lebendigen Raum schaffen, in dem junge Menschen sich austauschen, vernetzen und gegenseitig bestärken, um gemeinsam für unsere Zukunft und Themen einzustehen«, erklärt Valentina Großklaus. Alle unter 27 Jahren können mitmachen.

Am Sonntag, 6. Juli, 16 Uhr, wird es ein Treffen im Restaurant LA VILLA ROSSA in Ahrensburg geben. Alle jungen Menschen im Kreis Stormarn können vorbeikommen und werden zum Austausch und zur Pizza eingeladen. Weitere Infos gibt es unter anderem auch demnächst über Instagram @gju Stormarn. Kontakt: info@gruene-stormarn.de

ZITAT DEMOKRATIE LEBEN

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG, 16.5.25:

»Die Demokratie kehrt zurück

Endlich gibt es Aktionärstreffen wieder in Hallen und nicht nur virtuell.« Telekom und DHL waren als Erste zurückgekehrt, nun ist neben Commerzbank und BMW auch die Deutsche Börse wieder in der Halle. Und selbst hartnäckige Präsenzverweigerer wie Allianz, Lufthansa, Deutsche Bank oder Siemens haben dies zumindest für 2026 wieder angekündigt.

Die [virtuelle] Grundlage lieferte ein Gesetz der Ampel, das eine von der Firmenlobby erkämpfte Möglichkeit war, die aus deren Sicht lästigen Aktionärstreffen effizienter abzuwickeln. Für viele Investoren hingegen – insbesondere Privatanleger, aber auch Fonds und Aktionärsschützer – ging das einher mit einem Verlust an Transparenz, Teilhabe und Kontrolle.

(Meike Schreiber)
hs

Diskussion um zukünftige Busführung am Landhausplatz

Interessengemeinschaft startet Online-Petition

Reinbek – In Reinbek wird seit langem über die künftige Gestaltung der Busführung im Zentrum diskutiert. Der Bau- und Planungsausschuss hat inzwischen beschlossen, eine von vier geprüften Varianten vertieft planen zu lassen. Diese sieht unter anderem eine neue zentrale Buslösung im Bereich der Wildkoppel vor.

Zuvor hatte die Stadt Reinbek ein externes Verkehrsgutachten in Auftrag gegeben, das verschiedene Varianten bewertet hat. In dem Gutachten werden unter anderem Verbesserungen bei der Leistungsfähigkeit des Knotenpunktes Land-

hausplatz, eine Beschleunigung des Busverkehrs sowie Aspekte der Verkehrssicherheit thematisiert.

Im Zuge der Entscheidung wurde auch Kritik geäußert. Die Interessengemeinschaft Bushalte Landhausplatz (IGBL), die sich seit Längerem mit der Verkehrssituation in Reinbek befasst, sieht bei der Entscheidungsfindung noch offene Fragen. Unter anderem bemängelt die Gruppe das Fehlen einer umfassenden Bürgerbeteiligung sowie eines systematischen Variantenvergleichs. Die IGBL spricht sich für eine stärkere Prüfung von Alternativen aus und

verweist dabei ebenfalls auf das Verkehrsgutachten.

Um auf das Thema aufmerksam zu machen, hat die IGBL eine Online-Petition gestartet. Diese ist unter der Adresse change.org/reinbek-landhausplatz abrufbar. Dort informiert die Gruppe über die Hintergründe der aktuellen Planung sowie über mögliche Alternativen.

Die Diskussion zeigt, dass die zukünftige Ausgestaltung der Businfrastruktur ein Thema mit hoher Relevanz für viele Bürgerinnen und Bürger in Reinbek ist.

Imke Kuhlmann

Solarpark für Reinbek – Fortsetzung von S. 13

Das Planungsgebiet umfasst eine Fläche von rund 27 Hektar. Geplant ist die Errichtung sogenannter Modultrische mit einer Höhe von bis zu 2,31 Metern und einem Abstand von 3,20 Metern. Die Fläche bleibt weitgehend unversiegelt. Ein Grüngürtel mit einer Breite von zehn bis zwölf Metern umrahmt das Gelände. Rund um die Fläche bleiben Grünstreifen in einer Breite von zehn bis zwölf Metern, die auch als Spazierwege nutzbar sein werden. Das Ackerland wird bereits seit

zwei Jahren nicht mehr landwirtschaftlich genutzt. Ziel ist es, unter den Solarmodulen eine insektenfreundliche Grünsaat zu pflanzen. Es besteht ebenso die Möglichkeit einer extensiven Landwirtschaft, bei der zum Beispiel darauf geachtet wird, dass ökologische Ausgleichsflächen zur Förderung der Biodiversität vorhanden sind, Tiere im Freiland mit Auslauf gehalten werden oder weniger Dünge- und Pflanzenschutzmittel zum Einsatz kommen. Der Netzanschluss ist unterirdisch

an der Sachsenwaldstraße geplant. Auch Gutachten und Prüfverfahren wurden angestoßen. So wurde etwa ein Blindgutachten erstellt, das darauf hinweist, dass in den Monaten März bis September zwischen 16.25 Uhr und 18.25 Uhr eine Blendeinwirkung in Richtung Bahn auftreten kann. Auch eine Flora- und Faunaverträglichkeitsprüfung wurde mit positivem Ergebnis für das Bauvorhaben durchgeführt. Ein artenschutzrechtlicher Beitrag ergab, dass keine Arten gefährdet sind. Inwieweit die Beurteilungen auf neutraler Basis erstellt wurden, stellte ein Bürger in Frage, da die Beauftragung der Gutachten durch den Bauherrn erfolgte.

Warum die Fläche nicht für Wohnraum genutzt werde, war eine Frage. Michael Vogt erläuterte, dass es sich um eingeschränktes Bauland handle, das für eine Wohnbebauung nicht freigegeben sei. Zudem würde Wohnbebauung zu einer stärkeren Flächenversiegelung führen.

Auch der Schallschutz war ein Thema. Vogt versprach, dies prüfen zu lassen, merkte jedoch an, dass Schall in Zusammenhang mit Photovoltaik-Anlagen seines Wissens bislang kein Thema gewesen sei. Bürgerinnen und Bürger äußerten die Sorge, dass der Bahnlärm durch die Anlage verstärkt werden könnte.

Weitere Fragen betrafen den Wasserhaushalt, die Gefahr bei Extremregen sowie die mögliche Einschränkung für den zukünftigen Anbau von Nahrungsmitteln.

Michael Vogt, Leiter der Abteilung Planung und Bauordnung in Reinbek, nahm die Anliegen auf, um sie in die Politik weiterzugeben. Bereits am 16. Juli soll ein Entwurf vorliegen, der im Bau- und Planungsausschuss diskutiert wird. Nach der Beschlussfassung ist mit einer Realisierungszeit von zwei bis drei Jahren zu rechnen, bis die Anlage fertiggestellt ist. I. Kuhlmann

Frank DENZINGER
Inh. Ruben Meyer

Sanitärtechnik
Gasheizung
Ölheizung
Heizung
Wartung
Notdienst
an 365 Tagen
Bedachung

VELUX Fenster & Solar

Frühzeitig modernisieren und langfristig sparen!

Am Knick 6
22113 Oststeinbek
Tel. 040 - 678 33 38
Reinbek 040 - 722 66 06
service@frankdenzinger.com • www.frankdenzinger.de

Ihr Bad- und Heizungsspezialist

ROVERMA RAJALUX

Seit 1979

Markisen • Rollläden • Rolll Tore • Jalousien oder Plissees • Terrassendächer • Insektenschutz

Weil Sonne im Schatten am Schönsten ist!

Wintergartenbeschattung • Neubespannung für Markisen
Rollläden für Dachfenster • Sektionaltore • Garagentore

Inh. Th. Schleden • Hamburger Str. 4-8 • 21465 Reinbek

040-7224522

vroverma@t-online.de • www.roverma.de

"Landträume"
14. + 15. Juni
10 - 18 Uhr
Haus - Garten - Mode - Freizeit



Schloss Lauenburg
Eintritt 5 € / bis 16 Jahre frei
kostenlose Parkplätze
Kooperationspartner: laenburg-tourismus.de

Pflege24Nord

**24-Stunden-Betreuung
in Ihrem eigenen Zuhause!**
Individuelle Betreuung durch
polnisches Personal!
Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!
Tel.: 0 41 55 / 4 93 99 66

Velux-Fachbetrieb
Innenausbau
Fenster • Haustüren



**TISCHLEREI
FISCHER**
Inhaber Björn Elfert

Telefon 040 - 711 14 44
Fax 040 - 710 53 94
www.tischlerei-glinde.de

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb
im aktuellen Errichternachweis „Mechanische
Sicherungseinrichtungen“ der Landespolizei
Schleswig-Holstein und der Polizei der Freien
und Hansestadt Hamburg.
Einbruchschadensbeseitigung - Reparaturen



Viel Licht für Ihr Dach

Profitieren Sie von unseren
Vorteilen:

Dachausbau

Ausführliche Beratung
Wärmedämmung
Problemlose Montage
Schöne Holzverkleidungen
Sicherheit

Demokratie von unten

»Wir wissen, wer wann welches Fernsehprogramm schaut, aber wie viele Frauen eine Fehlgeburt erleiden, wissen wir nicht«, beklagt Natascha Sagorski gegenüber Karin Janker, die in der SÜDDEUTSCHEN v. 28.5.25 ihre Geschichte erzählt. Eine Geschichte, die begann, als sie als Schwangere bei der zweiten Ultraschalluntersuchung von ihrem Arzt erfuhr: »Ich kann leider keinen Herzschlag mehr finden.« Aber diese Geschichte, so Karin Janker, »erzählt nicht nur von Verlust und Trauer, sondern auch von Zuversicht und Ausdauer. Und nicht zuletzt von einem tiefen Vertrauen in das, was zuletzt ja immer wieder schwer unter Beschuss geraten ist: die Demokratie.« Dass Politik auch von ganz unten gemacht werden kann.

Für Natascha Sagorskis Ärztin im Krankenhaus war die Ausschabung damals – das ist jetzt sechs Jahre her – ein Routineeingriff. Heute würde sie sich anders entscheiden, weiß Karin Janker. Eine Krankschreibung hielt die Ärztin nicht für notwendig. »Morgen könne sie wieder arbeiten gehen.« Wie wäre es wohl, wendet sich Karin Janker an ihre Leserinnen, »wenn die Männer die Gebärenden wären?« und fragt: »Ist es wirklich Zufall, dass vieles, was mit Frauen, Kindern und Familien zu tun hat, in der Politik nach wie vor als „Gedöns“ gilt?« Und sie vergleicht: »Wer erkältet ist, darf zu Hause bleiben. Wer eine Fehlgeburt hatte, soll arbeiten gehen, Regeneration medizinisch nicht indiziert. Da legt also der Gesetzgeber fest, ob eine Fehlgeburt belastend ist oder nicht.«

Natascha Sagorski ließ ihr Thema nicht ruhen. Immer mehr Frauen, mit denen sie über das Thema Fehlgeburt sprach, erzählten ihr von ähnlichen Erfahrungen. Und die studierte Politik- und Kommunikationswissenschaftlerin schrieb ein Buch mit Protokollen über Fehlgeburten unter dem Titel: »Jede 3. Frau«. Jede dritte Schwangerschaft endet mit einer Fehlgeburt. Fehlgeburten, Unfruchtbarkeit und andere Schicksalsschläge rund ums Kinderkriegen sind immer noch Tabuthemen. 25 Frauen erzählen von ihren Schwangerschaften ohne Happy End – und wie sie danach trotzdem ihren Weg gefunden haben.

Karin Janker: »So entstand die Idee für die Petition, die Natascha Sagorski am 7. Januar 2022 online stellte.« Nach gestaffeltem Mutterschutz für Frauen, die eine Fehlgeburt erlitten haben. Innerhalb von sieben Monaten unterzeichneten sie 52.893 Menschen und sorgten damit nicht nur für mediale Aufmerksamkeit, sondern auch für Sagorskis »Lobbyarbeit« im Bundestag. In den vergangenen drei Jahren war sie regelmäßig in Berlin, mit und auch ohne Familie – Mann und zwei Kinder.

Viele in Berlin luden sie ein. Karin Janker: »Vor allem einige Mitarbeiterinnen an Ministerien halfen ihr, das Projekt voranzubringen. Politik, das hat sie gelernt, wird von Menschen gemacht, und diese Menschen sind nahbar und hören zu.« Leni Breymaier, damals familienpolitische Sprecherin der SPD im Bundestag, war die Erste, die Sagorski nach Berlin lud. In einem Facebook-Post nach dem Treffen schrieb die Abgeordnete: »Ich finde, das Anliegen ist es wert, sich damit näher zu befassen.«

Karin Janker beschreibt, wie Sagorski eine Partei nach der anderen von ihrer Idee überzeugte. »Sie ging zu allen, nur nicht zur AfD«. Und sie stellte sich im Familienausschuss den Fragen. Das Familienministerium löcherte sie so lange nach einem Termin, bis Familienministerin Lisa Paus ihr irgendwann sagte: »Frau Sagorski, Sie haben echt genervt.«

Anfang November bekommt sie plötzlich von mehreren Abgeordneten die Nachricht: Morgen könnte der Gesetzentwurf in die erste Lesung gehen. Da entlässt Scholz am 6. November 2024 den Lindner. Da war klar, dass man am nächsten Tag nicht über gestaffelten Mutterschutz verhandeln würde. Sollte der gestaffelte Mutterschutz jetzt wirklich scheitern, nur weil die Ampel scheitert?«

Dann kommt es doch noch zum Abend des 31. Januar 2025, dem Tag, an dem die Union über das »Zustrombegrenzungs-gesetz« abstimmen ließ und SPD-Fraktionschef Rolf Mützenich dazu aufrief, das »Tor zur Hölle« wieder gemeinsam zu schließen. Da sitzt Natascha Sagorski oben auf der Besuchertribüne des Bundestages, als Bundestagsvizepräsidentin Aydan Özoguz den Gesetzentwurf zum gestaffelten Mutterschutz zur Abstimmung stellt und der Gesetzentwurf einstimmig angenommen wird. Vom 1. Juni 2025 an gilt in Deutschland ein gestaffelter Mutterschutz für Frauen, die eine Fehlgeburt erlitten haben. Bei einem Abgang ab der 13. Schwangerschaftswoche sollte eine Frau zwei Wochen lang nicht arbeiten – außer sie besteht darauf. Von der 17. Woche an dauert der Mutterschutz sechs Wochen und ab der 20. dann acht Wochen. Karin Janker: »Frauenverbände feiern die Entscheidung.«

Der Bundesrat hat das neue Mutterschutzgesetz am 14. Februar bestätigt, dem errechneten Geburtstermin des Kindes, das Natascha Sagorski nie kennengelernt hat. Karin Janker: »Ohne Natascha Sagorski würde es das Gesetz heute nicht geben. Weil sie unbeirrbar daran geglaubt hat, dass Demokratie so gemeint ist: als Einladung mitzumachen.«

Hartmuth Sandtner

STADTBIBLIOTHEK

Kann man Fluchtursachen bekämpfen?

Strukturen und Mechanismen von Migration in und aus Westafrika

Reinbek – Am Mittwoch, 25. Juni, 19.30 Uhr, lädt die Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft ein in die Stadtbibliothek, Hamburger Straße 4, zum Vortrag von Prof. Dr. Lutz Berger zum Thema Fluchtursachen von Migration aus Westafrika.

Im Vortrag wird erklärt, wie Migration in und aus westafrikanischen Gesellschaften funktioniert und wie diese Prozesse historisch einzuordnen sind. Darüber hinaus wird auf die Ursachen dieser Migrationsphänomene eingegangen als Ergebnis komplexer nationaler und internationaler ökonomischer Strukturen. Dazu gehört die relative Unterentwicklung der Region, aber auch ihre weit in die Vergangenheit zurückreichende Einbindung in die Weltgesellschaft. Doch welche positiven Aspekte und welche Herausforderungen sind mit Migration nach Europa für afrikanische Gesellschaften verbunden? Ist Entwicklungspolitik ein mögliches Instrument, diese im europäischen Interesse zu steuern und welche ethischen und praktischen Probleme sind mit einer solchen Steuerung verbunden?

Lutz Berger studierte ab 1990 Islamwissenschaften, Turkologie und Mittlere und Neuere Geschichte in Göttingen, wo er 1997 auch promovierte. Nach Zwischenstationen am Orientalischen Seminar der Universität Tübingen und an der Ruhr-Universität Bochum habilitierte er im Bereich Islamwissenschaft und Turkologie an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Dort ist er seither als Professor mit den Forschungsschwerpunkten Geistesgeschichte der zeitgenössischen Türkei, Religionsgeschichte des Islams sowie Kultur- und Mentalitätsgeschichte des islamischen Vorderen Orients tätig.

Karten (€ 7,-) am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

BAU-AUSSCHUSS AUMÜHLE

Sitzung im Rathaus

Aumühle – Die Mitglieder des Bau-Ausschusses treffen sich zu ihrer nächsten Sitzung am Donnerstag, 19. Juni, 20 Uhr, im Rathaus, Bismarckallee 21. Die Tagesordnung lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

BAU-AUSSCHUSS WOHLTORF

Sitzung im Thies'schen Haus

Wohltorf – Der Bau-Ausschuss der Gemeinde tagt wieder am Donnerstag, 26. Juni, 19.30 Uhr, im Thies'schen Haus, Alte Allee 1. Die Tagesordnung lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Stephanie Rutke

www.derReinbeker.de

IMPRESSUM: DER REINBEKER erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos verteilt an die Haushalte in Reinbek, Wentorf, Aumühle, Wohltorf. Verlag und Anzeigenverwaltung: SANDTNER WERBUNG, Jahnstraße 18, 21465 Reinbek, © 040-72730-117; Fax: -118; Internet: www.derReinbeker.de; eMail: redaktion@derReinbeker.de; Satz: SANDTNER WERBUNG; Druckhaus RIECK Delmenhorst GmbH, Sulinger Straße 66, 27751 Delmenhorst. Für den Inhalt verantwortlich: Leif Sandtner; verantwortlich für die STADTINFORMATION der Stadt Reinbek: Der Bürgermeister. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Anzeigenentwürfe der SANDTNER WERBUNG sind urheberrechtlich geschützt. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 48 vom 1.1.2025. Auflage: 21.900 Exemplare

www.ewerk-sachsenwald.de



Erst ummelden, dann umziehen! Neue Vorgaben beim An- und Abmelden von Stromverträgen.

Bislang war es möglich, den Versorger auch nachträglich – bis zu sechs Wochen nach einem Ein- oder Auszug – über einen Umzug zu informieren. Ab Juni 2025 ist das nicht mehr erlaubt. Der Stromanbieter muss gemäß den neuen Vorgaben der Bundesnetzagentur vor dem Umzug informiert werden. Idealerweise erfolgt die Meldung rund 14 Tage im Voraus.

„Unterbleibt die rechtzeitige Information, so sehen die neuen Regeln vor, dass der Stromverbrauch der neuen Mietpartei weiter über den bestehenden Stromvertrag abgerechnet werden muss,“ erläutert Kerstin Starck, Mitarbeiterin aus dem Kundenservice: „Das bedeutet, dass das e-werk nicht mehr – wie bisher – flexibel auf Klärfälle reagieren kann. Denn die Vorgaben gelten für alle Energieversorger verbindlich.“

Um unnötigen Ärger zu vermeiden, der durch die neuen Regeln entstehen kann, sollte sich jeder vor einem Umzug rechtzeitig beim e-werk melden. 14 Tage im Voraus sind empfehlenswert, so ist sichergestellt, dass alles reibungslos funktioniert.

Für das Melden eines Umzuges sind wenige wichtige Angaben an das e-werk notwendig:

- der vollständige Name und Vorname
- die alte sowie neue Adresse
- das Umzugsdatum
- ggf. der Hausverwalter oder Vermieter

Ihre Umzugsdaten schicken Sie gern per E-Mail an info@ewerk-sachsenwald.de. Persönlich erreichen Sie unseren Kundenservice Montag bis Donnerstag zwischen 8:00 und 17:00 Uhr, Freitag von 8:00 bis 13:00 Uhr in der Hermann-Körner-Str. 63 in Reinbek oder telefonisch unter (040) 72 73 73 70.

Vor Ort für Sie da! **ewerk** SACHSENWALD

Reinbeker Radverkehrskonzept

Schlüsselmaßnahmen werden weiter diskutiert

Reinbek – Mit dem neuen Radverkehrskonzept soll der Radverkehr in Reinbek künftig eine deutlich stärkere Rolle im innerstädtischen Verkehr spielen. Ziel ist es, das Fahrrad als sicheres, komfortables und attraktives Verkehrsmittel für den Alltag zu etablieren. Das Konzept wurde 2024 von der PLANERSOCIETÄT FREHN STEINBERG PARTNER GMBH im Auftrag der Stadt erstellt und berücksichtigt sowohl städtische Rahmenbedingungen als auch umfangreiche Beiträge aus der Öffentlichkeit und der politischen Diskussion.

In den Planungsprozess eingebunden waren neben der Stadtverwaltung auch der RUNDE TISCH RAD, der sich mit fachlichem und lokalem Wissen in mehreren Sitzungen beteiligt hat. Zusätzlich

wurden die Bürgerinnen und Bürger in den Erarbeitungsprozess einbezogen, um ein breit abgestimmtes Konzept zu schaffen, das den tatsächlichen Bedürfnissen im Stadtgebiet gerecht wird.

In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehrsplanung am 3. April wurde das Konzept als fachliche Grundlage anerkannt. Die Ausschussmitglieder beschlossen einstimmig bei einer Enthaltung, die im Konzept enthaltenen Maßnahmenvorschläge in weiteren Sitzungen des Ausschusses intensiv zu beraten. Dabei sollen insbesondere die finanziellen Rahmenbedingungen, die rechtlichen und technischen Voraussetzungen, personelle Ressourcen sowie eine realistische zeitliche Umsetzbarkeit berücksichtigt werden.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf den sogenannten Schlüsselmaßnahmen, die im Radverkehrskonzept ausführlich beschrieben und zusätzlich in einer Übersicht zusammengestellt wurden. Diese Maßnahmen gelten als besonders wirkungsvoll und umsetzbar und betreffen unter anderem zentrale Routenverbindungen, die Verbesserung von Querungspunkten, sichere Abstellanlagen sowie Maßnahmen zur Schulwegsicherung und besseren Verknüpfung mit dem öffentlichen Nahverkehr.

Die weitere Beratung dieser Schlüsselmaßnahmen wird in der kommenden Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehrsplanung am 5. Juni fortgeführt.

Imke Kuhlmann

FORUM21 LÄDT EIN

Marktstand am 21. Juni –

Zeit für Gespräche, Ideen und eine Erfrischung am Täbyplatz

Reinbek – Am Sonnabend, 21. Juni, ist die Wählergemeinschaft Forum21 mit einem Informationsstand auf dem Reinbeker Wochenmarkt am Täbyplatz vertreten. Zwischen 9 und 12 Uhr sind die Bürgerinnen und Bürger eingeladen, vorbeizukommen, Fragen zu stellen, Anliegen zu äußern oder einfach ins Gespräch zu kommen.

»Uns ist der direkte Austausch

mit den Reinbekerinnen und Reinbekern wichtig«, betont Cathrin Pohl, Vorsitzende der Wählergemeinschaft Forum21. »Wir möchten hören, was die Menschen bewegt – ob es um konkrete Themen in ihrem Stadtteil, um kommunalpolitische Fragen oder einfach um neue Ideen für Reinbek geht.«

Neben Informationen zur politischen Arbeit von Forum21

erwartet die Besucher auch eine kleine sommerliche Überraschung. Die Aktion findet passend zum kalendarischen Sommeranfang statt. »Kommunalpolitik geht auch offen und bürgernah außerhalb vom Wahlkampf«, sagt Cathrin Pohl.

Forum21 engagiert sich seit über 25 Jahren für eine bürgernahe, sachorientierte Politik in Reinbek – unabhängig, offen und mit klarem Blick für die Herausforderungen vor Ort.

Senioren-Union Reinbek

Reinbek – Die Senioren-Union Reinbek hat am 11.7. wieder eine interessante Exkursion geplant. »Wir fahren in die Hamburger Speicherstadt zum Gewürzmuseum. Dort schnuppern Sie Gewürzspeicherluft und lassen Sie sich bei einem informativen Vortrag in die Welt der Gewürze entführen. Von Anis bis Zimt, von Chili bis Vanille – Sie lernen vieles über Gewürze. Stärken Sie sich während des Vortrags mit einem Zimtkaffee und einem Stück Butterkuchen bevor Sie der Gewürzkaufmann Jacob Lange in einem historischen Kostüm in

die Speicherstadt des 19. Jahrhunderts zu einem 75 minütigen Rundgang mitnimmt. Danach geht es wieder zurück nach Reinbek.«, so die 2. Vorsitzende Brigitte Bortz.

Abfahrt ab 12.45 Uhr von verschiedenen Haltestellen in Reinbek, Rückkehr ca. 18 Uhr. Preise für Busfahrt, Eintritt mit Führung, Kaffee&Kuchen für Mitglieder € 45,-/ Nichtmitglieder € 49,-

Buchung und weitere Informationen bei Frau Marina Erkelenz, eMail marina_erkelenz@freenet.de, © 040/722 31 12 (Bitte keine Anrufe nach 19 Uhr)

LESERBRIEFE

Betr.: Stadtinformation – DR u.26.5.2025

Aufenthaltsqualität?

Der Bürgermeister spricht in seinem Leitartikel von »einer weiträumigen Untersuchung unseres Innenstadtkonzeptes ...«, um Lösungen für Schwachstellen zu finden. Es klingt wie Hohn, wenn einerseits von Aufenthaltsqualität, Stadtmöblierung, Parkplätzen und Verkehrsbelastung gesprochen wird, andererseits mit dem jüngsten Beschluss des Bau- und Planungsausschusses zu der Linienführung der Busse genau das Gegenteil gemacht wird.

Mit einem Busbahnhof Wildkoppel werden zahlreiche Parkplätze zerstört, der Landhausplatz endgültig zerstört und die Verkehrsbelastung in der Innenstadt sowie in weiteren Straßen ausgeweitet.

Der Landhausplatz gehört den Reinbekerinnen und Reinbekern. Nur ohne einen Busbahnhof Wildkoppel kann es Aufenthaltsqualität geben! Wann werden die Verantwortlichen das begreifen?

Interessengemeinschaft Bushaltestelle Landhausplatz (IGBL)

24h 040 7226118



Bestattungen
Rosemann
seit 1903
www.bestattungen-rosemann.de

Im Abschied ist
die Geburt der Erinnerung.

Salvador Dalí



Küchen produziert in 7 Tagen

OMT KÜCHEN

in Dassendorf
Küchen
zu **Werkspreisen**

Haupthaus Dassendorf: August-Siemsen-Straße 2, 21521 Dassendorf, Tel.: 04104 - 91 89 60

Tiger-Theater im Dschungel mit Musik

Für Kinder ab 5 Jahren



FOTO: BENTE SCHICHT

Reinbek – Ein wilder (?) Tiger löst im Dschungel jedermanns Probleme bis er dabei selbst in eine Zwickmühle gerät...

Die 8 Hauptdarstellerinnen sind 7-11 Jahre alt und haben im Rahmen des Bühnentrainings der **MUSIK & MOTORIKSCHULE BENTE SCHICHT** ein fröhlich-nachdenkliches Stück einstudiert.

Besonders ist, dass die Kinder mit ihren Ideen die Figuren, die Geschichte und die Choreographien mitgestaltet haben – ein lustiger und kreativer Prozess voller warmer Momente.

Unterstützt werden die Kinder von einer professionellen Band mit 8 Vokalisten, die im engen Bezug zu den Kindern stehen. Viel Musik und jede Menge Tanz erwarten den Zuschauer: ein Stück für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren.

In Anlehnung an den Achtsamen Tiger® und das gleichnamige Musical von Martin Lingnau und Heiko Wohlgemuth laden die Bühnen-Kinder der **MUSIK & MOTORIKSCHULE BENTE SCHICHT** in Reinbek am Sonnabend, 5. Juli, 15 Uhr, im Sachsenwald-Forum, Hamburger Straße 4-8, zu einer bunten Dschungel-Crossover-Show mit liebevollen Kostümen und einigen Überraschungen ein!

Karten gibt es ab sofort zum Einheitspreis von € 10,- unter ☎ 0179-900 1980.

Viel Spaß im Tiger-Theater wünscht Bente Schicht mit ihren 8 »Haupties« und mehr als 60 Mitwirkenden.

vhs Volkshochschule Sachsenwald

www.vhs-sachsenwald.de • ☎ 040-72750580
Klosterbergenstraße 2a

VHS Workshop: Tango Argentino

Reinbek – Der Argentinische Tango besteht aus gemeinsamem Gehen im Rhythmus der Musik: Eine natürliche Bewegung, die für jedes Alter geeignet ist. Tangolehrer Dobri Gjurovic vermittelt nicht nur die tänzerischen Grundlagen, sondern auch den geschichtlichen Ursprung des Tangos. Paaranmeldungen sind wünschenswert, aber keine Voraussetzung. Tänzerische Vorerfahrungen sind nicht notwendig.

Termin: Sonnabend, 28. Juni, 10 bis 15.15 Uhr, in Reinbek, VHS, Gymnastikhalle; Kosten: € 31,50, 9 Plätze.

Weitere Information und Anmeldung unter www.vhs-sachsenwald.de oder telefonisch unter ☎ 040-72750580.



Hyundai TUCSON
29.990,- €

Abb. ähnlich // Foto enthält aufpreispflichtige Sonderausstattung

Hyundai TUCSON Trend

118 (160) kW (PS) // Automatik

Klimaautomatik, Verkehrszeichenerkennung, Rückfahrkamera, Navigation und vieles mehr

Fahrzeugpreis	29.990,00 EUR ²
Einmalige Sonderzahlung	0,00 EUR
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlauflistung	20.000 km
48 mtl. Raten à	259,00 EUR ²
Gesamtbetrag	12.432,00 EUR
Finanzierungsrate mtl.:	259,00 EUR²

Energieverbrauch kombiniert: 6,3 L - CO₂-Emissionen kombiniert (WLTP): 142 g - CO₂ Klasse: E

*Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Mess-Verfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Mehr unter hyundai.de/wltp

Nord-Ostsee Automobile

VAN MOSSEL AUTOMOTIVE GROUP

Schleswig - Eckernförde - Flensburg - Husum
Heide - Neumünster - Marne - Itzehoe
Schwarzenbek - Hamburg-Bergedorf
Hamburg-Harburg - Bad Belzig
0 4621 - 420 499 95

aktion@nord-ostsee-automobile.de

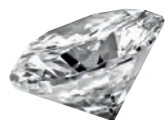
hyundai.nord-ostsee-automobile.de



5 JAHRE Garantie
ohne Kilometerlimit*

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien
²Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der

HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH (Darlehensgeber), Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Zuzüglich Überführungskosten in Höhe von 1.390,00 €. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.06.2025 und solange der Vorrat reicht.



**JUWELIER
IN REINBEK**

INH. MICHAEL PÖTSCHKE



**IHR ALTGOLD
IST GELD WERT!**

Vertrauen Sie nur dem Fachmann

www.juwelier-reinbek.de

Bahnhofstraße 6 - 21465 Reinbek

Telefon: 040-722 65 26

BISMARCK STIFTUNG

Castle Looted by British Troops

Vortrag über die vergessene Plünderung von Schloss Glücksburg



FOTO: KAI WITTMACHER

Friedrichsruh – Die Otto-von-Bismarck-Stiftung lädt am Donnerstag, 12. Juni, 19.30 Uhr, ein zu einem Vortrag über eine vergessene Plünderung: Am 23. Mai 1945 durchsuchten britische Soldaten Schloss Glücksburg vergeblich nach führenden Nationalsozialisten. Dabei nutzten sie die Gelegenheit zum Raub und verursachten damit einen erheblichen finanziellen Schaden. Betroffen waren vor allem Angehörige des vormaligen Adels. Dieser Kriminalfall ist bis heute in der Forschung weitgehend unbeachtet geblieben. Kai Wittmacher (Universität Kiel) wird den Streit nachzeichnen, der in den nachfolgenden Jahren um Entschädigungszahlungen entbrannte. Darin verwickelt waren nicht nur ranghohe Verwaltungsbeamte der britischen Ministerien, sondern offenbar auch das britische Königshaus.

Der Eintritt ist frei, es wird um Anmeldung gebeten unter ☎ 04104-97710 oder per eMail an info@bismarck-stiftung.de Der Vortrag ist Programmteil der Aumühler Veranstaltungsreihe »80 Jahre Kriegsende – Frieden«.

AUGUSTINUM

Wald im Klimawandel – Jagd und Wolf

Aumühle – Am Donnerstag, 12. Juni, 18.30 Uhr, lädt das AUGUSTINUM zum Vortrag mit Förster Martin Wißmann und Waldpädagoge Roland Franz – Karten (€ 12,-) an der Foyerkasse.

Gartengesänge – Chormusik auf der Suche nach dem Paradies

Aumühle – Am Freitag 20. Juni, 18.30 Uhr, lädt das AUGUSTINUM zum Liederabend mit dem *Figuralchor Bonn*. Jährlich grüßt der Lenz – Das vorliegende Programm zeugt von der Schönheit des Erblühens,

stellt aber auch die Frage: Was ist unsere Rolle in diesem ewigen Kommen und Gehen, und ist vielleicht die Musik der haltgebende und beständige Baum in unserem Lebensgarten?

Der Figuralchor Bonn wurde 1982 gegründet und zählt rund 40 Sängerinnen und Sänger, davon viele mit einer musikalischen Ausbildung. Er hat sich vor allem mit der Aufführung selten gehörter Werke und ungewöhnlicher Programme einen Namen gemacht. Seit 2020 steht er unter der Leitung von Markus Michael, Jahrgang 1987, hauptamtlicher Kirchenmusiker in den Kölner Innenstadtgemeinden. – Der Figuralchor Bonn bittet um Spenden zur Deckung der Reisekosten. Eintritt frei.

God keeps CROSSing your life! Finde heraus, wo! Finde heraus, wie! Mit anderen! Mit dir!

Einladung zum Konfirmandenunterricht und »Konfi Vier«

»Bist Du im Sommer 2027 mindestens 14 Jahre alt? Dann geht's jetzt los! Lass Dich feiern! In Deiner Konfirmation! Mach Dich gemeinsam mit anderen auf den Weg. Was wir machen? Fragen basteln, Meinungen suchen, Spiele abstimmen, Ausflüge erleben, Gemeinschaft entdecken, Glauben teilen, Gott finden.

Der Unterricht findet zweiwöchentlich dienstags (Reinbek-Mitte) oder donnerstags (Reinbek-West) statt. Lust bekommen? Dann kannst Du Dich ab sofort anmelden. Am Dienstag, 10. Juni, von 16 bis 17.30 Uhr und 24. Juni, von 16 bis 17.30 Uhr für Reinbek-Mitte (Kirchenallee 1) oder am 24. Juni von 16 bis 17.30 Uhr für Reinbek-West (Berliner Str. 4).

KonVier – Eine Entdeckungsreise in die Welt der christlichen Religion

Pastorin Bente Küster: »Hast Du Lust, mit uns auf eine Reise zu gehen? Wir entdecken miteinander das Land der Bibel, fremde Sprachen und Geschichten. Spielerisch wollen wir das Christentum näher kennenlernen. Wir hören Geschichten aus der Bibel, wir singen, spielen und basteln und fragen uns: Wie verändert mich eine Reise zu meinem eigenen Glauben? Jede Woche am Donnerstag treffen wir uns um 15.30 Uhr bei uns im Gemeindehaus. Du kommst im Sommer 2025 in die 4. Klasse und bist zwischen 8 und 10 Jahren? Super! Info-Abend gibt es am 16. Juli um 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Berliner Str. 4 in Reinbek. Anmeldungen werden auch vorher schon entgegen genommen: Am 24. Juni von 16 bis 17.30 Uhr in Reinbek-West vorbeikommen.

FIDELISSIMO zu GAST



FOTO: STUDIOCANAL

Aumühle – Am Donnerstag, 26. Juni, 18 Uhr, ist im AUGUSTINUM das Kinderensemble *Fidelissimo* des Lüneburger Kammerorchesters zu Gast mit Musik des Barock, der Wiener Klassik und der Romantik. Das Kinderensemble besteht aus jungen Geigerinnen und Geigern (7 bis 14 Jahre). Unter der Leitung von Katrin Westphal studiert es halbjährlich ein neues Programm ein – Karten (€ 12,-/Schüler € 8,-) an der Foyerkasse.

Irish Poetry, Irish Folk, Irish Humour. Irish Stout und Irish Stew ebenso.

Reinbek – Die KulturWerkStadt Reinbek e.V. lädt am Sonnabend, 21. Juni, 15-18.30 Uhr, im Garten Phoebe

Philipp in Wentorf, Achtern Höben 4, zur Lesung irischer Texte und Gedichte, abwechselnd dar-

geboten mit Musik aus Irland. Angeboten gegen Spenden wird Irish Stout (irisches Bier) und Irish Stew (irisches Gericht). Gastgeber sind Sabina Ramonat, Phoebe Philipp und Hans-Werner am Zehnhoff; zuständig für die Musik ist Guido Plüschke. Eintritt frei, Spenden erbeten

Anmeldung erbeten bis zum 16.6. bei Phoebe Philipp: ☎ 0160-5740332 oder kulturwerkstadt-reinbek@web.de

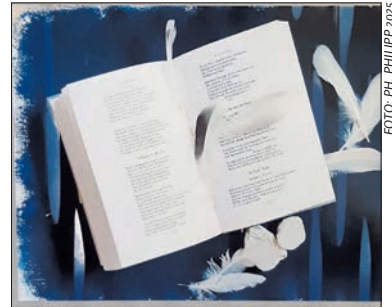


FOTO: PH. PHILIPP 2025

STARK FÜR EIGENTÜMER!

Für Mitglieder:
Kostenfreie
Rechtsberatung zu
Immobilien

Sie besitzen ein Haus oder eine Wohnung?
Dann sind wir Ihr starker Partner – mit Rat, Recht und Rückhalt.

Jetzt Mitglied werden – lokal, engagiert, kompetent!

Ansprechpartner vor Ort: Rechtsanwalt Frank Poillon
Südring 22, 21465 Wentorf

Info & Beitritt:
040 72002633

Haus & Grund
Eigentum.Schutz.Gemeinschaft.
Wentorf



Golfen ausprobieren am Sachsenwald

Schnupperkurse, samstags, jeweils 2 Std.,
max. 6 Teilnehmer, 10,- € Gebühr.

Termine 2025

Samstags 14.00 bis 16.00 Uhr

14.06.2025, 28.06.2025 und 05.07.2025

Komm vorbei! Einfach in sportlicher Freizeitkleidung mit Sportschuhen. Die Ausrüstung wird gestellt. Wir freuen uns auf Deine verbindliche Anmeldung an:

info@gc-sachsenwald.de

Golf-Club am Sachsenwald e.V. · Am Riesenbett · Dassendorf



FILME

»Im Taxi mit Madeleine«

Aumühle – Das AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, lädt am Sonntag, 15. Juni, 19 Uhr, zum Kinoabend mit der französischen Tragikomödie »Im Taxi mit Madeleine« aus dem Jahr 2022. Regie: Christian Carion; Darsteller: Line Renaud, Dany Boon, Alice Isaaz u.a.

Der mürrische Taxifahrer Charles ist zunächst nicht begeistert, als er die 92-jährige Madeleine in ein Pflegeheim fahren soll. Doch als Madeleine einige Zwischenstopps an Orten einlegen möchte, die in ihrem Leben wichtig waren, ist er zunehmend fasziniert von der resoluten Frau und



ihren Geschichten. Madeleine teilt nicht nur ihre Schicksalsschläge,

FOTO: STUDIOCANAL

sondern auch ihre Lebensweisheiten mit Charles – und was wie eine normale Taxifahrt beginnt, wird zu einem tiefgründigen Abenteuer, wie das Leben selbst...

»Es liegt wohl vor allem an den beiden wunderbaren Hauptdarstellern, dass man auf dieser langen Taxifahrt durch Paris viel über das Leben lernen kann.« (SZ) »Eigenwillig, charmant und mit resoluter Lebensweisheit zieht Madeleine nicht nur Charles und eine Polizeistreife in ihren Bann, sondern auch das Publikum.« (NDR)

Dauer: 91 Minuten, FSK: 12. – Karten (€ 7,-) an der Abendkasse.

»Der Spitzname«

Neuschönningstedt – Am Donnerstag, 19. Juni, 19.30 Uhr, lädt die Gethsemane-Kirche, Kirchensstieg 1, im Kirchen kino zum Wiedersehen mit der Familie aus »DER VORNAME« und »DER NACHNAME«: Sönke Wortmann bringt für seine Fortsetzung sein gut eingespieltes Team erneut zusammen: Anna (Janina Uhse) und Thomas (Florian David Fitz) wollen heiraten und haben die Familie in die Tiroler Alpen eingeladen. Die kriegst sich dabei aber dauernd in die Haare. Stephan (Christoph Maria Herbst) sinniert typisch schlecht gelaunt im Ski-Lift über das aktuelle Leben der Böttchers, Wittmanns, Bergers und Königs: Anna hat überraschend doch noch Karriere als Schauspielerin gemacht, Thomas steht kurz davor, in den Vorstand eines Immobilienkonzerns aufzusteigen - vorausgesetzt, er besteht die obligatorische Sensibility-Schulung. Stephans Frau Elisabeth (Caroline Peters) arbeitet zwar noch als Lehrerin, bessert die Haushaltskasse aber heimlich mit Bitcoin-Handel auf. Und René (Justus von

Dohnányi), verheiratet mit Dorothea (Iris Berben) und seit drei Jahren Eltern von Zwillingen, entpuppt sich als überfürsorglicher Helikopter-Vater. Stephan selbst wurde kürzlich als Professor aus der Uni entlassen; es gab da einen Vorfall. Und mit Cajus (Jona Volkman), 18, und Antigone (Kya-Celina Barucki), 17, bringt Stephan und Elisabeths jugendlich-woker Nachwuchs zusätzlich Chaos in die erhoffte Winteridylle. Am Ende steht nicht nur die geplante Hochzeit auf der Kippe ...

– 87 Min.; FSK: 6; Eintritt: € 4,-.



haspa Wentorf

Torsten Lange spielt Reinhard Mey

Wentorf – Nach dem großen Erfolg im Februar gibt es am Freitag, 13. Juni, 19.30 Uhr, ein zweites

Konzert mit dem Musiker Torsten Lange in der Haspa-Filiale in Wentorf, Hamburger Landstraße 36. Er spielt und singt... Reinhard Mey«. Er verleiht ihnen in seinen Interpretationen eine eigene Note.

Der Eintritt ist frei, jedoch wird um Anmeldung unter www.haspa-veranstaltungen.de oder telefonisch unter ☎ 040-35789-6366 gebeten.



FOTO: SOPHIE SCHÜTT

Dana Nehring

FRISEURMEISTERIN

Gutenbergstraße 2a | 21509 Glinde

Telefon 040.25 33 03 16 | www.Dana-Nehring.de



Die Gedanken der Erinnerung bilden eine Brücke über das Leben hinaus.

Michael Plener

Richardt & Co seit 1877
Familie Papke

www.bestattungen-richardt.de

Einladung ins CaféKultur zum Bunten Nachmittag mit Ukrainerinnen

Reinbek

– Das Team des CaféKultur der Nathan-Söderblom-Kirche, Berliner Strasse 4,

freut sich im Juni auf den Besuch einiger Ukrainerinnen. Sie werden uns Einblick in ihre Kultur geben und als Höhepunkt live Trachten vorführen. Herzliche Einladung zu einem Nachmittag mit buntem Programm, Kaffee oder Tee und Gebäck aus der Ukraine am Mittwoch, 18. Juni, von 15 – 17 Uhr.



DIE HAUSRÄUMER
Räumungen + Umzüge + Verkauf



Wir räumen für Sie besenrein.



Schönes, Seltenes und Originelles aus Haushaltsauflösungen

Scholtzstr. 9 • 21465 Reinbek
Tel.: 040 - 711 43 440

www.die-hausraeumer.de

Öffnungszeiten Gebrauchtwarenladen:
Mo. nur Büro besetzt
Di. + Do. 9 – 18 Uhr, Mi. + Fr. 9 – 16 Uhr
Sa. 10 – 14 Uhr

Wentorfer Kulturwoche 20.-29. Juni 2025

Alle Veranstaltungen der Kulturwoche sind kostenlos

Wentorf – Vom 20. bis zum 29. Juni verwandelt sich Wentorf erneut in eine lebendige Bühne für Kunst, Musik, Literatur und Mitmachaktionen. Die 18. Wentorfer Kulturwoche wartet mit beeindruckenden Zahlen auf: 143 Veranstaltungen, 92 Programmpunkte, 90 Künstlerinnen und Künstler, 35

tionell in der Martin-Luther-Kirche am Reinbeker Weg 27. Die Musikgruppe *Sacre Fleur* präsentiert alte Kirchenlieder in neuem Gewand.

Wieder dabei ist die *Kunstwand* zwischen Jugendzentrum PRISMA und Kindertagesstätte KINDERINSEL. Ganz im Stil der Street-Art ist die Wand ein Ort der Begegnung und

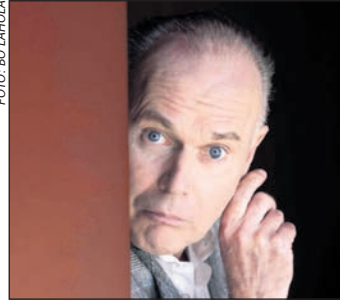
künstlerischen Vergänglichkeit. Hier gestalten im Rahmen der Kulturwoche Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen sieben bis elf des Wentorfer Gymnasiums eine sich ständig verändernde Freiluftgalerie. Es wird gespritzt, gemalt, gespachtelt.

Am Sonnabend,

21. Juni, 14 Uhr, laden Susi Klein und Pastor Mirko Klein zur Kinderlesung im Ateliergarten (Am Petersilienberg 8). Die Geschichte führt in stürmische Gewitternächte, zu Seeräubern und mutigen Kindern. Eine fantasievolle Lesung für Kinder ab sechs Jahren, inspiriert vom Kinderbuch »Seeräuber-Moses«.

Direkt im Anschluss – ebenfalls am 21. Juni – lädt die Kultur-WerkStadt Reinbek e.V. im Garten von Phoebe Philipp (Achtern Höben 4) von 15 bis 18.30 Uhr zur »Poesie unterm Apfelbaum«.

Geboten wird irische Poesie, Folk-Music und Humor, begleitet von Guido Plüschke und kulinarisch untermalt mit Irish Stew und Stout (gegen Spende).



Mark Lyndon

Am Mittwoch, 25. Juni, 19 Uhr, bringt der englische Schauspieler und Moderator Mark Lyndon britischen Humor in die *Alte Schule*, Teichstraße 1. In seinem englischsprachigen Vortrag »How to be a Hamburger« nimmt er das Hamburger Lebensgefühl aufs Korn. Nach über 40 Jahren Leben in der Hansestadt kennt er die Eigenarten der »Hamburgers« wie kaum ein anderer.

Zum Finale der Kulturwoche gibt es am Sonnabend, 28. Juni 14.30 Uhr, erneut Livemusik im Ateliergarten (Am Petersilienberg 8) mit dem Blechbläser-Ensemble *SchwaTo... so'n Blech...!*. Das Repertoire reicht von mittelalterlichen Klängen bis zu Pop, Swing und Rock – gespielt von Musikerinnen und Musikern aus Tonndorf,

Schwarzenbek und Wentorf.

Parallel findet am gleichen Sonnabend, von 13 bis 19 Uhr sowie am Sonntag, 29. Juni, 11 bis 17 Uhr, auf dem Parkplatz der *Alten Schule*, Teichstraße 1, ein offener Bumerang-Workshop statt mit dem erfahrenen Bumerangbauer Gerd-Jürgen Ludwig. Teilnehmende ab acht Jahren können eigene Bumerangs aus verschiedenen Materialien bauen.

Während der gesamten Woche präsentiert die GALERIE BILLE, (Reinhardtallee 32) eine Kunstausstellung mit sieben Künstlerinnen und Künstlern, begleitet von einem gemütlichen Sommer-Garten-Café.

Auch das Kulturbeutel-Rätsel ist wieder Teil der Woche: Wer alle Beuteltiere in der Broschüre der Kulturwoche zählt und versteckte Buchstaben in den *Kulturfenstern* der teilnehmenden Geschäfte findet, kann einen der vielen Preise gewinnen, darunter Büchergutscheine im Wert von 10, 20 und 30 Euro. Zusätzlich bietet die Tombola, deren Losverkauf am Sonnabend, 14. Juni von 10 bis 12 Uhr im Casinopark startet, Gewinne wie Kunstwerke, Gutscheine für Musikerinnen und Musiker, Bücherpakete, Wein und mehr. Das Besondere: Die Gewinner dürfen ihre Preise frei wählen.

Alle Veranstaltungen der Kulturwoche sind kostenlos. Finanziert wird das kulturelle Großprojekt durch Spenden, Tombola-Erlöse, Anzeigenverkauf sowie die kostenfreie Nutzung von Räumen durch die Gemeinde Wentorf, die Gemeinschaftsschule und die Kirchengemeinde. »Die Kulturwoche hat sich längst etabliert und wird sehr gut besucht«, sagt Alexa Binnewies, stellvertretende Vorsitzende des Vereins. Doch sie weiß auch: »Das Wetter spielt immer eine entscheidende Rolle.«

Weitere Informationen und das vollständige Programm gibt es auf der Webseite: www.wentorfer-kulturwoche.de Imke Kuhlmann



Die Musiker von *Sacre Fleur* eröffnen die Wentorfer Kulturwoche

Konzerte und Auftritte sowie 26 Veranstaltungsorte versprechen neun abwechslungsreiche Tage. Symbol der diesjährigen Kulturwoche ist das »Kulturbeutelier«, entworfen von Katja Berling, die bei einer Ausschreibung im letzten Jahr mit dem Entwurf überzeugte. Die gehäkelten Versionen von Evelyne Krebs und Elke Krug sind während der Kulturwoche erhältlich und auch bei Gewinnspielen zu gewinnen.

Der feierliche Auftakt findet statt am Freitag, 20. Juni, 19 Uhr, tradi-

Konzert mit der Drehleier im Schloss

Musikalische Juwelen aus fünf Jahrhunderten

Bergedorf – Ein besonderes Konzerterlebnis erwartet die Besucher am 28. September, 19 Uhr, im Bergedorfer Schloss. Musik aus fünf Jahrhunderten, dargeboten auf einem faszinierenden und selten zu hörenden Instrument: der Drehleier. Die renommierte Musikerin und Forscherin Claudia Dylla nimmt das

Publikum mit auf eine musikalische Reise von den Anfängen der Drehleier bis heute. Dabei beleuchtet sie auch überraschende Aspekte der Musikgeschichte, etwa die Verbindung zu Antonio Stradivari.

Die Drehleier, in ihrem Ursprungsland Frankreich auch »Vielle« genannt, ist ein magisches

FOTO: CLAUDIA DYLLA



Claudia Dylla spielt auf ein Streichinstrument

Instrument mit einer einzigartigen Klangwelt. Noch bevor die Orgel in Kirchen Einzug hielt, wurde die Drehleier als Begleitinstrument sakraler Handlungen und Messen

genutzt. Namhafte Komponisten wie Nicolas Chedeville, Leopold Mozart, Wolfgang Amadeus Mozart, Antonio Vivaldi und viele mehr haben für die Vielle komponiert.

Claudia Dylla ist Sängerin, Autorin und Trägerin des Darstel-lerpreises der Stadt Berlin. Sie verfügt über ein abgeschlossenes Diplom in Gesang, Regie und Klavier und trat bereits als Solistin an bedeutenden Häusern wie der Volksbühne Berlin, der Semperoper Dresden und dem Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin auf. Ihre internationale Konzerttätigkeit führte sie unter anderem nach Schweden, Italien, Frankreich und Luxemburg.

Eintrittskarten sind während der Öffnungszeiten des Museums direkt im Bergedorfer Schloss, Bergedorfer Schlossstraße 4, 21029 HH-Bergedorf, erhältlich, können vorab per eMail an vorverkauf-schloss@t-online.de reserviert werden und, sofern noch verfügbar, an der Abendkasse erworben werden. Imke Kuhlmann



Winfried Wegner GmbH

Installation & Klempnerei seit 1903

„Ob Heizung, Wasser oder Dach – wir sind vom Fach!“

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

- Gas- und Wasseranlagen
- Gasheizungen

- Sanitäre Einrichtungen
- Flachdachsanierungen

Geschäftsführer: Jan Wallowitz

Tel. 040 / 720 22 20

info@klempnerei-wentorf.de

www.klempnerei-wentorf.de

»Zur dicken Wachtel oder Wie man Männer mordet«

Wentorfer Bühne präsentiert neue Kriminalkomödie



u.l.: Karsten Martin (Kneipentester Haferkorn), Nevenka Erdmann, (Kneipenwirtin Waltraud Wachtel), Renée Behrend (Kellnerin Susi), und Daniela Snijders (Köchin Helga).

Wentorf – Am Freitag, 13. Juni, 19 Uhr, in der Aula der Gemeinschaftsschule Wentorf, Achtern Höben 3, hat bei der WENTORFER BÜHNE unter der Regie von Doris Martin die Kriminalkomödie »Zur dicken Wachtel oder Wie man Männer mordet« – ein Dreiaakter aus der Feder von Felix J. Mohr Premiere.

In der heruntergekommenen Kneipe »Zur dicken Wachtel«, die Wirtin Waltraud Wachtel (Nevenka Erdmann) gehört, ist Harald »Harry« Haferkorn (Karsten Martin), Organisator von Kneipentouren, zu Besuch und Waltraud wittert ihre Chance, das Geschäft wieder aufblühen zu lassen. Kellnerin Susi (Renée Behrend) erkennt in »Harry« den Vater ihres ungeborenen Kindes, der sich nach einer Liebesnacht nicht mehr bei ihr gemeldet hat. »Harrys« Erscheinen weckt kriminelle Energien bei Susis Kollegin, der Köchin Helga (Daniela Snijders), die ihre ganz eigenen Methoden im Umgang mit gewissen Typen von Männern hat.

Weitere Aufführungen sind am Sonnabend, 14. Juni, 18 Uhr, und Sonntag, 15. Juni, 17 Uhr, jeweils in der in der Aula der Gemeinschaftsschule Wentorf. Der Vorverkauf läuft.

Karten gibt es für fünf Euro bei MEIN BIO-LADEN, Hauptstraße 4 oder online unter www.wentorfer-buehne.de

Bergedorfer Musiktage 2025

Bergedorf – Die BERGEDORFER MUSIKTAGE wurden am 11. Mai, in Bergedorfs Hauptkirche St. Petri und Pauli festlich eröffnet. Das Programm der Musiktage umfasst bis zum 11. Juli insgesamt 21 Konzerte. Näheres im Internet (t.ly/uRGA9).

Am Freitag, 13. Juni, 19 Uhr, präsentieren die Bergedorfer Musiktage im Spiegelsaal des Bergedorfer Rathauses, Wentorfer Straße 38, 21029 Bergedorf, einen Hasse-Abend mit Sinfonien, Sonaten, Duette, Lieder und Arien aus den ersten beiden Jahrzehnten des Bergedorfer Komponisten Johann Adolf Hasse. Ausführende: Linda Joan Berg (Sopran), Christiane Canstein, (Sopran), Instrumental-Ensemble aus Mitgliedern des Hasse-Orchesters; Leitung: Wolfgang Hochstein. – Eintritt: 30 Euro.

Am Sonntag, 15. Juni, 19 Uhr, gastieren die Bergedorfer Musiktage mit einem Opernabend im Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5. Auf dem Programm stehen Arien und Lieder von Verdi, Donizetti, Mozart, Bizet, Offenbach, Kurt Weill u. a. Ausführende: Fanny Crouet Schneider (Sopran), Yanis Benabdallah (Tenor) und Jean-Christophe Rigaud (Klavier). – Eintritt: 30 Euro.

Am Sonnabend, 20. Juni, 19 Uhr, bringen die Musiktage »Rosen aus dem Süden« ins Körberhaus, Hude 1, in Bergedorf. Unter der Leitung von Mike Steurentaler präsentieren Sophie-Magdalena Reuter, (Sopran), Katharina Borsch, (Sopran), Ricardo Marinello (Tenor) und die HanseSolisten eine Opern- und Operettengala. – Eintritt: 25 bis 38 Euro.

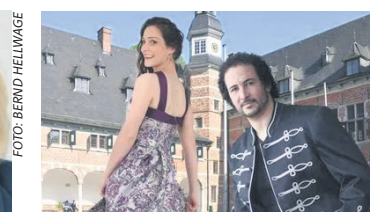
Am Sonntag, 22. Juni, 19 Uhr, lädt das Hasse-Orchester zum Sommerjahreskonzert in die St. Marien-Kirche, Reinbeker Weg 8, 21029 HH-Bergedorf. Auf dem Programm stehen Werke von Jean Sibelius (»Pelleas und Melisande«), Johan Svendsen (Romanze op. 26 G-Dur für Solo-Violine und Orchester; Solist: Mirjam Lampert),



Linda J. Berg



Chr. Canstein



Fanny Schneider

Yanis Benabdallah



Katharina Borsch



Ricardo Marinello



Hasse-Orchester

Sparre Olsen (Sechs alte Dorfflieder aus Lom in Norwegen für Solo-Violine und Streichorchester) und Ludwig van Beethoven (Sinfonie Nr. 6 »Pastorale«). Die Leitung hat Wolf Tobias M. Müller.

– Eintritt: 20 Euro

Karten zu allen Konzerten gibt es im Internet unter www.bergedorfer-musiktage.de und im Ticketshop der BERGEDORFER ZEITUNG im Bergedorfer CCB, Bergedorfer Straße 105, 21029 Hamburg.



BESTATTUNGEN
KRÜGER



☎ 040 - 730 28 00



TUNING FÜR IHREN UMZUG – WIR PACKEN DAS!



Schnell, pünktlich, zuverlässig.

JAN BODE
UMZUG • TRANSPORT • LOGISTIK

HAMBURG'S
BESTER
LOGISTIKER

Hamburger Abendblatt

Platz 1

www.abendblatt.de/beste
850 Unternehmen
im Test 08/2024

Röntgenstr. 27-29 • 21465 Reinbek • 040 797 50 500

www.bodespedition.de



FUGENLOS • PFLEGELEICHT • SCHNELL

Fiese Fliese? Fläche statt Fuge!

- Fugenlose Lösungen für Ihr Bad
- Sauberer Umbau in kurzer Zeit
- Ohne Abschlagen der Fliesen
- Alles aus einer Hand

hg-badkonzept.de



H&G
Badkonzept



040 - 239 695 269

NATHAN-SÖDERBLOM-KIRCHE

Kantoreikonzert mit Werken der Wiener Klassik

Reinbek – Am Sonntag, 22. Juni, 18 Uhr, findet in der Nathan-Söderblom-Kirche, Berliner Straße 4 (Täbyplatz), das Sommerkonzert der Kantorei Reinbek statt. Es erklingen ausschließlich Werke der Wiener Klassik, einer Epoche, die vor allem in der evangelischen Kirchenmusik wenig Beachtung fand.

Kreiskantor Benedikt Woll schreibt dazu: »Die Missa solemnis in C (KV 337) von Wolfgang Amadeus Mozart ist die letzte vollständige Messvertonung des Komponisten und nimmt in seinen zahlreichen Messvertonungen einen besonderen Stellenwert ein. Die Komposition entspricht aufgrund ihres Umfangs den Salzburger Kirchenmusikgepflogenheiten des damaligen Erzbischofs Hieronymus Graf Colloredo. Er bevorzugte es zeitlich knappgehalten und gleichzeitig den Anforderungen an eine erzbischöfliche Liturgie entsprechend sehr festlich.

Mozart ging mit diesen Rahmenbedingungen in dieser Messvertonung sehr kreativ um. So ist zum Beispiel das Benedictus, normalerweise als Solistenquartett in lieblicher Tonsprache gesetzt, in dieser Messe eine strenge vierstimmige Chorfüge mit einem archaisch wirkenden Fugenthema.

Handelt es sich bei diesem Werk möglicherweise um einen auskomponierten Protest Mozarts

gegen seine subalterne Position in Salzburg?

Als zweites Werk steht das Cellokonzert in C-Dur von Joseph Haydn auf dem Programm.

Entstanden um 1765, in seiner Klangsprache noch dem Spätbarock verschrieben, gehört dieses Konzert zu den beliebtesten Cellokonzerten der Musikgeschichte. In drei Sätzen zeigt der Komponist die verschiedenen Klangfarben des Violoncellos auf ohne diese Demonstration der Klangfarben zum Selbstzweck werden zu lassen.

Für den Zuhörer wirkt diese Musik sehr gefällig und kommt leichtfüßig daher. Die Ausführenden, vor allem aber das Solocello, stellt diese Musik vor technische wie musikalische Herausforderungen.

Mit Franz Schuberts Magnificat für Soli, Chor und Orchester endet das Konzert. Das Magnificat, dessen Text biblischen Ursprungs ist, ist fester Bestandteil des Abendgebets der christlichen Kirchen.

Schubert greift in seiner Vertonung auf alte Formen des Barock zurück. So gibt es innerhalb dieser festlichen Musik immer wieder kleine fugenähnliche Abschnitte.

Im Mittelteil kommen die vier Gesangssolistinnen und -Solisten zu Wort, die in konzertierender Manier mit der Oboe eine ganz intime und warme Atmosphäre schaffen.

Ausführende: Katja Vorreyer-Sopran, Ute Weitkämper-Alt, Fridolin Wissemann-Tenor, Peter Sun Ki Kim-Bass, Miriam Göbel, Violoncello solo, Kantorei Reinbek, Junges Philharmonisches Orchester Niedersachsen. Die Leitung hat Benedikt Woll.

Der Kartenvorverkauf läuft über EVENTIM LIGHT. Eintrittskarten sind auch im Kirchenbüro zu den Büroöffnungszeiten und an der Abendkasse (jeweils nur Barzahlung) erhältlich. Preise € 35,-, € 30,- (ermäßigt € 25,-), € 25,- (ermäßigt € 20,-) (Ermäßigung für Schüler, Studierende und Auszubildende)

Mussorgskys »Bilder einer Ausstellung« in neuen Klangfarben



FOTO: ROWEN STEINCE

Reinbek – Das Duo Farbtön – Die Pianistin Elisaveta Ilina und der Schlagwerker Sönke Schreiber (Foto) – führt am Donnerstag, 19. Juni, 20 Uhr, die Zuhörer im Reinbeker Schloss durch die wunderbare Ausstellung von klangvollen Bildern des russischen Komponisten Modest Mussorgsky. Mit dem eigenen Arrangement in einer faszinierenden Instrumentation regen die Bilder in neuen und frischen Farben Ohren und Augen an. Der Flügel und das vielseitige Schlaginstrumentarium schaffen ein spektakuläres Bühnenbild und werden durch das ausdrucksstarke und virtuose Spiel zu einem Erlebnis. Die ausgewählten Werke der ersten Konzerthälfte zeigen Facetten des Zusammenspiels von Klavier und Marimba/Schlagwerk. Sie bieten dem Publikum die Möglichkeit, das besondere Instrumentarium und dessen Klangfarben neu zu erfahren.

Eintritt € 20,-, VVK: KulturKasse in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Straße 8, ☎ 040-72750800 Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr sowie online unter www.kultur-reinbek.de.



Inhaber: Martin Schmidt

- Heizung
- Öl- / Gas-Feuerungen
- Klima
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Schwimmbad
- Sanitär

Eigener Kundendienst – www.klosz.de

Möllner Landstraße 30 • Reinbek • ☎ 728 15 30

Reinbek kulturell • Juni 2025

– Anzeige –

19.06.2025 / Do., Schloss Reinbek
20 Uhr, € 20,-

farbtön – SOUNDpictures

Auf Klavier und Marimba führt das Ensemble »farbtön« durch eine wunderbare Ausstellung von klangvollen Bildern des russischen Komponisten Modest Mussorgsky. Sein berühmtes Werk ist von einer Reihe von Gemälden und Zeichnungen inspiriert. Ein hüpfender Zwerg, eine alte Burg und das Haus einer Hexe auf Hühnerfüßen sind vom Komponisten in Musik verwandelt worden. Elisaveta Ilina und Sönke Schreiber lassen sich ebenso inspirieren: Neben Mussorgskis Original haben sie auch modernere Stücke und eine Eigenkomposition mit in das Programm aufgenommen. Der Flügel und das vielseitige Schlaginstrumentarium schaffen ein spektakuläres Bühnenbild und werden durch das ausdrucksstarke und virtuose Spiel zu einem Erlebnis. Mit humorvoller Moderation begleiten sie ihr Publikum durch das Konzert.



26.06.2025 / Do., Stadtbibliothek Reinbek
19.30 Uhr, € 10,-

»Inspektor Takeda und der tödliche Ruhm« – Krimilesung mit Henrik Siebold

Veranstalter: Buchhandlung Erdmann und Stadtbibliothek
Reinbek im Rahmen der Kooperation BuchZeit Reinbek

28.06.2025 / Sa., BeGe Neuschönningstedt
15 – 21 Uhr, Mehrzweckplatz Querweg

Nachbarschaftsfest

Gemeinsam mit Einrichtungen, Organisationen & Menschen aus dem Stadtteil wird ein buntes Programm für alle Altersgruppen angeboten. Das Schulfest der Gertrud-Lege-Schule ist integriert. Neben vielen Angeboten für Kinder gibt es auch ein kulturelles Rahmenprogramm. Es werden der Chor der Hermann Jülich Werkgemeinschaft, The Bunsenburners und die Band Liebe Leudde auftreten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Folgende Ausstellungen sind noch im Schloss zu sehen:

Bis 29.6.2025

Begegnung mit dem Unfassbaren

Gedichte, Reliefs und bildliche Kollagen von der Auschwitzfahrt des Abiturjahrgangs der Sachsenwaldschule

Bis 6.7.2025

Landschaftsfarben

Malerei von Arvydas Pakalka (Vilnius)

Routine Rituals

Malerei von Paulius Juska (Vilnius)

Zwischen Ostsee und Haff – Familie Mann in Nidden

Zum 150. Geburtstag von Thomas Mann)

Im Rahmen der 3. Litauisch-Deutschen Kulturwochen der Sammlung Italiaander – Reinbeks Forum der Völker

Schloss Reinbek, Schloßstr. 5, 21465 Reinbek • Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Str. 8, 21465 Reinbek • Rathaus Reinbek, Hamburger Str. 5-7, 21465 Reinbek
Volkshochschule Sachsenwald, Klosterbergenstr. 2a, 21465 Reinbek • Begegnungsstätte Neuschönningstedt, Querweg 13, 21465 Reinbek

Vorverkauf: KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Str. 8, 21465 Reinbek, Tel. (040) 727 50 800

(Kein Kartenvorverkauf für Veranstaltungen der Volkshochschule an der KulturKasse. Diese gibt es direkt in der Volkshochschule)

Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 14 bis 18 Uhr, Di. u. Fr. 10 bis 13 Uhr – Mi. geschlossen. • Abendkasse: Am Aufführungsort ist die Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

**ANSGAR-KIRCHENGEMEINDE
SCHÖNNINGSTEDT-OHE**
**Pfingsten =
BeGEISTerung!**

Schöningstedt – Der Gesprächskreis der ev.-luth. Ansgar-Gemeinde Schöningstedt-Ohe beschäftigt sich bei seinem nächsten Treffen am Dienstag, 17. Juni, 20 Uhr im Gemeindehaus Schöningstedt, Am Salteich 7, mit der Frage: Was bedeutet Pfingsten für Christen? Lektor Michael Zietz: »Die Apostelgeschichte des Lukas erzählt vom Pfingstwunder, von der Pfingstpredigt des Petrus und von der ersten christlichen Gemeinde. Vor diesem Hintergrund und aus dieser Quelle leben wir heute gewissermaßen im Zeitalter des Geistes. Die Lyrikerin Frieda Baur hat diesem kostbar-wunderbaren Lebensatem ein Gebet gewidmet: "Guter Gott, gib mir für das Wunderbare, das in mir steckt, die Zeit, die es zum Wachsen braucht, die Liebe, die es zum Blühen bringt, die Begeisterung, die es strahlen lässt, die Fantasie, die es lebendig erhält, und den Zauber, der es schützt. Amen." Was bedeutet uns der Heilige Geist in der Verbindung mit Christus und Gott (Dreieinigkeit)? Und nicht zuletzt: Was begeistert uns heute und warum?»

Diesen Fragen will der Gesprächskreis auf den Grund gehen.

Die Leitung des Gesprächskreises liegt bei Michael Zietz. Gäste sind herzlich willkommen.

MARTIN-LUTHER-KIRCHE
**»Es flüstern und
sprechen die Blumen«**
**Konzert im Rahmen der Kulturwoche
Wentorf**

Wentorf – Die Kirchengemeinde der Martin-Luther-Kirche, Reinbeker Weg 27, lädt am Donnerstag, 26. Juni, 18.30 Uhr, ein zu einem Konzert des ChorNets. Leiterin Karen Haardt schreibt dazu: »Blumen begleiten uns durchs ganze Leben – nicht nur zu Geburt, Hochzeit, Beerdigung und anderen festlichen Anlässen aller Art. Schon im alten Ägypten verwendete man sie in ganz ähnlicher Weise wie wir heute; Aristoteles gestand der Blume sogar eine spezifische Pflanzenseele zu. Für den deutschen Romantiker Clemens Brentano ist die Blume Sinnbild für Werden und Vergehen, Schönheit und tiefe Gefühle. Bis heute gelten Blumen im Volksglauben als beseelt, häufig werden ihnen bestimmte Eigenschaften zugeschrieben. Der Psychoanalytiker C.G. Jung beschrieb Lotos und Rose gar als pflanzliche Symbole des Selbst. Kein Wunder also, dass Blumen seit Jahrtausenden in Kunst und Musik eine große Rolle spielen und in unzähligen Liedern aller Genres erwähnt werden.«

Das Programm präsentiert beliebte Volks- und Kirchenlieder (»Geh aus, mein Herz«, »Nun steht in Laub und Blüte«, »Jetzt gang i ans Brünnele«). Es gibt aber auch einiges kennenzulernen: Lieder aus Schuberts »Die schöne Müllerin«, Schumanns »Dichterliebe« und »Myrthen«, Lieder von Brahms' »Wie Melodien zieht es«, Mendelssohn (»Auf Flügeln des Gesanges«), und vielen anderen.

Leitung, Klavier und Moderation: Karen Haardt, Pastorin Ulrike Lenz: Texte

Im Anschluss an das Konzert sind alle herzlich eingeladen zum gemeinsamen Ausklang bei einem Glas Wein. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

AUS DEN KIRCHEN
ST.-MICHAEL KIRCHE, BERGEDORF
Gospel-Pop-Konzert im ,Chor-Duo‘


Bergedorf – Der Chor »Soul & More« aus Eschburg und der »Gospelchor St. Severini« Kirchwerder singen ein gemeinsames Sommerkonzert!

Nicht nur die Leidenschaft zum

Gospelsingen verbindet diese beiden Chöre, sondern auch ihren charismatischen Chorleiter Michael Flannagan.

Unter seiner musikalischen Leitung wird es einen facettenreichen



Abend aus dem Repertoire geben:

Am Sonnabend, 21. Juni, 19 Uhr, in der St. Michael Kirche, Gojenbergsweg 26 in 21029 HH-Bergedorf. Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

MARTIN-LUTHER-KIRCHE WENTORF
Romantische Musik für Cello und Klavier
Werke von Franz Schubert, Antonin Dvorak und Max Bruch

Wentorf – Im Rahmen der Wentorfer Kulturwoche laden Karen Haardt (Klavier) und Martin von Hopffgarten (Violoncello) am Sonntag, 22. Juni, 18 Uhr, ein zu einem Konzert mit romantischer Musik in der Martin-Luther-Kirche, Reinbeker Weg 27.

Zur Einstimmung in das Konzerterlebnis schreibt Karen Haardt: »Am Ende eines wechselvollen Jahres schrieb Franz Schubert eine seiner bekanntesten Sonaten: Die 1824 entstandene Sonate für Arpeggione ist durch-

zogen von Licht und Schatten, tänzerischer Leichtigkeit und Melancholie.

Während das zu Anfang des 19. Jahrhunderts in Wien beliebte Streichinstrument nach kurzer Zeit in der Versenkung verschwand, freuen sich bis heute Geiger, Klarinettenisten, vor allem aber Bratscher und Cellisten über die Bereicherung ihres Repertoires durch dieses so reizvolle und abwechslungsreiche Werk.

Innerhalb eines einzigen Tages schuf Antonin Dvorak das bekann-

te Rondo in g-moll für Cello und Klavier – speziell für einen Cellisten, dessen virtuose Fähigkeiten er damit zur Geltung bringen wollte. Es ist Dvoraks erstes Werk für Cello als Soloinstrument und regte ihn zur Komposition seines Cellokonzerts in h-moll an. In seiner volksmusikalischen Klanglichkeit liefert es schon einen Vorgeschmack auf seine Symphonie »Aus der Neuen Welt«, die nur wenige Monate nach dem Rondo entstand.

Der Kölner Romantiker Max Bruch stieß 1880 bei seiner Suche nach volksmusikalischen und unverbrauchten Quellen für seine Musik auf die Gebetsgesänge der jüdischen Gemeinden im Rheinland. So entstand das »Kol Nidrei«, ein Adagio nach hebräischen Melodien für Cello und Orchester, bzw. Klavier. Der Titel und das Hauptthema stammen aus dem Gebet, das vor dem Abendgebet des jüdischen Versöhnungstages Jom Kippur gesungen wird. In der Öffentlichkeit entstand aufgrund dieses Werks der Eindruck, Bruch sei ein Jude. Trotz seiner großen Popularität durfte es deshalb zur Zeit des Nationalsozialismus nicht aufgeführt werden.«

Im Anschluss an das Konzert sind alle Besucher willkommen zum gemeinsamen Ausklang bei einem Glas Wein.

Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Begleitung am Lebensende

Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim und stehen auch den Angehörigen in ihrer Trauer zur Seite.

Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.

Unser Dienst ist kostenfrei.



Niels-Stensen-Weg 3 | 21465 Reinbek

Telefon: 040 780 898 60

www.hospizdienst-reinbek.de

kontakt@hospizdienst-reinbek.de

BENNET P. LEVERENZ
BESTATTUNGEN • VORSORGE GMBH

**Familienunternehmen
in 3. Generation**

040 - 729 79 336
www.bennet-leverenz.de

Bennet P. Leverenz
24 Stunden für Sie erreichbar

Enne Leverenz
Bestatter seit 1962

Lohbrügger Landstr. 36
21031 Hamburg

Zollstr. 7c (Casinopark)
21465 Wentorf

Waldstraße 19
21524 Brunstorf

AUSSTELLUNGEN

Die Galerie Bille bei der Wentorfer Kulturwoche

Wentorf – Im Rahmen der Wentorfer Kulturwoche zeigt die Galerie Bille, Reinhardtallee 32, sehr unterschiedliche Kunst. Zu sehen gibt es Malerei, Fotografie, Grafik und Skulpturen. Acht Kunst-Akteure gibt es zu entdecken: **Andreas Riensberg** gestaltet aus Strandgut einzigartige Skulpturen (siehe Foto ganz rechts). **Melanie Pick** arbeitet mit Pinsel und Spachtel. Ihre Bilder bewegen sich im Bereich des Urban Abstract Painting (siehe Foto rechts). **Detlef Norbert Maier** aus Oststeinbek erzeugt mit Acryl- und Aquarellfarben eindrucksvolle Bilder von Hamburg und der Küste. **Frank Müller** zeigt bewegte Fotografien aus Kenia in Farbe und schwarz/weiß. **Dumisan Ndlovu** aus Simbabwe zeigt Collagraphien. Sie entstehen durch eine Kombination von klassischer Bearbeitung der Druckplatte mit seiner selbst entwickelten Collagetechnik, bei der er Materialien mit Struktur auf die Druckplatte in seine Grafiken integriert. **Anna Maria Mundt** präsentiert abstrakte Malerei, kunstvolle Worte und elegante Kleinigkeiten. **Claudia Wendt** gestaltet liebevolle kleine Deko-Objekte für ein gemütliches Zuhause. **San Thet** aus Myan-

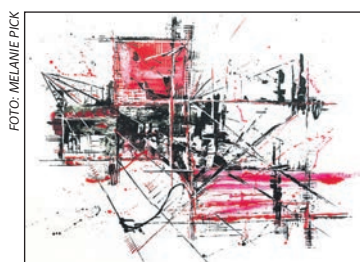


FOTO: MELANIE PICK
mar malt Aquarelle, die Mönche und Novizen beim Almosengang zeigen.

Außerdem lädt die Galerie in ihr Sommer-Garten-Café ein. Hier gibt es Kaffee und Kuchen, erfrischende Getränke und spannende Gespräche, Austausch über Kunst und die Möglichkeit die vielen Eindrücke entspannt Revue passieren zu lassen.

Veranstaltungen in der Galerie Bille während der Kulturwoche:
Mi. 25.06. 18 Uhr: Madagaskar – Bilderschau und Reisebericht von und mit Frank Müller
Mi. 25.06. 20 Uhr: Wildnis Kenias – Bilderschau und Reisebericht von und mit Frank Müller
Do. 26.6. 19.15 Uhr: Viktor Hacker – Expeditionen in den Großstadtschungel – Soloprogramm: Viktor Hacker sucht nach der tröstenden Pointe, die er als

FOTO: ANDREAS RIENSBERG



Hoffnungsschimmer wohl intoniert auf die Bühne schickt. Seine Geschichten stammen vom Kiez und aus dem Großstadtschungel. Er ist hartnäckig als Optimist und trotziger Menschenfreund. Ironie und Sardonik sind seine Seelenventile.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Mehr Informationen gibt es hier: <https://fmfotografie.de/galerie-bille/>
Öffnungszeiten:

Sa. 21.6. – 15-20 Uhr
So. 22.6. – 14-19 Uhr
Do. 26.6. – 16-19 Uhr
Fr. 27.6. – 15-19 Uhr
Sa. 28.6. – 15-20 Uhr
So. 29.6. – 14-18 Uhr

Künstler Johannes Märker verkauft mehr als 200 Bilder

Erlös der Ausstellung geht als Spende an den Kinderschutzbund Stormarn

Schönningstedt/Lohbrügge – Der Reinbeker Johannes Märker ist in der Sachsenwaldregion gut bekannt: Der heute 75-jährige hat als Kunstlehrer Generationen von Schülerinnen und Schülern an der Glinder Sönke-Nissen-Gemeinschaftsschule unterrichtet. »Bei mir liegen viele Arbeiten in dunklen Schubladen und ich möchte lieber vielen Menschen eine Freude mit den Bildern machen, als sie einzulagern«, erklärt Johannes Märker. Einheitlich ist der Preis: Jedes Bild kostet 100 Euro. Wer den Rahmen dazu haben möchte, erhält ihn zum Selbstkostenpreis.

»Ich habe immer nach Themen gearbeitet«, erklärt der Künstler, der lange in Wohltorf gelebt hat. Eines seiner Themen ist die Lohe. »Dort habe ich in der Natur immer wieder Neues gesehen«, erklärt er. Weitere Motive sind Blumen, Norddeutsche Landschaften und auch Reiseeindrücke aus Indien und Nepal.

Im Atelier von Rainer Heckel, Dethlefsdewiese 11, 21031 HH-Lohbrügge, sind die Bilder während der Verkaufsausstellung am



Wochenende 21. und 22. Juni, jeweils von 11 bis 18 Uhr, zu sehen.

Weitere Infos gibt es bei Johannes Märker unter ☎ 040-34861452.

ALEXANDRE'S ATELIER
ROSA GRAF KLAPP
SPA & BEAUTY
COSMETICS

Kosmetik · Fußpflege · Fruchtsäure- und hyaluronic-Behandlung

Bettina Alexandre · Schmiedesberg 8 · Reinbek · Tel. 728 13 222
Öffnungsz.: Mo., Di., Do.+Fr. 9-13, Di.+Do. 14.30-18 Uhr od. n. Vereinbarung

Gutscheine
erhältlich

Verlorene Träume

Bergedorf – Leuchtende Farbigekeit und Eindrücke friedvoll-traumhafter Momentaufnahmen erwarten Besucherinnen und Besucher in der Ausstellung »Verlorene Träume« im Bergedorf Museum, Bergedorfer Schlossstraße 4, 21029 Hamburg.

Die farbenfrohen und leuchtenden Bilder des Syrs Hajar Issa zeigen die Liebe des Malers zu seinem Heimatland, seine schönen Erinnerungen an Syrien und ein friedvolles Miteinander von Menschen und Tieren in einer lebhaften und schönen Landschaft, bevor ein Krieg dies alles zerstört. Sie reflektieren den gemeinsamen Wunsch der Menschheit nach Frieden, Respekt und Toleranz. Die Ausstellung ist zu sehen bis zum 29. Juni.

»Die Welt im Wasserglas«

Aumühle – Im Kunstgang des AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, präsentiert Peter-Wolfgang Fischer noch bis 1. Juli 2025 eine vielfältige Auswahl seiner Aquarellmalereien.

»KUNST Stücke«

Lohbrügge – Die Künstlerinnen Annika Buuck, Beate Schaefer und Simone Schmidt präsentieren noch bis zum 26. Juni im LOLA Kulturzentrum, Lohbrügger Landstraße 8, 21031 Hamburg, ihre Gemeinschafts-Ausstellung »KUNST Stücke« mit einer vielfältigen Auswahl an Acrylmalerei.

»Sichtbares«

Glinde – Das Künstlerehepaar Stefanie Martensen und Hellmut Martensen zeigt im Gutshaus Glinde, Möllner Landstraße 53, noch bis zum 3. August eine Auswahl seiner Werke im Gelatinedruck sowie im Farbholzschnitt. Geöffnet ist die Kunstaussstellung »Sichtbares« bis zum 3. August zu den regelmäßigen Öffnungszeiten Mo.-Fr. von 10 bis 12 Uhr und Di.+Do. von 14 – 17 Uhr. Sonderöffnungen: zu Künstlergesprächen an den Sonntagen 13. Juli und 3. August jeweils von 14.30 – 16.30 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung unter ☎ 040-71000410.

Fragen des Menschseins

Wentorf – Das WAI Woods Art Institute in Wentorf, Golfstraße 5, zeigt ab dem 10. Mai drei neue Ausstellungen in den WAI Galleries: We are the World (?) FRIDA Collective; »You Cannot Say Goodbye to a Myth« – Folkert de Jong; Brian Griffiths' (*1968) Beneath The Stride of Giants. Ein Besuch ist nur mit einer Online-Ticketbuchung (€ 12,-) möglich. Sammlerführung durch die WAI GALLERIES: € 25,-. In der Regel geöffnet an Wochenenden und Feiertagen von 11 - 16 Uhr. Der Zugang ist barrierefrei.

Für Kinder unter 6 Jahren ist der Eintritt frei und kein Ticket notwendig.

KINDERPROGRAMM IM KUNSTCLUB

Die Malschule Gärtnerhaus im WAI bietet für Besucher der Ausstellung an ausgewählten Besuchstagen eine kunstpädagogische Betreuung für Ihre Kinder zwischen 6 – 14 Jahren an, während Sie die Ausstellung besuchen. Mehr unter: woodsartinstitute.com

Das Mitführen von Hunden ist leider nicht gestattet, da freilaufende Pfauen im WAI Park leben.

Litauisch-Deutsche Kulturwochen

Aus der Mitte Europas – Noch bis 6. Juli 2025 im Schloss Reinbek

Reinbek – Nach 2003 und 2008 ist Litauen zum dritten Mal Gast im Schloss Reinbek. Start der Kulturwochen war am 25. Mai mit der Eröffnung von drei Ausstellungen durch Bürgermeister Björn Warmer. Dabei handelt es sich um die Ausstellung »Landschaftsfarben« von Arvydas Pakalka, die Ausstellung »Routine Rituals« mit großformatigen Bildern von Paulius Juska sowie um die Ausstellung »Zwischen Ostsee und Haff«, welche die Lebens- und Schaffensperiode Thomas Manns und der Seinen von 1929 bis 1932 auf der Kurischen Nehrung anschaulich macht.

Eine Führung durch die Ausstellungen mit Bernd M. Kraske ist vorgesehen an den Sonntagen 22. Juni sowie 6. Juli, jeweils 11.30 Uhr.

Kamingespräch

Am Mittwoch, 11. Juni, 19.30 Uhr, lädt Moderator Rudolf Zahn im Reinbeker Schloss zum Kaminabend mit Aušra Feser und Uwe Meyer (siehe Fotos rechts). Geographin Aušra Feser lebt seit 36 Jahren in Nida, verheiratet mit dem Deutschen Werner Feser, mehrere Jahre zweite Bürgermeisterin von Neringa, danach Direktorin des Nationalparks Kurische Nehrung und Mitarbeiterin im Kulturzentrum »Agila«. Uwe Meyer, 32 Jahre lang Rechtsanwalt und Notar auf Fehmarn. Eintritt frei.



Aušra Feser



Uwe Meyer

Vortrag zum 150. Geburtstag von Thomas Mann

Am Sonntag, 15. Juni, 11.30 Uhr, erinnert Bernd M. Kraske an Thomas Mann aus Anlass seines 150. Geburtstages mit einem Vortrag unter dem Titel »Von Qual und Glanz« – Eintritt frei.

Konzert Violine & Klavier



Julija Botchkouskaia, Klavier



Martynas von Bekker, Violine

Am Sonntag, 22. Juni, 17 Uhr, spielen Julija Botchkouskaia (Klavier) und Martynas von Bekker (Violine) Werke von litauischen und ukrainischen Komponistinnen und Komponisten aus dem 20. und 21. Jahrhundert. Eintritt: € 15,- / ermäßigt € 7,50

Volkslieder & Arien

Am Sonntag, 29. Juni, 17 Uhr, heißt es »Ein Sommernachtstraum«



Raimonda Tallat-Kelpšaitė, Sopran und Gytis Cinauskas, Klavier

– ein Konzernachmittag mit Raimonda Tallat-Kelpšaitė (Sopran) und Gytis Cinauskas (Klavier). Das Musiker-Ehepaar aus Vilnius bietet einen bunten Notenstrauß aus Volksliedern und Arien in litauischer und deutscher Sprache. Eintritt: € 15,-, ermäßigt € 7,50.

Konzert zum Abschluss der Kulturwochen

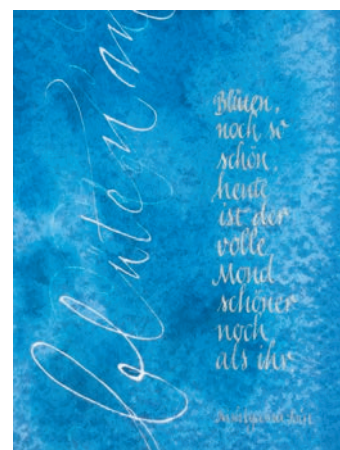
Die Kulturwochen enden am 6. Juli mit einem Konzert vom *Reinbeker Vokalkreis* (Leitung: Joachim Winkel) und dem *Ensemble Anima Shirvani* mit Chorwerken von Johann Steffens, Heinrich Schütz, Johann Eccard, Johann Joseph Fux, Johann Stobäus, Marcin Mielczewski, Dimitri Cantemir, Johann Hermann Schein, Samuel Scheid, Michael Praetorius, Mikolaj Zielindki und Juozas Naujalis.

Eintritt: € 15,- / ermäßigt € 7,50

Karten-Vorverkauf:

Kulturkasse in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Straße 8, ☎ 040 72750800, Öffnungszeiten: Mo. + Do. 14 bis 18 Uhr und Di. + Fr. 10 bis 13 Uhr

KunstBlüten in der ag-Galerie



Wentorf – Die drei Künstlerinnen Esther Petersen (Malerei), Antje Stapelfeldt (Papier- und Schriftkunst) und Laurena Stapelfeldt (Collagen) haben sich in unterschiedlicher Weise mit dem Thema Blumen und Blüten auseinandergesetzt und laden während der Wentorfer Kulturwoche zu ihrer Gemeinschaftsausstellung »KunstBlüten« in die ag-Galerie, Friedrichruher Weg 68, ein.

Zu sehen sind verschiedene Interpretationen von Blumen und Blüten auf und mit unterschiedlichen Materialien. Die Blumenbilder von Esther Petersen beeindrucken durch starke Farben und dynamische Kompositionen. Für ihre Arbeiten hat Antje Stapelfeldt sich von verschiedenen Texten über Blumen und Blüten inspirieren lassen und diese in ihren Schriftbildern kalligrafisch und farblich umgesetzt. Zur Bereicherung ihrer Ausstellung hat Antje Stapelfeldt filigrane Papierblumen zu floralen Kunstwerken werden lassen. Laurena Stapelfeldt hat sich für ihre Stoffcollagen unter anderem von den Blumenstickereien der Vierländer Trachten inspirieren lassen. Des Weiteren zeigt sie Assemblagen aus getrockneten Blüten. Ihre Arbeiten ergänzen die Ausstellung mit ihrer Haptik ihrer Kreativität.

Die Ausstellung ist an folgenden Tagen geöffnet: 21. Juni von 14 bis 18; 22. Juni von 11 bis 17; 27. Juni von 18 bis 21; 28. Juni von 14 bis 18 und 29. Juni von 11 bis 17 Uhr. Mehr: www.die-kalligraphikerin.de

Begegnung mit dem Unfassbaren

Gedichte, Reliefs und bildliche Kollagen von der Auschwitzzahrt des Abiturjahrgangs der Sachsenwaldschule

Reinbek – Im Juni stellen Schülerinnen und Schüler des diesjährigen Abiturjahrgangs Werke aus, die sie im Nachgang einer sehr eindrucks-



vollen Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz und Krakau im Januar 2025 gestaltet haben. Zu sehen sind Gedichte, Reliefs und bildliche Kollagen, mit denen die Schülerinnen und Schüler versuchen, die erschütternden Impressionen der verschiedenen Gedenkorte begreifbar zu machen. 80 Jahre nach Kriegsende und angesichts immer weniger lebender Zeitzeuginnen und Zeitzeugen sollen ihre Werke an die Gefahren erinnern, die von extremistischem Gedankengut und totalitären Regimen ausgehen.

Die Ausstellung ist bis zum 29.6. im Schloss

Reinbek zu sehen. Öffnungszeiten: Mi. – So. 10-17 Uhr – Eintritt: 4,-€ Freier Eintritt für Jugendliche, www.schloss-reinbek.de

KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.

DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI

Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:

- Dacheindeckung
- Flachdach
- Steildach
- Dachflächenfenster
- Gauben
- Dachsanierung

Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.

- Metallbedachung
- Fassadenbekleidung
- Dachrinnen
- Schornsteinsanierung
- Gaubensanierung
- Balkonsanierung

Klempnertechnik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt
Brookkehre 57 | 21029 Hamburg
Tel.: 040 726 999 86 | www.klempnertechnik-hamburg.de

Rechtsanwalt

Dierk Potrykus

Telefon 728 10 655
Schulstraße 45 • 21465 Reinbek

WOHNUNGSMARKT

Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern! Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! **BKM - Immobilien-Service 040/32 00 48 47**

KLEINE FAMILIE MIT ERBSCHAFT SUCHT WOHNGLÜCK: EFH oder DHH im Osten von Hamburg. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

MEHR PLATZ GESUCHT: junges Ehepaar erwartet Nachwuchs und sucht schönes EFH, RH oder DHH. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

WIRD IHNEN DIE GARTENARBEIT AUCH ZU VIEL? Wir finden den passenden Käufer für Ihre Immobilie. Die Wertermittlung Ihrer Immobilie ist für Sie kostenlos. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

OFFENE KÜCHE GESUCHT: Ehepaar mit 2 Kindern sucht 4-6 Zimmer Haus. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

ETW ODER KLEINES HAUS GESUCHT! Pensioniertes Ehepaar sucht charmante Wohnung mit Balkon o. Terrasse oder ein gemütliches, kleines Haus mit pflegeleichtem Garten. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

ÜBERGABE 2026 ODER 2027: Unser Kunde ist bereit Ihre Immobilie kurzfristig zu zahlen und Sie noch bis 2026 oder 2027 wohnen zu lassen. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

ÜBER 40 JAHRE vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr 1 Familien Haus, Ihr Reihen-/Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

WIR VERKAUFEN AUCH Ihre Immobilie innerhalb von 8 Wochen. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

PRIVAT: Suche in Ihrer Nachbarschaft renovierungsbedürftig. **HAUS oder WOHNUNG zum Kauf.** Vielleicht kennen Sie Jemanden? :) TIPP-GEBERPROVIS. mgl.; Tel. 040/5719 9123

Alleinerz., frdl. Mutter m. 3 Ki. sucht neues Zuhause in Reinbek, Wentorf od. Börsen, Whg. ab 3 1/2 Zi. od. kl. Häuschen, ab 75 m², bis ca. 950 € KM, ab sofort bezugsfrei. Zuverl., ruh. Mieterin m. Sinn f. Ordnung, auch Untermiete vorstellbar gg. Unterstüt. im Haushalt/Garten; eMail mirihh@gmx.de, Tel. 0176/3296 4745

SUCHE

Modellbahn der Spur N, wie z.B. Mlnitrix .Bite- alles anbieten, Ganze Anlage oder in Teilen, auch alt oder defekt, privat an Privat; Tel. 0176/8118 1455

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944-36160

www.wm-aw.de Fa.

DIENTE

Polizei ☎ 110
Feuerwehr ☎ 112 od. 7223354
Rettungsdienst/Notarzt ☎ 112

Apotheken-Notdienst ☎ 08000022833 oder www.aksh-notdienst.de

Ärztlicher Sonntagsdienst: ☎ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)

Notfallpraxis Reinbek Krankenhaus: Hamburger Str. 41; Mo, Di, Do Fr 19-24 Uhr; Mi 13-24 Uhr; Sonnabend, Sonntag, Feiertage 10-24 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund ☎ 04532-280688

Frauennotruf Kiel e.V. ☎ 0431-91144

Frauenhaus Stormarn ☎ 04102-81709

Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost ☎ 0800-3332111

Giftzentrale: ☎ 0551-19240

Krankswagen: ☎ 04531-19222

Schädlingsbekämpfung ☎ 7102027

Telefon-Seelsorge: ☎ 0800-1110111

Tierärztl. Notdienst: ☎ 0481-85823998

Zahnärztlicher Notdienst: ☎ 04532/267070

Sucht- und Drogenberatung: ☎ 040-72738450

Weißer Ring: ☎ 116006
Sperrnotruf EC- u. Kreditkarten: ☎ 116116

Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Grüße und mehr

VERKÄUFE

Schöne **Rattantruhe**, hell, mit Griffen und Deckel, 80 cm lang, 50 hoch und 40 cm breit, € 30,-; Tel. 0176/4999 4779

28-er MIXED FAHRRAD v. KILDEMOES, schwarz, 7-Gang SHIMANO Nabenschaltung, Nabendynamo, Rollenbremsen vorn und hinten, wie neu, VB € 220,-; Tel. 722 4559

Brompton **Klapprad**, 16", 3-Gg.-Schltg. m. Transporthülle, kaum genutzt, € 850,-; **Handtuch-/Badheizkörper** m. Befestigungsstelen, weiß, 150x50x3 cm, € 55,-; **METZELER Schlauchboot** INDIO Canadier Kanu, Hypalon-Haut, 4,45 m x 0,94 m, 24 kg, Zuladung 450 kg, m. Zubehör, VB € 330,-; **Gastankflasche** 11 kg, leer, € 15,-; **DJI MAVIC PRO Drohne**, kaum genutzt, m. div. Zubehör, VB € 320,-; Tel. 0172/454 4964

Konvolut English Royal Crown Derby, Bone China, Serie 1128, bestehend aus 3 Angebot-Schälchen (mehrfarbig) m. 2 Aufstellern (schwarz): Schale rd., welliger Rand, Kennz. XLI; Schale oval, gewellter Rand, ca. 14x8,5 cm, Kennz. XXXIX; Schälchen, rechteckig, gewellter Rand, ca. 9,5x7,5 cm, Kennz. XLIX, VB € 40,-; Tel. 720 4550 AB

Damen-Trekking-Rad, Model Kildemos in Rot Rahmenhöhe 47 cm, 7 Gänge, sehr gut erhalten! € 190,-; **Herren Mix-Trekking-Rad** 28, Königsblau/Silber, Kettenschaltung, No Plattreifen, Seitentaschen und Bügelschloß! Sehr gut erhalten. € 240,-; Tel. 738 6834

Damenrad 28", Alu-Rahmen 47 cm Kettler Valencia, 7-Gang Nabenschaltung m. Rücktritt, guter Zustand, € 75,-; Tel. 0179/324 0402

CHINA BLAU Kaffee und Tee Geschirr komplett unbenutzt mit Kuchenplatten und Tellern sehr gut erhalten, Preis VB, Tel. 720 3467

IKEA RAMSÖ **Sonnenschirm**, Ø 160 cm, neuwertig, € 7,50; IKEA VILMAR 2 **Stühle**, Birke furniert, Beine verchromt, zus. € 20,-; **Nähmaschine** VICTORIA 30F/3800F exquisit Superautomatic, € 25,-; **Gardena Gartendusche** m. Stativ, € 9,-; Insektenschutz **Türvorhang** (Lamellen) f. Türen bis zu 95x225 cm anthrazit, € 4,-; Laptop **Bett-Tablett**, € 5,-; kl. **Kleiderschrank**, faltbar, Gestell Stahlrohr mit Stoffüberzug, 75x50x170, € 5,-; Tel. 722 7581

Für den Setzkasten: kleine **Parfümfläschchen** (neu), € 2,-/St., 6 St. € 10,-; Tel. 722 4591

KONTAKT

Sie, freundlich und zugewandt, Tier u. Naturfreund, Sylt Fan, 67,163, schlank, verwitwet, sucht für gemeins. Unternehmungen **Senioren u. Seniorinnen** m. gleichen Attributen; Tel. 0176/5130 0460

Möchte nicht alleine leben. **Suche liebevolle Frau** (zw. 25 - 60 J.) für ein Leben zu Zweit; Tel. 710 1413

Videoüberwachung für Privat und Gewerbe

Beratung, Installation, Wartung, Analyse, Service. Kostenlose Beratung unter

☎ 040 / 38 08 06 70

Kostenlose Kleinanzeigen

Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschicken wollen, eine Stelle suchen, einen Gruß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Anzeigentext (**nicht mehr als 250 Zeichen!**) an: Sandtner Werbung GbR, Jahnstr. 18, 21465 Reinbek, eMail topas@derReinbeker.de oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)

Der schönste Weg nach Hause.



Wir sind ein erfolgreiches kleines Unternehmen der Wohnungswirtschaft, das seit über 40 Jahren am Markt in den Bereichen Vermietung, Verwaltung und Verkauf von Immobilien tätig ist.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit eine/n

Mitarbeiter (m/w/d) für die Buchhaltung – Schwerpunkt Wohnungswirtschaft

Was wir an Grundvoraussetzungen von Ihnen erwarten:

Berufserfahrung im Bereich der Buchhaltung, vorzugsweise in der Immobilienbuchhaltung, gute MS-Office Kenntnisse, selbstständiges und strukturiertes Arbeiten, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Freude am Umgang mit Menschen, sichere und freundliche Kommunikation mit unseren Kunden.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung!

Margrit Hein



IMMOBILIEN GMBH

Störmerweg 16 • 21465 Reinbek • Tel: 040 722 14 56



hein-immobilien.de



info@hein-immobilien.de

STELLENMARKT

Gartenarbeiten aller Art, Rollrasen, Rasen vertikutieren, Neugestaltung, Gehweg- und Terrassenreinigung, Beete, Rodungen, Hecken- und Sträucherschnitt, preiswert und zuverlässig zum Festpreis. Termine frei! Tel. 040-712 3672 oder 0174/582 4075

Reparaturen Ihrer Gartenlaube, Holz- und Malerarbeiten, Dach-Aufbau und Dach-Abriß, Flachdachsanieierung, Asbest; Tel. 0178/158 1951 od. 040-712 3672

Entrümpelung aller Art, Wohnungsräumung Häuser / Keller / Garagen / Dachboden, besenrein zum Festpreis. Preiswert; Tel. 040 7100 1991 od. 0151/7282 5435

Klavierspielen macht Freude! Unterricht in Reinbek für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, gerne auch Anfänger; Tel. 722 9557

Suche Gartenhilfe in Wentorf für leichte Arbeiten wie Unkraut, Mähen usw., zahle sehr sehr gut; Tel. 0157/8454 1949

Raumpflegepersonal

in Wohltorf (Schulzentrum), Mo. - Fr. ab 16 Uhr in Teilzeit oder 556-€-Basis gesucht.

Info 04104/2354

Servicekräfte / Küchenhilfen Hilfreiche Hände (m/w/d)

gesucht für unser Café und Kiosk im Garten der Schmetterlinge!

Du liebst den Duft von frischem Kaffee und Kuchen? Oder lieber Pommes rot-weiß und Currywurst? Egal, bei uns bist du genau richtig! In Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob – flexibel nach Absprache!

Auch ohne Vorkenntnisse! Gerne mit Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende und an Feiertagen.

Melde Dich bei uns – wir freuen uns auf Dich! Telefonisch oder WhatsApp [0172.40 48 626]

VERSCHIEDENES

Freizeit-Kegelklub sucht 2 (Ehe)Paar zur Verstärkung, ca. 60-75 Jahre, stressfrei alle 4 Wochen, Sonntags (16-19Uhr), Holstenhof Bergedorf, Keine Profis! Tel. 7204550 AB

Sichern Sie sich jetzt Bargeld für Ihre alten Schätze! Bargeld sofort vor Ort für Schallplatten, Briefmarken, Münzen, Näh- u. Schreibmaschinen, Tischwäsche, Sammelalben, Mode & Gold-Schmuck, Zahngold, Kameras, Bernstein, Silber & Besteck, Zinn, Schmuck-Kästchen, Bilder, Taschenuhren, Ketten, Armreife, Kristall Porzellan, Musikinstrumente, Militaria 1-2 Weltkrieg; **Wir zahlen höchst Preise von Mo. bis Sonntag Tel. 0172/653 2516**

Gartenservice Simon

Beratung, Gartenpflege, Schneiden und Bäume fällen

Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547

Elektromeister

hat noch Termine frei, Reparatur, Elektroinstallation, Notdienst.

☎ 040/4446 5775

Dachdecker Fachbetrieb Krüger-Bedachungen

unsere Leistungen: Leckage-Ortung, Neudeckung/Reparaturen, Firstarbeiten, Flachdachsanieierung, Dachrinnenenerneuerung, Schornsteineinfassung, Schieferarbeiten, Dachbodenausbau – kostenlose Besichtigung und Beratung vor Ort.

☎ 040 28 54 70 55

Beratung durch Pflegestützpunkt in Wentorf

Wentorf – Frau Fauck vom Pflegestützpunkt im Kreis Herzogtum Lauenburg bietet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung jeden 2. Donnerstag im Monat (12.6.) im Rathaus, Hauptstraße 16, von 15-18 Uhr und am 4. Donnerstag (26.6.) von 9-12 Uhr individuelle, kostenfreie und unabhängige Beratungen rund um das Thema Pflege und Vorsorge an. ☎ 04152-805795 oder eMail: info@pflgestuetzpunkt-herzogtum-lauenburg.de

Wandern mit der AWO

Reinbek – Am Sonntag, 22. Juni, besucht die Reinbeker AWO-Wandergruppe die zweitgrößte bewohnte Flussinsel der Welt. Der Energiebunker, der Inselepark und die *Wilde 13* sind neben dem multikulturellen Leben nur einige Besonderheiten Wilhelmsburgs. Es gibt viel zu entdecken. Die Wanderstrecke beträgt ungefähr acht Kilometer. Treffpunkt ist um 11.15 Uhr am S-Bahnhof Reinbek. Unterwegs ist ein Picknick vorgesehen, zu dem sich alle etwas zum Essen und Trinken mitbringen sollten.

Freunde und Bekannte sind herzlich willkommen. Gudrun, Ruth und Jürgen freuen sich auf viele Wanderlustige. Anmeldung an Jürgen Waldow, ☎ 040-21007630 oder j-waldow@t-online.de

SENIOREN-UNION REINBEK

Ausflug nach Schwerin

Reinbek – Die Senioren-Union Reinbek macht am 26. Juni einen Ausflug nach Schwerin, mit ihrer historischen Altstadt, den vielen Seen und dem Schloss. Der Aufenthalt beginnt mit einer Rundfahrt der *Weissen Flotte Schwerin* durch die Seenlandschaft. Bei der Gastronomie an Bord kann man auf Wunsch Essen und Getränke erhalten. Danach wird im Schloss mit einer Führung das Museum erkundet und im Schloss-Restaurant trifft man sich bei Kaffee/Tee und Kuchen.

Abfahrt ab 10.10 Uhr von verschiedenen Haltestellen in Reinbek, Rückkehr ca. 19 Uhr. Kosten für Busfahrt, Schifffahrt und Museum einschließlich Führung für Mitglieder € 73,50/Nichtmitglieder € 79,50

Buchung und weitere Informationen bei Marina Erkelenz, eMail marina_erkelenz@freenet.de, ☎ 040-7223112 (Keine Anrufe nach 19 Uhr)

SENIORENBEIRAT REINBEK

Frühstück mit dem »Weissen Ring«

Reinbek – Der Reinbeker Seniorenbeirat lädt zum nächsten Frühstück am 11. Juni in die BeGe ein. Leckere Brötchen und dampfender Kaffee stehen ab 9 Uhr im Querweg 13 für die Gäste bereit. Hauptthema ist ein Vortrag vom »Weissen Ring«, der als Opferschutzorganisation Hilfe anbietet bei erlebten Straftaten und Wege zeigt für bestmögliche Unterstützung der Opfer. Anmeldung erbeten bei Barbara Neumann (☎ 7223434). Kostenbeitrag pro Gast 3 €. Ein Hinweis zu unseren Stadtrundfahrten: für den 2. Juli sind noch einige wenige Plätze frei. Anmeldung hierzu bei Gabriele Graap (☎ 7227814).

Seniorenfrühstück in Wohltorf

Wohltorf – Das Wohltorfer Deutsche Rote Kreuz (DRK) lädt wieder ein zum Seniorenfrühstück ins Thies'sche Haus, Alte Allee 1, ausnahmsweise am zweiten Mittwoch, 11. Juni, 9.30 bis 11 Uhr. Anmeldung erbeten bei Frau Rustenbach (☎ 04104-7401).

Angebote der AWO im Juni

Reinbek – Unter dem Motto *Gemeinsam, statt einsam* lädt die Arbeiterwohlfahrt Reinbek zu ihren wöchentlichen Angeboten im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7.

Montags holt der Seniorenbus Menschen mit Gehproblemen kostenlos ab und bringt sie wieder nach Hause.

Montags ab 14.30 Uhr treffen sich Seniorinnen und Senioren zum Kaffeetrinken, Spielen und Klönen. Mehr bei Elke Simonsen unter ☎ 040-7228611.

Dienstags ab 10 Uhr trifft sich der Lese- und Gesprächskreis. Mehr bei Margot Engel, ☎ 040-7224324.

Mittwochs ab 14.30 Uhr trifft sich die Schachgruppe. Mehr bei Reinhard Lange unter ☎ 04104-80782.

Donnerstags ab 10.30 Uhr lädt Petra Freund zum Erlebnistanz. Mehr unter ☎ 040-7279416.

Zu allen Aktivitäten gibt es dienstags ab 14.30 Uhr Auskunft in der BeGe oder bei Angelika Bock unter ☎ 040-7112078.

Mit der AWO auf Radtour

Reinbek – Am Dienstag, 17. Juni, bietet die AWO Reinbek wieder eine Radtour für Ältere an. Die Gruppe startet um 14 Uhr beim *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, unter der bewährten Führung von Erika Tischler: »Wir wollen unsere schöne, bewaldete Umgebung auf bekannten und unbekannten Wegen in gemütlichem Tempo erkunden.« Die Tour führt nach Dassendorf über Wohltorf in die Wentorfer Lohe und ist ca. 25 Kilometer lang. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Änderungen vorbehalten. Bitte etwas zu Trinken für unterwegs mitbringen und zur eigenen Sicherheit Ihres Kopfes einen Fahrradhelm aufsetzen.

Verbindliche Anmeldung bitte an Erika Tischler unter der Email Adresse et-hh43@web.de oder unter ☎ 040-7221705.

Angebote des DRK im Juni

Reinbek – Ein vielfältiges Angebot hat der DRK Ortsverein den älteren Mitbürgern im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, zu bieten:

Jeden Montag (außer Pfingstmontag) findet zweimal eine Gymnastikgruppe statt. Die Zeiten hierfür sind 9.30 und 18 Uhr.

Eine weitere Gymnastikgruppe trifft sich **jeden Mittwoch** um 13.30 Uhr. Jeden zweiten Mittwoch ist damit auch ein Kaffeetrinken verbunden. Termine hierfür sind der 11. und der 25.6.

Ebenfalls **jeden zweiten Mittwoch**, am 18.6., trifft sich die Bastelgruppe um 14.30 Uhr.

Für **Dienstag, 10.6.**, ist ein Spielenachmittag geplant und am

Dienstag, 24.6. ist Bingo-Zeit. Hier werden die Gäste ab 14.30 Uhr erwartet.

An jeden **2. Donnerstag** im Monat jeweils in der Zeit von 15 – 17 Uhr bietet Frau Winzenried die Möglichkeit »Einfach mal zu reden«. Im Juni ist das der 12.6. Sie brauchen ein offenes Ohr, dann melden Sie sich unter ☎ 040-3251 8667 bei Frau Winzenried an.

Am **Dienstag, 17.6.**, ist eine Ausfahrt zum Fischbuffet geplant.

Im **Juli** bleibt das Jürgen Rickertsen Haus geschlossen.

Mehr: www.DRK-Reinbek.de oder ☎ 040-32518663.

Seniorenprogramm Neuschönningstedt

Das Betreuungsteam von AWO und DRK lädt zu ihren regelmäßigen Angeboten in die Räume der Begegnungsstätte (Bege).

Jeden Dienstag gibt es
um 14 Uhr Seniorengymnastik mit Petra,
um 15 Uhr Kaffee, Klönen und Spielen und
um 15.15 Uhr Erlebnistanz mit Petra.

Für Menschen mit Gehproblemen fährt der Seniorenbus dienstags kostenlos zur Bege und zurück.

Das Kegeln im »Opatja« in Glinde mit Uschi und Helga findet **donnerstags** im Wochenwechsel statt. Mehr bei Angelika Bock, ☎ 040-7112078

Am 25. Juni ist die Bustour zum Spargelessen geplant. Anmeldung: Angelika Bock, ☎ 040-7112078

Der monatliche Mittagstisch findet statt am **Donnerstag, 26. Juni**, 12 Uhr. Auch dazu sind Anmeldungen erforderlich bei Angelika Bock.

Das **Nachbarschaftsfest Neuschönningstedt** findet statt am **Sonnabend, 28. Juni**.

CLUB 60 PLUS

Kaffeenachmittag

Reinbek – Der Club 60 Plus Reinbek e.V. lädt ein zum Kaffeenachmittag am 19. Juni, 15 Uhr. Als Gast ist dabei Dr. Britta Goldmann, Kardiologin. Sie referiert zum Thema: Herz und Kreislauf.

Unkostenbeitrag € 4,-. Kontakt und Information: Gotthard Kalkbrenner, ☎ 0173-9037601, Ingrid Klaver, ☎ 040-722 9388

Ihre Sozialstation in Reinbek

Schön, dass jemand da ist!

Tagespflege

Der Seniorentagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -10**
E-Mail: tap@svs-stormarn.de

Ambulante Pflege

Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V.

Sozialstation Reinbek · Völckers Park 8, 21465 Reinbek

Telefon: 040 / 72 73 84 - 0 · Fax: 040 / 72 73 84 - 39

E-Mail: svs@svs-stormarn.de · Internet: www.svs-stormarn.de

Essen auf Rädern

Ihr Menüdienst vor Ort. Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -20**
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Familien- und Haushaltsservice

Haushaltshilfe, Einkäufe, Betreuungsleistungen und vieles mehr.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**
E-Mail: pd@svs-stormarn.de



Ferienangebot für Kinder: »Musicalcamp« in Büchen

Ein Musicalcamp für Kinder findet in der letzten Woche der Sommerferien bei Büchen statt. Aufgeführt wird »Der Weg nach Emmaus« am 7. September 2025.

Büchen – In der letzten Woche der Sommerferien 2025 können Kinder an einem Musicalcamp in Büchen teilnehmen. Vier KirchenmusikerInnen der Region und zusätzliche BetreuerInnen laden vom 1. bis 4. September ins »Haus Hannah« bei Büchen ein, um ein Kindermusical einzustudieren und am 7. September 2025 in Gülzow aufzuführen. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren, die mitsingen möchten oder ein Blechblasinstrument spielen.

Der Probenort »Haus Hannah« bietet ein großes Außengelände mit Spielmöglichkeiten in idyllischer Lage am Elbe-Lübeck-Kanal. Während der vier Probenstage übernachten die Kinder dort, um das Musical »Der Weg nach Emmaus« von Traugott Füntgeld zu proben und selbst Kulissen zu basteln. Leiter und Organisatoren sind KirchenmusikerInnen aus der Region um Büchen: Die Kantorinnen Min Uhlig und Johanna Taube aus Geesthacht, Bläserchorleiter Jan Lamp aus Lüttau und Gülzow sowie Kreiskantor und Jungbläser-Ausbilder Michael Buffo.

Erfahrene und für die Kinderbetreuung ausgebildete TeamerInnen helfen dabei, den Kindern und Jugendlichen ein gelungenes Ferienerlebnis zu ermöglichen. »So kompakt in einer Musik-Freizeit

FOTO: TIM KARWEICK



Sie bieten ein musikalisches Ferienerlebnis für Kinder: Die Kirchenmusiker (v. l.) Min Uhlig, Johanna Taube, Jan Lamp und Michael Buffo

ein Musical einzuüben und dann noch an so einem tollen Ort, das wird sicher etwas Besonderes für alle«, sagt Michael Buffo.

Der Umfang des Musicalcamps ist etwas Neues für die beteiligten Kirchenmusiker – obwohl sie reichlich Erfahrung mit Kinderchören, Musicals und Nachwuchsbläsern vereinen. Johanna Taube hatte im letzten Jahr ein ähnlich kompaktes Kindermusical-Projekt. Erfahrung mit Kindern hat sie außerdem als Lehrerin der evangelischen

Schule in Gülzow, an der auch die Aufführung von »Der Weg nach Emmaus« stattfinden wird. Auch Michael Buffo hat in seiner Zeit als Kantor viel mit Kinderchören gesungen. Für Min Uhlig ist das Musicalcamp dagegen erst der Start: Im Anschluss daran wird sie zwei neue Kinderchorgruppen in Büchen gründen.

Weitere Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter www.kirche-ll.de/termine/musical-camp.html

Kidical Mass mit 70 Teilnehmern

Reinbek – Der ADFC Reinbek lud am 17. Mai alle Kinder und Erwachsenen ein zu einer Kidical Mass-Radtour durch Reinbek. Abgesichert durch die Reinbeker Polizei und dem DRK-Wentorf fuhren 70 Radbegeisterte mit geschmückten Rädern auf der Straße vom Täbyplatz bis zum Spielplatz Roggenkamp in Schönningstedt. Dort konnten sich dann alle am Kuchenbuffet stärken und den sonnigen Tag ausklingen lassen.

Kidical Mass ist eine internationale Initiative, die sich für sichere Schul-Radwege für Kinder einsetzt. (www.kinderaufsrad.org)

Kinder sollen sicher und mit Freude Fahrrad fahren. Sie sind die Verkehrsteilnehmer der Zukunft. Weitere Forderungen sind ein umfassendes und sicheres Mobilitätsmanagement der Kommunen

FOTO: PRIVAT



und die Pflege bzw. Instandsetzung vorhandener Wege und Schaffung

neuer Fahrrad-Straßen, -Wege und 30er Zonen.

**TSG BERGEDORF/
KISSLAND WENTORF**

Outdoor-Spiele-Treff Wentorf

Wentorf – Seit 6. Juni findet in Kooperation mit der TSG Bergedorf/Kissland immer freitags (außer bei Regen) von 16 bis 17.30 Uhr ein Outdoor-Spiele-Treff statt. Das Angebot ist von der Gemeinde Wentorf mit einem kleinen Betrag bezuschusst und richtet sich an alle Altersgruppen. Geplante Aktionen sind z.B. Wikinger Rasenschach, Badminton/Federball, Indiaca, Boule, Roundnet/Spikeball, Tischtennis auf kleiner Platte sowie generationsübergreifende Bewegungsspiele – geeignet für jedes Alter.

Treffpunkt ist vor dem Kissland, An der Wache 11. Die Spiele finden auf den Wiesen im Umfeld statt. Mitbringen sollte man gute Laune, ggf. eigene Spiele (eine Basisausstattung von Spielen ist vorhanden). Ansprechpartner ist Reiner Freund: reifreund@live.de sowie vom TSG Bergedorf/Kissland Johannes Feigel, eMail johannes_feigel@tsg-bergedorf.de

Kinderflohmarkt in Schönningstedt

Schönningstedt – Am Sonnabend, 29. Juni, findet in der Kindertagesstätte Schönningstedt, Oher Straße 18, ein Kinderflohmarkt statt. Zwischen 10 und 13 Uhr verwandelt sich der Bereich rund um den Kindergarten in ein buntes Paradies für kleine Verkäuferinnen und Verkäufer und große Schnäppchenjägerinnen und Schnäppchenjäger. Angeboten werden Kinderkleidung, Baby- und Spielsachen, Bücher und mehr – alles aus zweiter Hand und zu familienfreundlichen Preisen. Der Flohmarkt bietet eine gute Gelegenheit, neue Lieblingsstücke zu entdecken und mit anderen Familien ins Gespräch zu kommen. Dazu gibt es Popcorn, Kaffee und Kuchen. Eine Standanmeldung ist erforderlich. Interessierte werden gebeten, sich rechtzeitig anzumelden. Die Standanmeldung ist noch bis zum 23. Juni an Claudia Gelzer, eMail: claudia.gelzer@reinbek.de, möglich. Die Standgebühr beträgt 5 Euro und ein Kuchen für den Verkauf.

Imke Kuhlmann

Eröffnung neue Basketball- und Bolzfläche in Neuschönningstedt

Neuschönningstedt – Der alte Bolzplatz am Robinienweg ist in den vergangenen Monaten aufwendig überplant und saniert worden. Die frühere Grandfläche ist mit einem modernen Kunststoffbelag und neuen Kombi-Toren ausgestattet worden, so dass dort zukünftig neben Fußball- vor allem auch das Basketballspiel möglich sein wird. Bisher mussten Kinder und Jugendliche aus dem Reinbeker Norden immer weitere Wege in Kauf nehmen, um Basketball zu spielen – ab sofort ist dies nun auch auf der attraktiven Fläche am Robinienweg möglich.

Die offizielle Eröffnung des neuen Spielfeldes ist für Freitag, 20. Juni, 16 Uhr, geplant. Für diesen Termin ist es dem Reinbeker Team Jugendarbeit gelungen, Vertreter der Hamburg Towers zu gewinnen, so dass sich interessierte Kinder und Jugendliche bei diesem Anlass ein paar Tricks von einem Bundesligaspieler zeigen lassen können.

Der Zugang zu dem Platz erfolgt am Ende des Robinienweges über einen kurzen Fußweg des dortigen Grünstreifens.



Hajo Molzahn

Malermeister

Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten
Tel. 040 / 7 20 93 92

Der DRK-Nachwuchs zeigte sein Können

Wohltorf als Gastgeber beim Wettbewerb des Jugend Rot Kreuz



Die JRK-Gruppe aus Gülzow freut sich über den ersten Platz.

Wohltorf – Einmal jährlich veranstaltet das Jugendrotkreuz (JRK) für die Kreise Herzogtum Lauenburg und Stormarn einen Kreiswettbewerb. Gastgeber war in diesem Jahr der Ortsverein Wohltorf des Deutschen Roten Kreuzes. Am 24. Mai begrüßten die Organisatoren neun Gruppen mit 66 teilnehmenden Kindern und Jugendlichen in Wohltorf. Unterstützung gab es von rund 40 zusätzlichen Helfern.

Wer sich beim JRK engagiert, lernt eine Menge: Bundesweit gibt es rund 5.500 ehrenamtlich

betreute Jugendgruppen, in denen das JRK Kinder und Jugendliche in Erster Hilfe und als Rettungsschwimmer ausbildet. Außerdem werden Sanitätsdienste und Streitschlichter-Programme an Schulen organisiert.

Neun Gruppen aus den Kreisen Lauenburg und Stormarn traten jetzt zum Kreiswettbewerb an. Zwischen Wohltorf und Aumühle galt es, auf einem 5,5 Kilometer langen Parcours an zehn verschiedenen Posten Aufgaben zu bewältigen. »Dazu gehörten zum Beispiel

FOTO: STEFANIE RUTKE



Am Dorfteich wurde ein Rangier-Unfall simuliert, bei dem der JRK-Nachwuchs Erste Hilfe leisten musste.

realistisch dargestellte Unfälle«, erklärt Jessica Schliemann, Ansprechpartnerin beim JRK im Kreisverband Herzogtum Lauenburg.

Am Aumühler Bahnhof wurde ein Unfall mit Böllern nachgestellt: Hier trafen die jungen Ersthelfer auf Jugendliche, die beim Hantieren mit Böllern Verletzungen erlitten hatten. Am Wohltorfer Dorfteich wurde ein Rangier-Unfall mit einem Bootsgespann simuliert. Die JRK-Gruppen mussten unter den kritischen Augen der Schiedsrichter zeigen, was sie in den Kursen gelernt haben und wie in einem solchen Fall Erste Hilfe geleistet wird. Außerdem gab es an weiteren Posten Aufgaben aus den Bereichen Ersthelfer-Wissen, Gesundheit, Verkehr, Sport und Freizeit zu bewältigen. Aber auch Spiel und Spaß kamen nicht zu kurz.

Der Tag endete mit der Siegerehrung: Die JRK-Gruppe aus

Gülzow, Titelverteidiger aus dem vergangenen Jahr, freut sich über den ersten Platz mit 500 Punkten in der Stufe 1 im Kreis Herzogtum Lauenburg, dicht gefolgt von der Wasserwacht Mölln und der Wasserwacht aus Schwarzenbek.

In der Stufe 2 erreichte die Gruppe aus Langenlehsten-Besen-Bröthenthal mit 533 Punkten den ersten Platz und verteidigte den Titel, gefolgt von den Gruppen aus Büchen und den beiden Gruppen der Wasserwacht aus Schwarzenbek. Für den Kreis Stormarn ging der erste Platz (Stufe 1) an die Gruppe aus Reinfeld und die Gruppe aus Reinbek erreichte den zweiten Platz in der Stufe 2. Jetzt stehen die Landeswettbewerbe an: Los geht es mit der Stufe 1 am ersten Juli-Wochenende in Lütjenburg.

Alle Infos zum Jugend Rot Kreuz und den Angeboten und Gruppen gibt es unter info@drk-kv-rz.de.

Stephanie Rutke

GOLF-CLUB AM SACHSENWALD E.V.

Erfolg für junge Golf-Talente

Ehrung für Jugend-Landesmeister



Große Ehrung vom KSV-Kreissportverband Herzogtum Lauenburg

Dassendorf/Mölln – Der Golf-Club am Sachsenwald e.V. hatte am 22. Mai ordentlich Grund zum Feiern: Beim großen Ehrungs-Event des Kreissportverbandes Herzogtum Lauenburg in Mölln wurden junge Golf-Talente für ihre Leistungen im Jahr 2024 ausgezeichnet.

Constantin Teetz holte sich in der Altersklasse AK 10 den Titel Landesmeister Schleswig-Holstein – und durfte sich über eine Urkunde und einen Preis freuen. In der Altersklasse AK 12 holte das Team die Meisterschaft: Jan Collin Minners, Constantin Teetz, Joost Schwarze und Johannes Felsner nahmen die Auszeichnung entgegen. Auch hier gab es Urkunden und Preise.

Kinder- und Dorffest »Vogelschießen«

Am Freitag, 13. und Sonnabend, 14. Juni an der Grundschule Schönningstedt

Schönningstedt – Am Freitag, 13. Juni und Sonnabend, 14. Juni findet das diesjährige Kinderfest Vogelschießen an der Grundschule Schönningstedt statt.

Das Kinder- und Dorffest Vogelschießen hat an der Grundschule

Schönningstedt eine lange Tradition und ist einmalig in Reinbek.

Am Freitagvormittag übt sich jede Klasse in drei verschiedenen Wettspielen, bei denen Punkte gesammelt werden. Außerdem findet hier das »Vogelschießen«

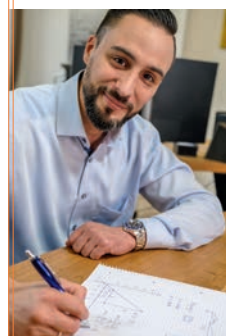
statt, bei dem mit Tennisbällen auf Holzvögel geworfen wird.

Der Hauptteil dieses Festes findet jedoch sonnabends statt. Um 13.30 Uhr startet der traditionelle Festumzug – in diesem Jahr in Ohe. Die Kinder gehen mit schönen Blumenbögen, die Mädchen und Jungen haben sich zudem mit Blumenkränzen im Haar bzw. Blumen am Revers geschmückt. Der Umzug wird musikalisch begleitet.

Nach dem Festumzug versammeln sich alle auf dem Schulhof zur Begrüßung. Danach beginnt das Kinderfest mit vielen Ständen und Spielen auf dem ganzen Schulgelände. Es gibt Getränke und Kuchen und am späten Nachmittag wird gegrillt.

Ermöglicht wird das gemeinsame Fest durch Spenden von Firmen und Bürgern aus dem Schulbezirk.

Mathe Riadh



- + Für dein Studium benötigst du eine „1“ in Mathe?
- + Du suchst professionelle, zuverlässige und kompetente Unterstützung in Mathe?
- + Du bist unzufrieden mit deinem aktuellen Institut oder Lehrer?
- + Du kommst allein mit dem vorgegebenem Stoff und Tempo in deinem Matheunterricht nicht mehr mit?
- + Du hast nicht den gewünschten Erfolg?

» Ich helfe dir!

Weitere Infos findest du hier:



Freue mich auf deine Nachricht:



www.Mathe-Riadh.de | Mühlenweg 4 | 21465 Reinbek

Musikalische Brücke nach Polen

Jugendsinfonieorchester der Sachsenwaldschule reist in Reinbeks Partnerstadt Koło



FOTO: ANN CHRISTIN V. STEINACKER

Reinbek – Das JUGENDSINFONIE-ORCHESTER DER SACHSENWALD-SCHULE unternahm eine sechstägige Konzertreise in die polnische Partnerstadt Koło. Die Reise stand im Zeichen der europäischen Verständigung und war geprägt von musikalischem Austausch, herzlichen Begegnungen und kultureller Vielfalt.

In Koło gestalteten die jungen Musikerinnen und Musiker sowohl ein schulisches Begegnungskonzert als auch ein Kirchenkonzert. Dabei trafen sie auf die traditionelle Tanzgruppe der Stadt und den Chor »Kantata«, mit denen ein gemein-

sames Programm entstand, das beim abschließenden Tanzabend kulturelle Grenzen spielerisch überwand.

Weitere Stationen der Reise waren Posen und die dortige Musikschule. In einem gemeinsamen Konzert mit dem polnischen Partnerorchester konnten die Jugendlichen einander musikalisch inspirieren. Den feierlichen Schlusspunkt bildete ein Konzert in der EVANGELISCH-AUGSBURGISCHEN KIRCHE – ein Erlebnis, das durch die besondere Atmosphäre des Bauwerks unvergesslich blieb.

Neben den vier Konzerten, bei

denen Werke von Bach, Händel, Elgar, Brahms, Strauß sowie ein polnisches Volkslied aufgeführt wurden, blieb auch Zeit für gemeinsame Ausflüge und Stadtbesichtigungen.

Ermöglicht wurde diese Reise durch die großzügige finanzielle Unterstützung des LIONS CLUBS HAMBURG-SACHSENWALD sowie des Partnerschaftskomitees Reinbek (PaKom). Die organisatorische Begleitung übernahm die KULTURWERKSTADT REINBEK. Ihnen allen gilt der herzliche Dank der jungen Musikerinnen und Musiker.

Vereine: Sparkasse Holstein startet Trikotaktion

Bad Oldesloe –

Sie trainieren mit Spaß und Ehrgeiz, fiebern jedem Spiel entgegen und wachsen im Team über sich hinaus – die Sportmannschaften unserer Region. Genau diesen Teamgeist unterstützt die Sparkasse Holstein mit ihrer großen Trikotaktion und das bereits zum 19. Mal.

Das Besondere in diesem Jahr: Sowohl Jugendmannschaften als auch Erwachsenenteams haben die Chance auf neue Sportbekleidung. Noch bis zum 22. Juni können sich Sportmannschaften aus dem gesamten Geschäftsgebiet der Sparkasse Holstein online unter www.sparkasse-holstein.de/trikot bewerben, um ein neues Outfit für ihr Team zu gewinnen. Ob Trikots für unterschiedliche Sportarten, Hoodies, Polo-Shirts, Trainingsanzüge oder Regenjacken – die Auswahl ist groß.

Insgesamt werden 120 Sportteams mit neuer Sportbekleidung ausgestattet. Die Gewinner werden in einem dreistufigen Votingverfahren transparent ermittelt. In Phase 1 entscheidet vom 25. bis 30. Juni ein öffentliches Online-Voting über die ersten 40 Gewinnerteams. Gemeinsam mit Fans, Familien und Freunden der jeweiligen Sportvereine hat jede Mannschaft die Chance, sich aktiv zu präsentieren und durch die eigene Community direkt in die Auswahl zu kommen. In Phase 2 bestimmen die Kundinnen und Kunden der Sparkasse Holstein über moingiro! die nächsten 40 Gewinnerteams. Abschließend wählt eine Jury die letzten 40 Gewinner aus, mit besonderem Augenmerk auf kleinere Vereine und Sportarten, die sonst weniger im Fokus stehen.



Wasser-Musikwerkstatt

Ein musikalisches Projekt in der DRK Kindertagesstätte Schmiedesberg

Reinbek – Es blubberte, plätscherte und rauschte. Zu zwei Terminen fanden sich die Vorschulkinder der DRK KINDERTAGESSTÄTTE SCHMIEDESBERG im Bistro ihrer Einrichtung zusammen, um gemeinsam mit der Elementaren Musikpädagogin und Musikerin Annika Steinke-Dieng Wasserklänge zu erforschen. »Das hat mir so einen Spaß gemacht, das probiere ich heute direkt zuhause noch einmal aus« sagte Lena (Name geändert). Die Kinder wurden in diesem Projekt für Klänge und Geräusche in ihrer alltäglichen Umgebung sensibilisiert und konnten sogar Musik in ihnen finden. Wie klingt Wasser? Wie kann ich den Klang von Regentropfen selber erzeugen? Wie verändert sich die Wasseroberfläche, wenn sie durch Klänge in Bewegung gesetzt wird? Wie bewegen sich Wellen? Wie baut man ein Wasser-Xylophon?

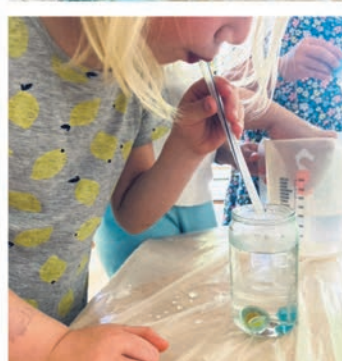
Diesen Fragen gingen die Kinder auf den Grund – sie explorierten, experimentierten, tanzten, hörten und gestalteten zum Abschluss ein gemeinsames Lied über Regentropfen.

Dieses Projekt wurde gefördert

FOTO: PRIVAT



von KULTUR IN STORMARN im Rahmen des Förderprogramms »Kultur



und Kindertagesstätte«. Mehr unter: www.kultur-stormarn.de

Familien-Mitmach-Konzert mit Jörg Sollbach

Ein kunterbuntes Musikerlebnis für Groß und Klein

Wentorf – Am Dienstag, 24. Juni, 16 Uhr, wird die Martin-Luther-Kirche in Wentorf, Reinbeker Weg 27, zur Bühne für ein buntes Familien-Mitmach-Konzert mit dem christlichen Musiker, Entertainer und Bauchredner Jörg Sollbach. Seine Songs erzählen von Gott und dem Glauben. Mit dabei ist auch Fridolin, die quirlige Handpuppe mit Herz und Humor, die gemeinsam mit Jörg Sollbach für jede Menge Spaß, Musik und Mitmachaktionen sorgt.

Das Konzert lädt Kinder und Erwachsene gleichermaßen zum Singen, Lachen und Mitmachen ein. Der Eintritt ist frei, Spenden sind jedoch willkommen.

Imke Kuhlmann

Kinderflohmarkt in Wohltorf

Wohltorf – Die Grundschule Wohltorf, Alter Knick 22, veranstaltet am Sonntag, 15. Juni, 12 bis 16 Uhr, einen Kinderflohmarkt – natürlich auch mit Verköstigung. Der Standerlös kommt dem Förderverein der Grundschule zugute. Ersatztermin bei Regen ist der 22.6. Anmeldungen an: Schulverein-GrundschuleWohltorf@web.de

mahoin Matrosenbeats aus Hamburg

Reinbek – mahoin ist eine Matrosen-Marching-Band der Extraklasse – und steht für gute Laune, Matrosenbeats und Shantybrass aus Hamburg. Wenn mahoin Fahrt aufnimmt, heißt es »Denn man tau«!



FOTO: S. HASHEIDER

Sie ist am Sonntag, 13. Juli auf der Open-Air-Bühne im Innenhof des Reinbeker Schlosses zu Gast. Ab 19 Uhr wird gesungen, geschnackt, gelacht und getanzt. Auf der Reeperbahn nachts um halb eins noch feiern? Für mahoin ist das ein Versprechen! Lebensfreude bittet zum Tanz. Seemannsgarn trifft auf norddeutschen Schnack.

Wenn die Beats pulsieren und Johnny seine Taschentrompete auspackt, dann ist gute Laune garantiert! Ihr Look, ihr Charme, ihre Musikalität und ihre einzigartige Interpretation der großen Songs von gestern und heute, machen diese Konzertband so maritim wie authentisch.

Karten (€ 25,-) an der KulturKasse in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Straße 8, ☎ 040-72750800, Öffnungszeiten Mo. + Do. 14 – 18 Uhr sowie Di. + Fr. von 10 bis 13 Uhr sowie online unter www.kultur-reinbek.de

7. Chopin Festival Hamburg

Hamburg – Bereits zum 7. Mal findet das Chopin Festival Hamburg statt, vom 12. Juni bis zum 19. Juli 2025. Zum ersten Mal jedoch beginnt es in der Laeiszhalle. Eröffnet wird das diesjährige Festival mit einem Klavierabend von Charles Richard-Hamelin (Foto), Preisträger des 17. Chopin-Wettbewerbs Warschau 2015, im Kleinen Saal der Laeiszhalle, Gorch-Fock-Wall, 20355 Hamburg am, 12. Juni, 20 Uhr.

Pianist Charles Richard-Hamelin hat sich als einer der bedeutendsten Pianisten seiner Generation etabliert. Er wurde zu zahlreichen renommierten Festivals eingeladen, darunter La Roque d'Anthéron und das Festival Nohant in Frankreich, das Prager Frühling Festival, das Festival »Chopin und sein Europa« in Warschau, das Festival de Lanaudière sowie das George-Enescu-Festival in Bukarest. Auf seinem Programm stehen: »Suite bergamasque L. 75« (Claude Debussy), Sonatine fis-Moll (Maurice Ravel), »Napoli« – Suite für Klavier (Francis Poulenc) sowie die Scherzi Nr. 1-4 von Frédéric Chopin.

Karten (€ 17,- bis 25,-) im Webshop der Elbphilharmonie: <https://shop.elbphilharmonie.de/de/sitzplatz-waehlen/41532>

Weitere Veranstaltungen:

Sa., 14.6., Hochschule für Musik und Theater Hamburg, 10.30 Uhr: Meisterkurs Prof. Bernd Goetzke, Eintritt frei

Mi, 18.6., Rittelmeyer-Saal, Heimhuder Str. 34a, 19.30 Uhr: Klavierabend mit internationalen jungen Chopin-Preisträgerinnen; Karten (ab € 10,-)

Sa., 21.6., Residenz des Generalkonsuls der Republik Polen, Gründungsstraße 20, 22309 Hamburg, 19

Uhr: Vortragskonzert »Die erste Begegnung und Rezeption von Chopins Musik in Deutschland« mit Prof. Adam Wibrowski und Malte Henrik Gohr. Eintritt frei

Mo., 23.6., Hochschule f. Musik u. Theater Hamburg, 10 Uhr: Meisterkurs Szymon Nehring, Eintritt frei

Mehr unter www.chopin-festival.de



FOTO: JULIEN FAUGÈRE



WALDHAUS REINBEK

SCHLEMMER SOMMER

Crème de Bresse

wilder Brokkoli | Buchweizen
Senfsaat

Flüssige Erbse

Minze | gerösteter Schweinebauch

Rehmedaillon

Lauchragout | Ofentomate
Süßkartoffel-Schupfnudeln

Erdbeeren

Holundersud | Zitronensorbet
Baiser

89,- € FÜR 2 PERSONEN
EXKL. GETRÄNKE

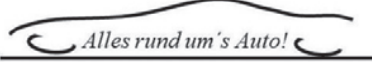
Teil 1
15.6.-18.7.
2025

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung:

telefonisch unter +49 40 727 52 0 oder
per Mail an waldhaus@waldhaus.de

Ihr KFZ-Meisterbetrieb für alle Marken in Glinde

Auto&Technik



Zargari GmbH

☎ (040) 70 29 39-0

Wilhelm-Bergner-Straße 4 • 21509 Glinde

Mit uns fahren Sie am besten!

🚗 Reparatur/Inspektion nach Herstellervorgaben für PKW/NKW

🚗 Tägliche HU-Abnahme durch den TÜV

🚗 Karosserie-Instandsetzungs- & Lackierarbeiten

🚗 Autoglasarbeiten/Steinschlagreparaturen

🚗 öffentliche PKW-Waschanlage

🚗 Gebrauchtwagenverkauf



...gleich neben
OBI

www.auto-technik-zargari.de

Zur Verteilung des REINBEKER suchen wir zuverlässige Austräger für

**Aumühle, Reinbek,
Wohltorf und Wentorf**

Sandtner Werbung · Tel. 040 - 727 30 117
redaktion@derreinbeker.de



Mit Sicherheit verbunden



PW
HomeSolutions

☎ 040 7975 4647

@ info@pwhs.de

🌐 www.pwhs.de



EINBRUCH-
SCHUTZ



VIDEO-
ÜBERWACHUNG



ZUTRITS-
KONTROLLE



SICHERHEITS-
TECHNIK